

KINDERBÜCHER
BILDERBÜCHER
MÄRCHEN UND SAGEN

BULLETIN No. 5
Sommer 2010



ANTIQUARIAT WINFRIED GEISENHEYNER
48165 Münster-Hiltrup · Roseneck 6 · Tel. 0 25 01/78 84
48078 Münster · Postfach 480155 · Fax 0 25 01/1 36 57
E-Mail: rarebooks@geisenheyner.de

INHALTSVERZEICHNIS

KINDERBÜCHER.....	Nr. 1–177
BIBLIOGRAPHIE – SEKUNDÄRLITERATUR..	Nr. 178–341
REGISTER: KÜNSTLER – SACHGEBIETE –	
DRUCKER UND VERLEGER – DRUCKORTE .	Seite 107



GESCHÄFTSBEDINGUNGEN



Für die Echtheit der angebotenen Bücher wird garantiert. Die angebotenen Bücher sind, wenn nicht anders vermerkt, vollständig und dem Alter entsprechend gut erhalten. Alle Angebote sind freibleibend. Lieferungszwang besteht nicht. Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs ausgeführt. **Telefonische Bestellungen müssen schriftlich bestätigt werden.** Die Rechnung ist sofort nach Erhalt ohne Abzug fällig. Zahlungserleichterungen nur nach vorheriger Vereinbarung. Bei begründeten Beanstandungen wird jede Lieferung zurückgenommen, jedoch nicht später als 8 Tage nach Empfang und nur nach vorheriger Rücksprache. Eigentumsvorbehalt nach § 455 BGB. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand unter ausdrücklichem Einbezug des Mahnverfahrens ist für beide Teile Münster/Westfalen. **Verpackung zu meinen, Porto und Versicherung zu Lasten des Bestellers.** Alle Sendungen gehen auf Gefahr des Bestellers. Wenn nicht ausdrücklich anders gewünscht, wird jede Sendung versichert. **Mir unbekannte Besteller werden um Vorauszahlung (nach Rechnungsempfang) gebeten.**

Sie erreichen uns auch über:

email: rarebooks@geisenheyner.de
unsere neu gestaltete Website: www.geisenheyner.de
www.kinderbücher-geisenheyner.de

Konten: Volksbank Münster: Kto.: 1004445300; BLZ: 40160050
Postbank Stuttgart: Kto.: 86414701; BLZ 60010070

Wir bitten um Rücksendung des Kataloges, wenn er Sie nicht interessieren sollte.

(In diesem Fall verwenden Sie bitte den gleichen Umschlag und versenden ihn mit dem Vermerk „Zurück an Absender“; herzlichen Dank)

1 **ABC** – (**RICHTER**, Joseph): ABC Buch für grosse Kinder. 2 Teile in 1 Band. *Mit 1 gestochenen Titelvignette von J.C. Beck.* Wien. ohne Drucker, 1782. Neuer marmorierter Pappband mit Rückenschild im Stil der Zeit. 94 SS., 1 Bl. (Nachrede); 54 SS. € 150,-

Einer von 6 Drucken aus dem Jahr der Erstausgabe. – Von „Apfel“ bis „Zahn“ herrscht in diesem satirisch-humoristischen ABC-Buch ein kritischer Ton, „der viele antiklerikale Elemente enthält, sich aber auch oft gegen adelige Herren, Advokaten und Broschüristen richtet. Die Satire wird aber niemals allzu scharf. Es herrscht eine fast naive Freude am Wortspiel und Wortwitz vor, die dem Autor augenscheinlich oft wichtiger ist als die kritisch-satirische Absicht“ (Bodi, S. 141). Der zweite Teil umfaßt den „Anhang zum A.B.C. Buch für große Kinder“ von Johann Strommer. Seine Artikel, von „Adel“ bis „Zuchthaus“ sind etwas schärfer gehalten, so z.B. die „Amerikaner. Diese Unglücklichen wären bis auf den heutigen Tag noch leibliche Orang-Utangs, hätte sich nicht ein heiliger Vater ihrer erbarmt, und sie durch eine seiner allmächtigen Bullen in Menschen metamorphosirt“. – Zu dem Werk von Joseph Richter ist dann noch ein 2. Heft erschienen. – Goed.V, 318,475. Hayn-G. I, S.3. Wernigg 1321. – Es handelt sich hierbei um kein Kinderbuch, im Rahmen der ABC-Bücher aber durchaus von Interesse, zumal es sich hierbei um Joseph Richters erfolgreichstes Werk handelt. – Leicht stockfleckig, sonst sehr gut erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 1

2 **AKATSUKI NO KANENARI**, Kosei zoeki-Taizen shindoji orai (jap.: Neues Lehrbuch für Kinder). *Mit zahlreichen, teils ganzseitigen Illustrationen.* Osaka. Akitaya Taemon, Kaei 5 (1852). 26 x 18,5 cm. Originalpappband mit Deckelschild (leicht berieben). 144 Doppelblätter in Blockbuchbindung. € 390,-

Außerordentlich reich illustriertes Lehrbuch für Kinder. Das Vorwort ist datiert: Tenpo 8 (1837). Die sehr schöne Kalligraphie ist von Nishikawa Ryushodo, die Anmerkungen stammen von Uraba Akira. – Schönes und bemerkenswert gut erhaltenes Exemplar. – Kerlen 19694. – Siehe Abbildung Seite 4.



Nr. 2



Nr. 4

3 ANDERSEN, Hans Christian: Däumelischen. *Mit farbig illustriertem Titel und 14 ganzseitigen farblithographierten Abbildungen von Elsa Beskow.* München. Dietrich, G.W., (1909). 4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband. 15 Bll. € 400,-

Sehr seltene erste deutsche Ausgabe mit den Illustrationen von E. Beskow; die schwedische Originalausgabe war ein Jahr vorher erschienen. – Band 5 der Münchner Künstler-Bilderbücher, die sich durch besondere Qualität der Illustrationen und der Aufmachung auszeichnet. – Liebert, Dietrich 5. Bilderwelt 2830. Ries, Wilhelminische Zeit, S. 435,4. Klotz I, 111/57 gibt irrtümlich 16 Bll. an. – Schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar.

4 ANDERSEN, Hans Christian: Die kleine Seejungfrau. *Mit 15 ganzseitigen Farbabbildungen und zahlreichen Vignetten von Josef Palecek.* Mönchaltorf-Hamburg. Nord-Süd Verlag, 1981. 32,5 x 24,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 44 SS. € 28,-

Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. – „Seine Zeichnungen sind dekorativ komponiert und zeichnen sich durch die Anwendung verschiedener Oberflächenstrukturen aus“ (F.Holesovsky, in: LKJ III,4). – Bis auf kleinen Sammlerstempel auf Vorsatz tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung oben.

5 ANDERSEN – SCHWABERGER, Reinhild: H.C. Andersen-Märchen. *Mit 6 doppelseitigen Farbillustrationen von Edda Reinl.* Bad Godesberg. Neugebauer Press, 1974. 33,8 x 20,5 cm. Farbig illustrierte Originalbroschur. 15 Bll., 1 w.Bl. € 60,-

Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. – 7 Nacherzählungen von Andersen-Märchen auf je 1 Doppelseite in großer Schrift und mittelbündigem Satz werden durch die jeweils farbprächtigen, die Doppelseite ausfüllenden Illustrationen ergänzt, die geprägt sind „von der Atmosphäre und der Aus-

sagekraft einer eigenwilligen anspruchsvollen Bildsprache“ (LÖK, Bd.II, 76). – Das „Bilderbuch für Erwachsene“ (Vortitel) aus dem Bilderbuch-Studio der Neugebauer Press ist wie gewohnt rundum ansprechend und perfekt gestaltet. – Bis auf den kleinen Sammlerstempel tadellos erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 5

6 **ANNEGARN, Joseph:** Naturgeschichte aus dem religiösen Standpunkte für die Jugend in Volksschulen. Münster. Regensburg, F., 1837. Dekorativer Halblederband der Zeit mit Rückenvergoldung und goldprägtem Rückentitel (Gelenke leicht berieben). VI, 413 SS. € 140,-

Erste Ausgabe seines letzten für „die Jugend und Schule“ geschriebenen Lehrbuches, in das er „viele gezogen hat, was nicht hinein gehört, viele Notizen aus der Weltgeschichte, Mythologie, Technologie, Physik usw. Dieses bunte Gemisch ist mit Absicht veranstaltet, um Belehrung und Unterhaltung zu verknüpfen. Mit diesem Handbuche der Naturgeschichte muß ich nun als Schriftsteller für die Jugend Abschied nehmen“ (Vorwort). Annegarn (1794–1843) wurde 1836 Professor für Kirchengeschichte in Braunsberg. In Ostbevern geboren, studierte er in Münster Theologie und Philosophie, war Vikar an der Lambertikirche und gleichzeitig Lehrer an Bernhard Overbergs Normalschule in Münster. Er hat Rechenbücher, Geschichtswerke, Handbücher zur Geographie etc. veröffentlicht, die dann in zahlreichen Auflagen erschienen. – Raßmann S.5. Gödden, Westfälisches Autorenlexikon I, 25. ADB I, 472. – Schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar.

7 **ASKENAZY, Ludvik:** Wo die Füchse Blockflöte spielen. Märchen. *Mit 10 ganzseitigen Illustrationen von André Barbe.* Aarau und Frankfurt/M. Sauerländer, 1976. 21,5 x 18 cm. Farbige illustrierter Originalleinwandband. 108 SS. € 25,-

Erste Ausgabe. – „Das Stilmittel der Parodie nutzt Askenazy auch dann, wenn er (wie hier) einen altrussischen Märchenstoff mit modernen Requisiten – einem Fernglas, einer Thermosflasche und einer Rettung per Hubschrauber – versieht“ (Horst Künnemann, in LKJ IV, 18). – Bis auf kleinen Eulenstein auf Vorsatz tadellos erhalten. – Siehe Abbildung Seite 6.



Nr. 7



Nr. 8

8 **BARTLING, Uta**: Das Geheimnis des Wortes. *Mit 12 (1 doppel-seitige) ganzseitigen Farbillustrationen von Silvia Dürst*. Bad-Aibling. Fabula, 1983. 32 x 43 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 55,-

Erste (und wohl einzige) Ausgabe des außergewöhnlichen Bilderbuchs mit zaubrischen und farbprächtigen Illustrationen („Das Buch ist aus der Arbeit mit Kindern hervorgegangen“, Impressum; dort auch biographische Notizen zu Autorin und Künstlerin); die Schrift wurde von Elisabeth Steppe entworfen. – Tadellos erhalten. Siehe Abbildung oben.

9 **BEHMER, Marcus**: Niemand kann wider sein Schicksal. Eine Erzählung für die reifere Jugend. *Mit 7 Farabbildungen von Marcus Behmer*. Weimar. (Faksimile des 1905 erschienenen Einblattdruckes), 1987. Quer-8vo. Originalpappkassette. 7 Seiten Begleittext. € 25,-

In 7 **MÄRCHENBILDERN** und mit kalligraphiertem Untertext wird die Geschichte der unglücklichen Liebe des Prinzen Li zu der Prinzessin Ti auf einem Bilderbogen erzählt. – Vorliegendes Faksimile folgt dem Harry Graf Kessler von Behmer gewidmeten Exemplar. – Sehr gut erhalten.



10 **BEISNER – LURIE, Alison**: Vom Salamander der im Feuer lebt und anderen Fabeltieren. Deutsch von Ingrid Westerhoff. *Mit 14 ganzseitigen Farbtafeln und 2 farbigen Vignetten von Monika Beisner*. Frankfurt/Main. Insel, 1981. 26,4 x 19,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 15,-

Erste deutsche Ausgabe. – Drache, Einhorn, Greif, Pegasos – sind u.a. die beschriebenen Fabelwesen. „Vielleicht leben sie immer noch, irgendwo auf der Welt.“ (Vorwort) – Ausgezeichnet erhalten. – Siehe Abbildung.

11 **BERGMANN, Walter:** Kristinchen. Ein Bilderbuch und eine kleine Erzählung. *Mit handkolorierter Titelvignette, 16 handkolorierten Tafeln und 9 Textillustrationen von Walter Bergmann.* Berlin. Atlantis-Verlag, (1937). 4to. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (fleckig und stärker berieben; Ecken bestoßen). 42 SS., 1 Bl.
€ 240,-



Erste Ausgabe eines künstlerisch hochrangig illustrierten Bilderbuches. – „In den Jahren vor dem zweiten Weltkrieg veröffentlichte ein junger Graphiker und Pressezeichner aus Berlin, Walter Bergmann, drei Bücher: ‚Kristinchen‘, ‚Das Lied vom Brot‘ und ‚Im tiefen Wald‘, die wegen ihrer künstlerischen Sauberkeit, ihrer Poesie und ihrer menschlichen Haltung in den Annalen des deutschen Bilderbuches verzeichnet sein müssen“ (Hürlimann, S. 230). Doderer S. 373 bezeichnet W. Bergmann als einen „der wenigen deutschen Illustratoren dieser Zeit, die auch gemessen an internationalen Maßstäben Interesse weckten“; in seiner Bibliographie hat er das Werk nicht verzeichnet. Slg. Hürlimann 862. Seebaß II, 144. – Wie bei den meisten nachweisbaren Exemplaren ist auch hier die empfindliche weiße Einbandpappe stark gebraucht, innen ist das Exemplar von wenigen leichten Fingerflecken abgesehen gut erhalten. – Siehe Abbildung.

Signiertes Exemplar

12 **BERLIN – POMPLUN, Kurt:** Berlin wie ich es liebe. *Mit zahlreichen ganzseitigen und teils farbigen Illustrationen von Robinson (d.i. Werner Kruse).* Berlin. Freund, A.E., 1975. Quer-4to. Farbige illustrierter Originalleinwandband. 24 Bll.
€ 45,-

Erste Ausgabe mit handschriftlicher Signatur von Robinson und K. Pomplun auf dem Titel. – Der Band enthält sehr dekorative und detailreiche Federzeichnungen von historischen Straßenzügen, Gebäuden und Plätzen von West-Berlin. Die teils sehr humorvollen Erläuterungen stammen von dem Berliner Heimatforscher Kurt Pomplun (1910–77) und sind für Kinder sehr einprägsam. Pomplun wurde auch durch seine legendäre Rundfunkreihe „Kutte kennt sich aus“ sehr bekannt. Über den Berliner Graphiker und Comic-Zeichner Werner Kruse vgl. Dolle-Weinkauff, Geschichte der Comics, S. 35. Er gestaltete u.v.a. in der „Welt am Sonntag“ die berühmten „Familie Unverstand“-Geschichten. – Tadellos erhalten.

13 **BERNADETTE (WATTS), Varenka.** Nach einer russischen Legende erzählt. 11. Auflage. *Mit ganzseitigen Farbillustrationen von*

Bernadette (Watts). Mönch-
altorf und Hamburg. Nord-Süd
Verlag, 1987. 29 x 20,5 cm. Far-
big illustrierter Originalpapp-
band. 14 Bll. € 25,-

Weismann, S.255. – Tadelloses
Exemplar. – Siehe Abbildung rechts.



Nr. 13

14 **BERNER**, Rotraut Susanne:
Das Abenteuer. *Durchgehend
farbig illustriert von der Auto-
rin*. Weinheim und Basel. Beltz
& Gelberg, 1996. 20,3 x 26,9 cm.
Farbig illustrierter Original-
pappband. 16 Bll. € 35,-

Erste Ausgabe des ersten Kinder-
buchs der Illustratorin. – Je eine
Textzeile steht auf den ganzseitigen
Farbbildern, die sich inhaltlich
doppelseitig ergänzen. Die wenigen klar gezeichneten Gegenstände ‚spie-
len‘ in der Geschichte von dem Katzenkind, das einen Ball an einem „lang-
weiligen Sonntagnachmittag“ geschenkt bekommt, mit. – Lexikon der
Illustration, Berner, S.7, A4 und Abb.5. – Tadelloses Exemplar. – Siehe
Abbildung unten.



Nr. 14

15 **BESKOW** – (CORNELIUS, M.): Hänschens Skifahrt. *Mit farbig
illustriertem Titel, 14 ganzseitigen Farbillustrationen und zahlrei-
chen Textillustrationen von Elsa Beskow*. München. Dietrich,
G.W., (1908). 4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband
(leicht fleckig). 15 Bll. € 290,-

Erste deutsche Ausgabe und gleichzeitig das zweite Bilderbuch der Reihe „Münchener Künstler-Bilderbücher“; „mit dem Leitsatz ‚für die Jugend ist das Beste gerade gut genug‘ begann Dietrich 1908 mit der Herausgabe der ersten Bilderbücher“ (Liebert, Dietrich, S. 73 und Nr. 2). – Das Bilderbuch „zeigt kindgemäße Bild- und Textkompositionen zum Skilauf eines kleinen Jungen und eine eindringliche Wiedergabe des schwedischen Winters“ (Künemann in LKJ I, S. 143). – Bilderwelt 2828. Ries, Wilhelminische Zeit, S. 435,3. Geßmann, Sport 19 nur die schwedische Ausgabe von 1907. – Von leichten Stockflecken abgesehen gut erhaltenes, schönes Exemplar.

16 **BESKOW**, Elsa: Lillebrors Seiltur. Med Melodier av Alice Tegner. Oversat av Sofie Voss. *Mit 12 Farbtafeln von Elsa Beskow*. Kristiania. Gyldendalske Bokhandel, 1922. 4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband (stark fleckig, oberes und unteres Kapital stark bestoßen). 16 Bll. € 80,-

Erste dänische Ausgabe; die schwedische Originalausgabe war 1921 erschienen; eine deutsche Ausgabe ist nie veröffentlicht worden. – Ähnlich wie in ihrem Klassiker „Hänschen im Blaubeerenwald“ wird hier eine Segeltour rund um die Welt – mit Besuch in Afrika und China – zum ungewollten Abenteuer mit gutem Ausgang. „Elsa Beskow gehört zu den ersten europäischen Künstlern der Kinderliteratur, die das dialektische Bedürfnis des Kindes nach Phantasie und Wirklichkeit erkannt und ganz bewusst das magisch-anthropomorphe Denken des Kleinkindes aufgriffen, um dies in seinem kindlichen Selbstbewusstsein zu bestätigen und in der unumgänglichen Auseinandersetzung mit der Alltagsrealität, in der es sich zurechtfinden muß, zu unterstützen. Dabei liegt die Faszination ihrer meisten Bilderbücher in dem spannungsvollen Wechselspiel von Phantasie und Realität, in dessen Mittelpunkt stets die kindliche Freude steht“ (M. Berger in KJL). – LKJ I, 143. – Einige Blätter mit hinterlegten kleinen Einrissen und mit Gebrauchsspuren; insgesamt aber noch ordentliches Exemplar.

Zigeuner

17 **BILDERLUST** für Kinder. *Mit 269 kolorierten Darstellungen in 120 Abbildungen auf 40 lithographierten Tafeln von C. Schuch in Stuttgart*. Stuttgart. Hoffmann, C., 1842. Halbleinwandband der Zeit (etwas berieben). 1 Bl., 79 SS. € 290,-

Seltenes und interessantes Anschauungsbuch, das hier wohl in der ersten und einzigen Auflage vorliegt. Als Textautor ist Franz Hoffmann zu vermuten, denn „die wichtigsten Kinder- und Jugendbuchautoren in der Hoffmann’schen Verlagsbuchhandlung sind die Brüder Carl Hoffmanns, Franz Hoffmann, der als Jugendschriftsteller arbeitet, und Friedrich Hoffmann, Oberhofprediger und Schriftsteller“ (Liebert, Stuttgart, S. 48). – Das Werk ist als eine Art Lexikon aufgebaut, von Aal bis Zigeuner werden Tiere, Vögel, Fische, verschiedene Völker und Rassen alphabetisch vorgestellt. Die kurzen Texte sind sachlich beschreibend und gehen auch auf die Geschichte ein, so stammen die Zigeuner z.B. „aus der uns bekannt geworden Kaste der Parias in Ostindien ab“. – Wegehaupt IV, 209a. HzKJL 1800–1850, 83 Anmerkung. – Etwas stärker fleckig und einige Seiten mit kleinen Beschädigungen und Einrissen im weißen Rand; die sehr gut kolorierten Tafeln sind davon nicht betroffen. – Siehe Abbildung Seite 10 (Zigeuner).



Nr. 17

18 **BLAKE**, Jon: He Duda. Deutsch von Salah Naoura. *Mit Farb-illustrationen von Axel Scheffler*. Weinheim und Basel. Beltz & Gelberg, 1992. 26,5 x 22 cm. Farbiger illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 25,-

Die Identitätskrise eines Kaninchens in Wort und Bild. Scheffler illustriert gewohnt meisterhaft den englischen Humor. – Tadelloses Exemplar.

19 **BOHNY**, Niklaus: Neues Bilderbuch. *Mit 16 ganzseitigen Farb-illustrationen*. Esslingen. Schreiber, J.F. (Faksimiledruck der Ausgabe Stuttgart, Schreiber & Schill, 1847), (ca. 1977). Quer-8vo. Farbiger illustrierter Originalpappband. 2 Bll., 18 SS. € 25,-

Der Untertitel der hier in 16 Tafeln faksimilierten Anschauungstafeln lautete: „Anleitung zum Anschauen, Denken, Rechnen und Sprechen für Kinder von 2 1/2 bis 7 Jahren, zum Gebrauche in Familien, Kleinkinderschulen, Taubstummen-Anstalten und auf der ersten Stufe des Elementarunterrichts“. In Format etwas verkleinertes Faksimile der Erstausgabe von 1847.

20 **BOLLIGER**, Max: Leuchtkäferchen. *Mit meist ganzseitigen farbigen Illustrationen von Jiri Trnka*. Zürich. Artemis, 1969. 32 x 22,2 cm. Farbiger illustrierter Originalpappband. 22 Bll (einschl. Vorsätze). € 38,-

Erste deutsche Ausgabe der von Bolliger (nach)erzählten Geschichte. Trnka, der im Jahr der deutschen Ausgabe verstarb, hatte die Bilder zu dem bereits 1940 erschienenen tschechischen Band Broucci von J. Karafiát erstellt. – Weismann 149. LKJ I,188. LKJ IV, 569 (Trnka). Slg. Hürlimann 3382. – Bis auf kleinen Sammlerstempel auf Vorsatz tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 11.

21 **BRUNHOFF**, Jean de: Babar auf Reisen. Deutsch von Hans Manz. *Durchgehend farbig illustriert*. Zürich. Diogenes, 1978. 36,2 x 26,5 cm. Farbiger illustrierter Originalhalbleinwandband (Kanten und Ecken bestoßen). 47 SS. € 25,-

Das zweite „Babar-Buch“ der seinerzeit sehr erfolgreichen Bilderbuchserie des französischen Malers J. de Brunhoff, dessen Frau die Figur des kleinen Elefanten erfunden hatte. – Die deutsche Erstausgabe erschien 1947 (vgl. LKJ I, 211, dort für die französ. Ausgabe fälschlich 1939 angegeben) – Die vorliegende Ausgabe ist nach den französischen Originalfilmen gedruckt und neu von Hans Manz übersetzt worden. – Am unteren Rand mit geringen Lesespuren, sonst gut erhalten.



Nr. 20

22 **BRUNHOFF**, Jean de: Die Geschichte von Babar dem kleinen Elefanten. Deutsch von Claudia Schmölders. *Durchgehend farbig illustriert*. Zürich. Diogenes, (1958). 36,2 x 26,5 cm. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband. 47 SS. € 28,-

Das erste „Babar-Buch“ der seinerzeit sehr erfolgreichen Bilderbuchserie des französischen Malers J. de Brunhoff, dessen Frau die Figur des kleinen Elefanten erfunden hatte. – Die deutsche Erstausgabe erschien 1946 (vgl. LKJ I, 211.) – Die vorliegende Ausgabe ist nach den französischen Originalfilmen gedruckt und neu übersetzt worden. – Ausgezeichnet erhalten.

23 **BUSCH**, Wilhelm: Ein Frosch, ein dicker. 2. Auflage. *Durchgehend farbig illustriert von Gisela Neumann*. Berlin. Kinderbuchverlag, 1985. 14,8 x 10,4 cm. Farbig illustrierte Originalbrochur. 8 Bll. € 40,-

Witzig und kraftvoll illustrierter Text von Wilhelm Busch. – Mit einer ausführlichen handschriftlichen Widmung auf dem vorderen Innendeckel und einer beigelegten aquarellierten Illustration, beides von der Illustratorin Gisela Neumann. Wegehaupt D 847. – Minibuch 9. – Tadellos. – Siehe Abbildung Seite 12.



Nr. 23

24 CALDECOTT, Randolph: *Come lasses and lads*. *Mit 6 Farbtafeln und 16 großen Textillustrationen von Edmund Evans nach R. Caldecott*. Faksimile der Ausgabe: London, F. Warne 1884), (ca. 1970). 20,5 x 23,4 cm. Farblich illustrierter Originalleinwandband. 22 SS., 1 Bl. € 30,-



Tadellos erhaltenes Exemplar dieses sehr guten Faksimiledruckes, bei dem auch der Einband original faksimiliert wurde. – „The old English songs, with line-drawings and coloured illustrations engraved and printed by E. Evans after R. Caldecott“ (Osborne Coll. I, S. 57; die Originalausgabe). – Siehe Abbildung Seite 12.

25 CALLEWAERT, Heidi: Pollekes größter Wunsch. eine Weihnachtsgeschichte. *Durchgehend farbig illustriert von Corina Beurenmeister*. Stuttgart-Wien. Thienemann, 2000. 30 x 23,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 15,-

Erste Ausgabe. – Der Bär Polleke geht mit seinem Freund Fritz Biber auf die Suche nach dem Weihnachtsmann. – Neuwertiges Exemplar einer etwas simplen Tiergeschichte.

26 CARROLL, Lewis: Die Geschichte vom Schwein. Deutsch von Maria Dessauer. *Mit 15 ganzseitigen Illustrationen von Leonard B. Lubin*. Frankfurt/M. Insel, 1076. 26 x 19 cm. Braune Originalleinwandband mit eingelegerter Illustration auf dem Vorderdeckel, gedruckter Bauchbinde und Klarsichtfolien-Schutzumschlag. 31 SS. € 34,-

Erste deutsche Ausgabe mit diesen Illustrationen. – Ein mit Buchschmuck und Schreibrschrift sehr schön gestalteter Insel-Band. – Ausgezeichnet erhalten.

27 CASPARI, Walther: Frühling und Sommer. *Mit zahlreichen teils ganzseitigen Farbillustrationen von Walther Caspari*. Herrsching. Pawlak (Faksimile der Ausgabe: Leipzig, A. Hahn's 1914), 1986. 4to. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 45,-



Tadellos erhaltenes Exemplar dieses erstmals 1914 erschienenen Bilderbuches von Walther Caspari. „Die Abbildungen der Kartons Umschläge als beidseitig bedruckte Titelblätter den Teilen Frühling bzw. Sommer vorangestellt, sonst identisch mit der Originalausgabe“ (Neubert, Caspari 20.5.2.1. – Siehe Abbildung.

28 CÜRIEUSE BILDER-BIBEL oder die vornehmsten Sprüche heiliger Schrift in Figuren vorgestellt. *Mit farbigem Frontispiz und zahlreichen farbigen Abbildungen*. Dortmund. (Faksimile der Ausgabe: Nürnberg, Raspe 1806), 1979. Originalbroschur. 149 SS., 5 Bll. Verlagsanzeige. € 12,-

Gut erhaltenes Exemplar mit einem ausführlichen Nachwort von Hubert Göbels. – Die bibliophilen Taschenbücher.

29 **DICHTER EUROPAS** erzählen Kindern. 46 neue Geschichten aus 17 Ländern. Mit Vorwort von Jean Thibaudeau. *Mit ganzseitigen Illustrationen von Günter Bruno Fuchs*. Köln. Middelhaue, 1972. 22,5 x 15,5 cm. Roter Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag (letzterer lichtrandig und etwas gebraucht). 304 SS. € 24,-

Erste Ausgabe. – Die Autoren der kleinen Geschichten werden im Anhang bio-bibliographisch vorgestellt und teils auch übersetzt von Peter O. Chotjewitz, Hilde Domin, Gabriel Laub, Adraaan Morrien, Peter Urban u.v.a. – Ausgezeichnet erhalten.

30 **DIEFENBACH**, Leonhard: Die zwölf Monate des Jahres. Ein Jugendkalender in Wort und Bild. *Mit 48 farbigen Illustrationen nach Farblithographien von Leonhard Diefenbach*. Leipzig. (Faksimile nach der Ausgabe: Stuttgart, K.Thienemann 1862), 1987. 4to. Farbig illustrierter Originalpappband. 25 Bll., 7 SS. Nachwort. € 60,-

Tadellos erhaltener Faksimiledruck der ersten Ausgabe dieses entzückenden Jahreszeitenbilderbuches mit sehr qualitativollen Illustrationen. Jeder Monat wird auf 4 Seiten mit ganzseitigen Illustrationen vorgestellt; der Text in Versform jeweils in das Bild harmonisch eingegliedert. – Zur Originalausgabe: Ries, Wilhelminische Zeit, S. 487.11. Gumuchian 2201. Bilderwelt 393 (2. Auflage). – Das letzte Blatt mit einer Weihnachtsszene zu der H. Vogel in Kinderweihnacht in alter Zeit, S. 65 mit Abbildung bemerkt: „Erstmals ist auch der strafende Nikolaus ins Bild gesetzt“. – In dem als Extraheft beiliegenden Nachwort von Helgard Sauer wird ausführlich auf den Inhalt Bezug genommen.

31 **DROLLIGE THIERBILDER** und Reime aus der Fabelwelt. Mit Nachwort von Heiner Vogel. *Mit 8 Farb-illustrationen nach B. Hummel*. Frankfurt a/M. Insel (Faksimile nach der Ausgabe Stuttgart, Hoffmann 1850), 1979. Originalpappband (etwas berieben). 29 SS. € 40,- Nima-Rolf, Nachdrucke 59. – Tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung rechts.



Nr. 31

32 **ENDE**, Michael: Der Lindwurm und der Schmetterling oder Der seltsame Tausch. Ein Bilderbuch mit Noten von Wilfried Hiller. *Durchgehend farbig illustriert von Manfred Schlüter*. Stuttgart. Thienemann, 1981. 23,5 x 21 cm. Farbig illustrierter Originalpappband (leicht berieben). 18 Bll. € 25,-

Lebendig und witzig gezeichnete Parabel einer typischen Ende-Geschichte mit hintersinnigem Wortspiel.



Nr. 33

33 ESTERL, Arnica: Die Schwanenkinder. *Durchgehend farbig illustriert von Gennadij Spirin*. Esslinger im ÖBV, 1993. 30,5 x 23,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 32 SS. € 38,-

Erste deutsche Ausgabe nach der amerikanischen Textfassung von Sheila MacGill-Callahan. – „Das Märchenmotiv von der Stiefmutter, die ihre Stiefkinder in Schwäne verwandelt, ist weit verbreitet. Hier wurde eine irische Erzählung weiter-gedichtet“ (Vorwort). – Tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung oben.



Nr. 34

Mit ausführlicher Widmung von Autor und Illustrator

34 FÄHRMANN, Willi: Martins Wackelzahn. Was alles geschehen kann mit Milch- und Mausezahn. *Mit Farbillustrationen von Werner Bläbst*. Stuttgart. Thienemann, 1984. 29 x 21,7 cm. Farbig illustrierter Originalpappband (Kanten ganz leicht berieben). 14 Bll. € 35,-

Erste Ausgabe bei Thienemann. – Zum Autor vgl. LKJ I,268. – Mit ausführlichen Widmungen (fliegender Vorsatz und Titel) von Autor und Illustrator (Bläbst: „Als Kind wackelt er, als Erwachsener nervt er! Später setzt man Kronen auf“) aus dem Jahr 1985. – Innen tadellos. – Siehe Abbildung oben.

35 FÄHRMANN, Willi: Der überaus starke Willibald. *Mit 10 ganzseitigen getönten Illustrationen und zahlreichen Vignetten und Initialen von Werner Bläbst*. Würzburg. Arena, 1983. 21 x 19,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 86 SS., 1 Bl. € 30,-

Erste Ausgabe. – Payrhuber, in KJL, Fährmann 2.3 (ausführlich). – Fährmann hat nur einmal die Fabel als Gattung der Erzählung genutzt, um an einer Mäusegemeinschaft zu zeigen, welche Auswirkungen die Diktatur hat. Es ist eine seiner bekanntesten Geschichten geworden. – Tadelloses Exemplar.

36 FENTON, Edward: Zuckerträume. Deutsch von Ute Haffmans. *Mit teils ganzseitigen Illustrationen von Edward Gorey*. Zürich. Diogenes, 1979(?). 19x15,5 cm. Illustrierte Originalbroschur. 47 SS., 4 Bll. € 25,-

Kinder-detebe 11. – Süßigkeiten, die Kinder im Laden einer alten Frau kaufen können, vermögen mit magischen Kräften die Kinder in andere Länder zu entrücken. „Goreys vielfach abgestufte, zart strichelnde Zeichentechnik kommt am besten in ‚Zuckerträume‘ zur Geltung...“ (Hans Ries, in: LKJ IV,236). Vgl. Slg. Brüggemann III,220. Slg. Hürlimann 1281. – Tadellos; mit kleinem Eulen-Sammlerstempel auf Vorsatz.

37 FENZL, Viktoria: Kribbel Krabbel Kugelrund. 37.-51. Tsd. *Mit zahlreichen Abbildungen von Ernst Kutzer*. Wien/Leipzig. Jugend und Volk, (1926). Rote Originalbroschur (berieben). 48 SS. € 45,-

Im Jahr der Erstausgabe erschienen. – „Das Heft wurde 1929 vom Unterrichtsministerium als Lesestoff für die Volksschule approbiert. Mit diesem Titel beginnt die Edition der bald so genannten „Lesehefte“, die der Verlag für die Lektüre von Schulanfängern anbot“ (Heller, Wien 1032). Shindo, Kutzer 331. – Einige Illustrationen von Kinderhand gekonnt koloriert. Mit leichten Gebrauchsspuren, insgesamt jedoch noch ordentliches Exemplar. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 37

38 FIBEL – AISCH, Johannes: Die lustige Bienenfibel. Hrsg. vom Reichsverband Deutscher Kleintierzüchter. *Mit zahlreichen Farb-illustrationen von F. von Lampe*. Berlin. Deutsche Landwirtschaft, (ca. 1941). Farbige Originalbroschur. 32 SS. € 50,-

Erste Ausgabe. – „Folge der Fibel, laß dich von der Fibel locken, die Biene zu schätzen und sie als guter Imker zu pflegen; du dienst damit dir und deinem Volke im Kampfe um die Nahrungs- und Rohstofffreiheit!“ (Vorwort). – Sehr gut erhalten.

Korrektorexemplar

39 FIBEL – ANDRES, Heinrich: Fibel für den Lese- und Schreibunterricht. I. Teil: für das erste Schuljahr. 21.-28. Tsd. *Mit zahl-*

reichen Holzstichillustrationen.
Gießen. Ricker, J., 1903. Originalhalbleinwandband. 64 SS.
€ 240,-

Sehr seltene Fibel, die hier in einem Korrektorexemplar des Autors vorliegt: mit zahlreichen handschriftlichen Korrekturen in Bleistift im Text und auf dem Titel. Danach diente das korrigierte Exemplar für die Auflage: 29.-32. Tsd. Außerdem liegen alle Buchstaben und Wortfolgen, die in deutscher Schreibschrift vorgestellt werden, im handschriftlichen Original auf extra Blättern vor. – Der Autor, über den wir nichts Näheres ermitteln konnten, war Großherzoglicher Schulrat in Lauterbach/Hessen. – Alle vorgestellten Buchstaben und Wortfolgen werden jeweils in Fraktur und deutscher Schreibschrift vorgestellt. – Teistler, Fibeln 2264.2. Die hier in Korrektur vorgestellte Ausgabe ist nach Teistler 2264.3 dann auch tatsächlich als letzte Auflage erschienen. Sonst in keiner der bekannten Fibelsammlungen nachweisbar. Schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung.



40 FIBEL – Auf unseren Strassen. Lesestoffe für den Verkehrsunterricht in den Klassen 2 bis 4. *Mit Farbillustrationen von Ingeborg Meyer-Rey und Rudolf Schultz-Debowski.* Berlin. Volk und Wissen, 1963. 23,5 x 17 cm. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht berieben). 96 SS. € 40,-

Erste Ausgabe. – Herausgegeben im Auftrag des Ministeriums für Volksbildung von G. Auerbach, Harry Mettin, Wolfgang Pohle, G. Schneider und H. Schubert. – Schönes und gut erhaltenes Exemplar. LKJ II, 469 (Meyer-Rey).

41 FIBEL – GÄRTNER, Emil, und Eduard Gerweck: Kinderfibel. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von Karl Geitz.* Bühl-Baden. Konkordia Verlag, 1941. Illustrierter Originalhalbleinwandband (stärker bestoßen, etwas fleckig). 95 SS. € 180,-

Gedruckt in Sütterlin und Fraktur; die Ansicht, dass Sütterlin „jüdisch“ sei, hat sich erst 1943 durchgesetzt! – „Die Leselernmethode dieser Fibel ist eine Mischung aus analytisch-synthetischer Methode und Ganzheitsmethode. Politisch zählt diese Fibel zu den weniger militanten Erstleseschriften. Zwar tragen alle Jungs die braunen Hemden der Hitlerjugend, aber auf allzustarke Propaganda hat man verzichtet“ (May/Schweizer 137 zur Ausgabe 1934). Auf das obligatorische Hitlerbild – hier ganzseitig und in Farbe auf S. 86 – hat man selbstverständlich nicht verzichtet. – Vgl. Waldschmidt 117 (Ausg. 1942 mit Abb.). Nicht bei Teistler Fibel. – Der in den vorhergehenden Ausgaben beigegebene Beitrag über

Hindenburg ist in dieser Ausgabe nicht mehr vorhanden. – Etwas stockfleckig sowie mit Lese- und Gebrauchsspuren; insgesamt jedoch noch gut erhalten.

42 FIBEL – JANSEN, Marianne: Erst sehen – Dann gehen. Ein Beschäftigungsbuch zur Verkehrserziehung für Kinder von 5 Jahren an. 5. Auflage. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von Ursula Abramowski*. Pössneck. Verlag für Lehrmittel, 1984. Farblich illustrierter Originalpappband (Ecken leicht berieben). 14 Bll. € 35,-
Innen sehr gut erhaltene Verkehrsfibel für Vorschulkinder.

43 FIBEL – KLINKE, Willibald: Zürcher Fibel. *Mit illustriertem Titel und zahlreichen Farbillustrationen von Hans Witzig*. Zürich. Verlag der Erziehungsdirektion, 1924. Originalhalbleinwandband (Kanten leicht berieben). 80 SS. € 120,-

„Die Geschichte der Schweizer Fibel verläuft leselernmethodisch ziemlich parallel mit der Entwicklung in Deutschland. Es scheint jedoch als hätten die Schweizer Fibelautoren eine glücklichere Hand oder mehr Fingerspitzengefühl, wenn es darum geht, kindertümlich zu schreiben. Vielleicht trägt das Schwitzerdütsch, das ja noch besonders viele Elemente aus der Kinder- und Ammensprache enthält, dazu bei. Die meisten Schweizer Fibeln bringen deshalb neben hochdeutschen Texten auch Stücke in Schweizer Dialekt“ (May/Schweizer 123 mit Abb.). – Die 1915 erschienene Erstausgabe hatte nur einen Umfang von 64 Seiten. – Text in Schreibschrift. – Teistler, Fibeln 2516.2. Müller, Fibeln 86. Über den Maler, Grafiker und Bilderbuchillustrator H. Witzig vgl. ausführlich Rutschmann-Schweiz, S. 85. – Mit leichten Lesespuren, sonst gut erhaltenes Exemplar.

44 FIBEL – NEELSEN, Kurt: Die lustige Fibel vom Ackerfutterbau. Herausgegeben vom Reichsnährstand. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von F. von Lampe*. Berlin. Deutsche Landwerbung, (ca. 1941). Farbige Originalbroschur. 31 SS. € 50,-

Erste Ausgabe. – Eine auf Kinder abgestimmte Kriegswirtschaftsfibel. – „Der Krieg beansprucht mit seiner längeren Dauer immer größere Flächen für Früchte, die unmittelbar der menschlichen Ernährung zugute kommen. Um so mehr müssen wir alles tun, um die für die Futterbeschaffung verbleibenden Flächen so ergibig wie möglich zu nutzen“ (Vorwort). – In Wort und Bild werden alle Tätigkeiten, richtiges und zu spätes Handeln beim Bearbeiten und Ernten der Felder vorgestellt. – Sehr gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 19.

45 FIBEL – NEELSEN, Kurt: Die lustige Kaninchenfibel. Hrsg. vom Reichsverband Deutscher Kleintierzüchter. *Mit zahlreichen Farbabbildungen von F. von Lampe*. Berlin. Deutsche Landwerbung, (ca. 1941). Illustrierte Originalbroschur. 32 SS. € 45,-

Erste Ausgabe dieser auf Kinder abgestimmten Kriegswirtschaftsfibel. „Folge der Fibel, du hilfst dir und deinem Volke im Kampf um die Nahrungs- und Rohstofffreiheit“ (Vorwort). – Sehr gut erhalten.



Nr. 44

46 FIBEL – WITZLACK, Gerhard, u.a. (Hrsg.): Bald bin ich ein Schulkind. Ein Buch zur Vorbereitung der Kinder auf die Schule. 2. Auflage. Mit zahlreichen Farbillustrationen von Schultz-Debowski. Berlin. Volk und Wissen, 1968. Groß-8vo. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband. 96 SS. € 60,-

Die weiteren Mitherausgeber waren: Renate Pfütze, Ingeborg Kunczak. – Wegehaupt B. – Gut erhalten.

47 FLINZER, Fedor: Nun rathe einmal! Räthselbüchlein für Kinder von 5–10 Jahren. 2. Auflage. Mit farblithographiertem Titel und 8 farblithographierten Tafeln von F. Flinzer. Leipzig und Braunschweig. Germann, G., (1872). 15,7 x 12,4 cm. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (Ecken leicht bestoßen). 19 Bll. einschließlich der Zwischentitel; Bl. 20 weiß. € 190,-

Seltenes Werk und eine seiner ganz frühen selbständigen Kinderbucharbeiten; erschien erstmals 1864. Eine ganzseitige Farbillustration wird jeweils auf den nachfolgenden Blättern mit einem längeren Vers als Rätsel erklärt. Die Auflösungen finden sich am Ende des Buches. – Über den aus der Dresdner Akademie hervorgegangenen Schüler



von Ludwig Richter und E. Rietschel vgl. ausführlich LKJ I, 393. Wegehaupt III, 947. Ries, *Wilhelminische Zeit*, S. 522,3 stuft den Maler und Zeichner F. Flinzer (1832–1911) als einen „der bedeutendsten Illustratoren der Gründerzeit“ ein. – Vorsätze fachmännisch erneuert, Tafeln rückseitig mit ganz schwachem Bibliotheksstempel und vereinzelt leicht stockfleckig; insgesamt jedoch schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 19.

Mit Signaturen von Autorin und Künstlerinnen

48 FÖRSTER, Marianne: *Stefans Nachtgebet. Mit meist ganzseitigen Farbillustrationen Rachel Hinze; Schrift von Ulrike Kleindienst.* Korschenbroich. Selbstverlag, 1983. 21,5 x 28 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 28 Bll. € 38,-

Erste Ausgabe. – In Schrift und Bild schön gestalteter Band. Stefan rekapituliert in seinem Abendgebet den vergangenen Tag mit seinen Erlebnissen, offen gebliebenen Wünschen, mit Sorgen und Beschwerden. – Mit Fotoporträts und eigenhändigen Signaturen der drei Gestalterinnen des Bandes. – Tadellos erhalten.

Mit Signaturen von Autorin und Künstlern

49 FÖRSTER, Marianne: *Tatü der Ausreißer. Mit 12 ganzseitigen Farbillustrationen und zahlreichen Textillustrationen von Rachel Hinze sowie Schriftgestaltung von Günter Reinartz.* Korschenbroich. Selbstverlag, 1983. 21,5 x 28 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 28 Bll. € 48,-

Erste Ausgabe. – In Versen erzählt die Autorin die Geschehnisse um eine Froschfamilie in einem grünen Teich „an einem Platz ganz nah bei Glehn, // wo dicke alte Bäume stehn“. – Mit Fotoporträts und eigenhändigen Unterschriften von Förster, Hinze und Reinartz. – Tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 49

50 FRANK, Karlhans: Till Eulenspiegel, Das Leben des listigen Schalks, Wortewenders, Genauhnguckers neu erzählt. *Mit zahlreichen, teils ganzseitigen Farbillustrationen von Renate Seelig.* Ravensburg. Otto Maier, 1991. 27 x 21,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 72 SS. € 25,-

Erste Ausgabe dieser Bearbeitung. – Sehr schöner Druck mit plastischen und witzigen Illustrationen. – Tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung Seite xxxxx

51 GANTSCHEV, Ivan: Der Weihnachtszug. *Durchgehend farbig illustriert von Ivan Gantschev.* Zürich. Bohem Press, 1982. 29,4 x 20,2 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll (einschl. Vorsätze). € 38,-

Erste Ausgabe. – Bode, Gantschev, 20. – „Gantschev findet in der Bilderfolge zu einer ganz eigenen Dynamik... Man schaut zunächst von weitem, dann immer mehr mit den Augen des Kindes, das den heranbrausenden Zug vor einem auf die Geleise gestürzten Felsbrocken warnen will.“ (Bode). – Tadellos erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung rechts..



52 GELBERG, Hans-Joachim (Hrsg.): Eine Stadt geht über Land. Bildergeschichten & Comics für Kinder. *Mit Farbillustrationen von 19 Künstlern.* Weinheim und Basel. Beltz, 1980. 28 x 21,4 cm. Originalalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag. 143 SS. € 25,-

Erste Ausgabe dieser Zusammenstellung von zumeist Originalbeiträgen: „mit phantastischen Märchen von Josef Guggenmos / Franz Hohler / Erwin Moser / Jürg Schubiger / Jörg Steiner“ (Titel). Die Illustratoren sind im Anhang mit kleinen Fotoporträts und Biobibliographien genannt, darunter: Blecher, K. Ensikat, H. Heine, Heseler, Janosch, Schlote. – Tadellos erhalten.

53 GELBERG, Hans-Joachim (Hrsg.): Die Stadt der Kinder. Gedichte für Kinder in 13 Bezirken. *Mit teils farbigen und meist ganzseitigen Illustrationen von Janosch.* Recklinghausen. Bitter, 1969. 20,5 x 13 cm. Originalalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag. 238 SS. € 25,-

Erste Ausgabe dieser Zusammenstellung. – „Eingeteilt in 13 Stadtbezirke, die nach Straßen und Gassen benannt sind, enthält diese Sammlung viel von dem, was heute die Umwelt bietet“ (Klappentext), so z.B.: „Auf dem Damm – Vom Bahnhof bis zum Dom // braust der Autostrom“

– „Tiefer Graben – Ein Bonner Oberinspektor // erfand einen Lügendetektor“. – Gedichte von 67 Autoren (die mit kurzen Biobibliographien im Anhang aufgeführt sind) werden durch ein 9seitiges Nachwort von Gelberg, der zu dieser Zeit noch im Georg Bitter Verlag arbeitete, ergänzt. – LKJ IV,218. LKJ II, 58 (Janosch). – Ausgezeichnet erhalten.

54 GELBERG, Hans-Joachim (Hrsg.): Neues vom Rumpelstilzchen und andere Märchen von 43 Autoren. *Mit ganzseitigen Illustrationen von Willi Glasauer.* Weinheim. Beltz & Gelberg, 1976. 19 x 13 cm. Farbiger illustrierter Originalpappband. 215 SS. € 18,-

Erste Ausgabe. „56 neue Haus-Märchen ... namhafter Autoren für Kinder von heute – ergänzt durch magische Bilder“ (Klappentext). Mit Beiträgen von Ende, G.B.Fuchs, Fühmann, Guggenmos, Härtling, Heller, Janosch, Kunze, Kusenberg, Reinig, Wiemer u.v.a. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 54

55 GOGOL, Nikolai: Der Zauberer. *Mit 12 Originalholzschnitten von Karl Thylmann.* Leipzig. Wolff, K., (1918). Originaleinband mit Rückentitel (ein Gelenk etwas beschädigt). 100 SS., 1 Bl. € 35,-

Erste Ausgabe mit den Illustrationen des in Darmstadt lebenden Illustrators Karl Thylmann (1888–1916); vgl. Ries, *Wilhelminische Zeit*, S. 928. – „Eine den moralischen Kindergeschichten entgegengesetzte Strömung der Kinderliteratur war eng mit der Folklore und der realistischen Schule der ‚Erwachsenenliteratur‘ verbunden, die ihre Hauptvertreter in Puskin, Gogol, später Turgenew und Tolstoj fand. Die Werke



dieser literarischen Strömung waren realistisch, lebendig, künstlerischen Ansprüchen verpflichtet. Sie verbreiteten humanistische und demokratische Gedanken und Ansichten“ (LKJ III, 628). – Schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 22.

56 GOODE, Diane: Wo ist Mama? Eine fesselnde Suche im Paris der 20er Jahre. Deutsch von Elisabeth und Ulla Krämer. *Mit teils doppelblattgroßen ganzseitigen Farbillustrationen von Diane Goode.* Münster. Coppenrath, 1992. 28 x 21,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 25,-



Erste deutsche Ausgabe. Die amerikanische Ausgabe erschien ein Jahr zuvor. – „Die bekannte Illustratorin hat nach vielen Recherchen das Paris der Zwanziger Jahre in ihren Bildern wieder aufleben lassen“ (Nachwort). – Tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung.

57 GOTTHELF, Jeremias (d.i. Albert Bitzium): Kurt von Koppigen. *Durchgehend mit grüngrundigen Jugendstilillustrationen von Rudolf Münger.* Bern. Nekom und Zimmermann, 1904. 4to. Illustrierter Originalleinwandband (leicht berieben). IX, 130 SS. € 75,-

Erste Ausgabe mit den eindrucksvollen Jugendstilillustrationen des Berner Malers und Graphikers Rudolf Münger (1862–1929), Schüler der Münchner Kunstgewerbeschule und der Akademie Julian Paris. – „Im eigentlichen Sinne kein Jungendschriftsteller, beschäftigte sich Gotthelf jedoch auch mit Fragen der Jugendliteratur. In seinen Meisterromanen und Erzählungen gehen die sozialkritischen Tendenzen und das ethisch-religiöse Anliegen ein in die epische Gestaltung, die sich zu überzeitlich gültiger Dichtung erhebt. Die Hauptfiguren, die Gotthelf aus der Vergangenheit und Gegenwart des bäuerlichen Emmentals nahm, waren und blieben großartig gestaltete Typen“ (Cornioley in LKJ I, 460). Seebaß II, 659. Ries, *Wilhelminische Zeit* 738,26. Thieme-B.25,251. Nicht bei Weilenmann, Schweiz, wo lediglich „Der Knabe des Tell“ als jugendliterarische Arbeit Gotthelfs eingestuft wird. – Vereinzelt etwas stockfleckig, sonst gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 24.

58 GOTTHELF, Jeremias (d.i. Albert Bitzium): Kurt von Koppigen. *Durchgehend mit grüngrundigen Jugendstilillustrationen von Rudolf Münger.* Bern. Nekom und Zimmermann, 1904. 4to. Lederband der Zeit mit dreiseitigem Goldschnitt und Schnittmalerei (leicht berieben, Rücken und Rückendeckel leicht licht-randig). IX, 130 SS. € 75,-

Erste Ausgabe. Hier in einem Originallederband mit gepunztem Goldschnitt. Es könnte sich um eine Vorzugsausgabe handeln. – LKJ I, 460. Seebaß II, 659. Ries, *Wilhelminische Zeit* 738,26. Thieme-B.25,251. – Etwas stockfleckig und mit leichten Lesespuren, sonst gut erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 57 / 58

59 GRASSO, Mario: Drehbilderbuch. *Mit Farbtafeln vom Autor*. Weinheim-Basel. Beltz, 1982. 28 x 21,4 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 34 Bll (einschl. Vorsätze). € 22,-

Erste Ausgabe. – „Dieses Buch ist eine Sonderform des beweglichen Buches, weil sich nicht in ihm etwas bewegen lässt, sondern das Buch als ganzes bewegt werden soll. Seine Bilder ergeben in der einen Richtung, wie auch auf den Kopf gestellt einen Sinn, wobei die beiden Richtungen absolut gleichrangig sind. Begleitet wird jede Bildseite von zwei zwei-zeiligen Versen“ (Krahé, *Spielbilderbücher*, 104). – Neuwertiges Exemplar.

Ihr erstes Bilderbuch

60 GREENAWAY, Kate: *Am Fenster*. In Bildern und Versen. Der deutsche Text von Käthe Freiligrath-Kroeker. *Jede Seite mit mehreren teils ganzseitigen Farbholzschnitten von E. Evans nach K. Greenaway*. München. Stroefel, Th., (1880). 4to. Halbleinwandband der Zeit mit einfacher Rückenvergoldung (etwas berieben). 64 SS. € 120,-

Erste deutsche Ausgabe. – „Der Durchbruch gelingt Greenaway mit Unterstützung des Farbholzschnittdruckers Evans, der bei Routledge eine Erstauflage ihres ‚Under the window‘ durchsetzt. Mit diesem ersten Bilderbuch wird Greenaway schlagartig in Europa und Amerika bekannt. Sie schafft einen Kindertyp, in dem sich charakteristische Merkmale der viktorianischen Zeit spiegeln. Diese Miniaturen der Erwachsenenwelt, zart koloriert in Rüschenkleidern, halfen, den Geschmack der Zeitmode mitzubestimmen“ (H. Künnemann in LKJ I, S. 463). – Schuster-E. 201, 6a. – Vgl. *Bilderwelt* 2250 und Slg. Brüggemann 285 die engl. Originalausgabe von 1878. Ries, *Wilhelminische Zeit*, S. 557,1 und zur Drucktechnik ausführlich 314,6. – Mit leichten Gebrauchsspuren und etwas funderfleckig; insgesamt jedoch gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 25.



Nr. 60

61 GREENAWAY, Kate: Calender for 1884. *Mit 4 farbigen Tafeln von K. Greenaway.* Toronto. (Faksimile der Ausgabe: London and New Yorg, G. Routledge 1883), 1981. 4to. 4 lose Bll. in Pappschuber. € 35,-

Vier sehr schön gestaltete Wandkalender für 1884 in verschiedenen Ausführungen, zusammen in einem von K.Greenaway gestalteten Briefumschlag. – Tadelloses Exemplar.

62 GREENAWAY, Kate: Under the Window. Pictures & Rhymes for Children. *Mit zahlreichen Illustrationen von Edmund Evans.* Toronto. (Faksimile der Ausgabe: London/New York, G. Routledge 1878), 1981. 4to. Faksimilierter Originalhalbbleinwandband in Pappschuber. 64 SS. € 60,-

Tadellos erhaltener Faksimiledruck nach der Erstausgabe und mit dem faksimilierten Originaleinband.

Pop-Up Insel-Bilderbuch

63 GRIMM, Brüder: Das Märchen vom gestiefelten Kater. *Mit 4 Pop-Up doppelseitigen Farbtafeln, Vignetten und Buchschmuck von Nicola Bayley.* Frankfurt/M. Insel, 1976. 29,5 x 21,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. € 40,-

Erste Ausgabe dieses Spielbilderbuchs. Die englische Ausgabe erschien in London im gleichen Jahr. – Tadelloses Exemplar dieses sehr dekorativen Bandes.



64 GRIMM, Brüder: Rotkäppchen. Ein Erstleseheft. *Mit 30 Farbillustrationen (3 davon ganzseitig) von Gerd Werner.* Berlin-Leipzig. Volk und Wissen, 1948. Farbig illustrierte Originalbroschur, geklammert (mehrere SS lose, gebraucht). 32 SS. € 25,-

Das Grimmsche Märchen ausführlich nacherzählt und zeitgemäß illustriert. – Papierbedingt gebräunt, geringe Gebrauchsspuren. – Siehe Abbildung Seite 25.

65 GRIMM, Brüder: Rumpelstilzchen. Ein Märchen. *Mit zweifarbigen Illustrationen von Edward Gorey.* Zürich. Diogenes, 1977. 19 x 15 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 45 SS., 1 Bl. € 40,-

Erste deutsche Ausgabe mit den Illustrationen von E. Gorey. – „Dem Rumpelstilzchen, das voller Bewegung ist, hat Gorey eine monströse Zwergengestalt gegeben, die das Hintergründige dieser Figur voll zum Ausdruck bringt.“ (Slg.Brüggemann III,301). – LKJ IV, 235 (mit Abb.). Slg. Hürlimann 1276. – Mit kleinem Sammlerstempel; sonst tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 65

66 GRIMM, Brüder: Der süße Brei. Volksmärchen. *Durchgehend farbig illustriert von Konrad Golz.* Berlin. Kinderbuchverlag, 1979. 14 x 10,2 cm. Farbige illustrierte Originalbroschur. 8 Bll. € 20,-

Erste Ausgabe mit den Illustrationen von K.Golz. – Wegehaupt D 1418. – Minibuch (3). – Tadellos.

67 GRIMM, Brüder: Von dem Fischer un syner Fru. Überliefert von Philipp Otto Runge. *Mit ganzseitigen Collagen von Georg Lipinsky.* Eschbach. Verlag am Eschbach, 1987. 21 x 25,3 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 43 SS., 1 Bl. € 35,-



Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. Der plattdeutsche Text ist in den Collagen mit enthalten; auf dem Blatt gegenüber Abdruck des deutschen und plattdeutschen Textes. – Sehr schön gestalteter und tadellos erhaltener Band mit einem 2seitigen Nachwort. – Siehe Abbildung Seite 26.

68 GRIMM, Brüder: Der Zaunkönig. Ein Märchen neu erzählt von Gerlinde Schneider. *Durchgehend farbig illustriert von Uta Glauber*. München. Ellermann, 1970. 28,8 x 23,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 24,–

Erste Ausgabe mit den farbprächtigen schönen Tierillustrationen von Uta Glauber zu dem Märchen, das erzählt, wie ein kleiner gelber Vogel zum Zaunkönig, dem König aller Vögel, wurde. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 68

69 GRIMM, Gebrüder: Hans im Glück. *Durchgehend farbig illustriert von Christian Kämpf*. Münster. Coppenrath, 1983. 23 x 24,5 cm. Illustrierter Originalleinwandband mit aufgeklebtem farbigem Titel. 12 Bll. € 24,–

Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. – In der vom Verlag gewohnten schönen Ausstattung und – bis auf winzigen Eulenkstempel – tadellos erhalten.

70 GROTE, Christian: Jakob der Vogelfedermann. *Durchgehend farbig illustriert von Dietlind Blech*. München. Ellermann, 1969. 27,5 x 23,3 cm. Farbig illustrierter Originalpappband (etwas licht-randig). 14 Bll. € 35,–

Erste Ausgabe. – Jakob lernt mit Hilfe eines Adlers, anhand gefundener Federn die Namen der Vögel kennen. Die Illustratorin wurde durch ihre Gestaltung von Bänden Elisabeth Borchers bekannt. – Weismann, S.114. LKJ IV,72. – Ausgezeichnet erhalten.

Die erste Ausgabe der „Kinderreime“

71 GROTH, Klaus: Quickborn. Glossar nebst Einleitung von Prof. K. Müllenhoff.. *Mit 138 Holzschnitten von Otto Speckter*. Ham-

burg. Perthes-Besser & Mauke, 1856. Originalleinwandband mit goldgeprägtem Rückentitel und Deckelfiletten (leicht berieben). XVI SS., 1 Bl., 431 SS., 1 Bl. € 140,-

Erste Ausgabe seines Hauptwerkes und „eines unserer schönsten Bücher“ (Ehmcke-H. 35). -In dieser plattdeutschen Gedichtsammlung sind erstmals seine Kindergedichte „Vaer de Gaern“ erschienen. Die Einzelausgabe wurde dann 1858 „als Auszug aus der 4. Auflage des ‚Quickborn‘“ (Brüggemann I, 300) mit Illustrationen von Ludwig Richter veröffentlicht. „Berühmteste Sammlung mundartlicher Kinderpoesie der 2. Hälfte des 19. Jhdts., aus dem mündlichen Gebrauch gesammelt und selbstgedichtete Kinderreime und Kinderlieder“ (HdKJ 1850–1900, 335). Rümman 2478. – „Noch niemals haben Bilder mir eine solche Freude gemacht. Das waren Land und Leute unserer Heimat, das war sogar die Luft, das Wetter von zu Hause. Maler und Dichter ergänzen sich hier in seltener Weise und oftmals geht Ersterer über den Letzteren hinaus und gibt die vollendete Darstellung des Stoffes, wo die Worte des Dichters nicht ausreichen“ (Th.Storm zit. nach Rümman). Havekost, Niederdeutsche Kinderbücher, S. 150. – Etwas stockfleckig, sonst gut erhalten.

72 GRUNEWALD, Harriet: Frau Machova wartet auf den Postmann. *Durchgehend farbig illustriert von Selda Marlin Soganci*. Wuppertal. Hammer, 2005. 30 x 21,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 18 Bll. (einschl. Vorsätze). € 22,-

Erste Ausgabe. – Liebevoll gestaltetes Bilderbuch mit der fröhlichen Geschichte von Frau Machova, die täglich auf Post hofft. Als ihr der Postmann eines Tages einen Brief bringt, enthält dieser eine Einladung, aber keinen Absender. Frau Machova begibt sich auf die Suche nach dem Verfasser. – Neuwertiges Exemplar.

73 HÄRTLING, Peter: Oma. Die Geschichte von Kalle, der seine Eltern verliert und von seiner Großmutter aufgenommen wird. 2. Auflage. *Illustriert von Ingrid Mizsenko*. Weinheim. Beltz, 1976. 19 x 13 cm. Illustrierter Originalleinwandband. 85 SS., 1 Bl. € 14,-

Härtlings drittes Kinderbuch. – Fünf Jahre alt ist Kalle, als er seine Eltern verliert. „Die Vielfalt der in seiner Kinderliteratur aufgearbeiteten Themengebiete – hier zum Thema Tod – und sein immer wieder verblüffendes Geschick, den richtigen Ton zu finden, der die Kinder deswegen so stark motiviert, weil er zupackend wirkt und zugleich höchst einfühlsam ist, macht Härtling zu einem Glücksfall der Jugendlektüre“ (Sahr in KJL). – LKJ I, 517. – Vorsatz mit kleinem Sammlerstempel, tadellos.

74 HÄRTLING, Peter: Theo haut ab. Kinderroman. *Illustriert von Waltraud und Friedel Schmidt*. Weinheim. Beltz, 1977. 19 x 13 cm. Illustrierter Originalleinwandband. 126 SS., 1 Bl. € 24,-

Erste Ausgabe. – Theo Weißbeck, Bims genannt, haut von zu Hause ab, da er es dort nicht mehr aushält. Zum Glück hat er einen Freund, der ihm hilft. „Die Kunst Härtlings besteht nicht nur in der einfachen Diktion, dem engen Entlanggehen an der Wirklichkeit, sondern auch im Gegenentwurf dazu in der Entlarvung der Umwelt, die hier versagt hat“ (Doderer in LKJ I, 517) – Wilpert-G. 51. KJL. – Tadellos.

75 HÄRTLING, Peter: Das war der Hirbel. Wie Hirbel ins Heim kam, warum er anders ist als andere und ob ihm zu helfen ist. 2. Auflage. *Illustriert von Christa aus dem Siepen*. Weinheim. Beltz, 1976. 19 x 13 cm. Illustrierter Originalleinwandband. 63 SS. € 14,-

Härtlings zweites Kinderbuch. – „Gleich mit seinen beiden ersten Kinderbüchern setzt Härtling neue Akzente: Er brachte die soziale Wirklichkeit konsequent in seine Texte ein und fand einen Erzählton, der, sehr genau und nahe an der gesprochenen Alltagssprache, Vertrauen und Nähe schaffte. Härtling gilt heute wechselweise als maßgeblicher Vertreter eines neuen ‚sozialkritischen Realismus‘ in der Kinderliteratur bzw. einer ‚emanzipatorischen Kinderliteratur‘ (Sahr in KJL). – LKJ I, 517. – Kleiner Sammlerstempel auf dem Innendeckel, tadellos. – Siehe Abbildung.



76 HANDFORD, Walter: Wo ist Walter? Ein Walter-Such-Und-Finde-Wimmel-Bilder-Buch. Deutsch von Rolf Inhauser. *Durchgehend farbig illustriert vom Autor*. Aarau-Frankfurt/M. u.a.. Sauerländer, 1987. 32,2 x 26 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 40,-

Erste deutsche Ausgabe. – Walter schreibt von der See, vom Skiurlaub, vom Rummelplatz usw. Ansichtskarten und bittet, ihn auf den fröhlich bunten und menschenwimmelnden Bildern zu suchen. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung unten.



77 HEINE, Helme: König Hupf der I. *Durchgehend doppelseitig farbig illustriert von Helme Heine*. Bad Goisern. Neugebauer, 1986. 21,4 x 23,4 cm. Farbig illustrierte Originalbroschur. 12 Bll. € 18,-

Eines der vier ersten Bilderbücher, die Heine im Jahre 1976 veröffentlichte, hier in der broschierten „Paperback-Ausgabe“. Heine gehört „zu den phantasievollen Humoristen unter den Bilderbuchmachern der siebziger Jahre.“ (Horst Künnemann, in: LKJ IV, 270. – Tadellos. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 77

78 HELLENDALL, Margaret M.: Ping Pong Poch! Englische Kindergedichte. Nachdichtung von Heinz Kahlau. 4. Auflage. *Durchgehend farbig illustriert von Elizabeth Shaw*. Berlin. Kinderbuchverlag, 1979. Groß-4to. Farbiog illustrierter Originalpappband (leicht bestoßen). 16 Bll. € 25,-

Der unverkennbar englische Humor ihrer Heimat erschließt diese Gedichte aufs beste. – LKJ III, 395. Lexikon der Illustration, A/2. Wegehaupt D, 242. – Mit nur leichten Lesespuren und gut erhalten.

79 HOFFMANN, Franz: Die Großmutter im Kreise ihrer Enkel. Moralische Erzählungen für die Jugend. 3. Auflage. *Mit 8 kolorierten getönten Lithographien (einschließlich Titel)*. Stuttgart. Nitzschke, W., (1871). Sehr schöner weißer Originalpappband mit ornamentaler Goldprägung, Titel und Abbildung in Golddruck auf dem Vorderdeckel (etwas berieben). 284 SS., 2 Bll. € 120,-

Dekoratives Exemplar eines der frühesten Erzählbücher (Erstausgabe 1851) dieses unglaublich produktiven Jugendschriftstellers (1814–82) und Herausgebers des ‚Jugendfreundes‘, der vertragsgemäß jährlich mehrere Erzählungen und Bücher liefern mußte. Auch wenn die Kritik ihn etwas abfällig behandelte, seine Beliebtheit und die teilweise enormen Auflagenziffern seiner Bücher sprechen zumindest für die Vielseitigkeit seiner Phantasie und für eine Spürnase die Bedürfnisse der Jugend erratend. – Der vorliegende Band enthält u.a. 7 kleine Erzählungen aus Russland und im „Anhang“ 2 weitere Erzählungen aus St. Petersburg. – Wegehaupt II, 1467. Klotz 2774/124. – Durchgehend etwas stärker stockfleckig, sonst gut erhaltenes Exemplar in dekorativem Einband.

80 **HOFFMANN, Franz**: Hundertfünfzig Moralische Erzählungen für kleine Kinder. 16. Auflage. *Mit 16 farblithographierten Tafeln*. Stuttgart. Schmidt & Spring, (ca.1877). Neuer Pappband mit marmoriertem Deckelbezug im Stil der Zeit und Rückenschild. VIII, 303 SS. € 50,-



Der Hamster.

„Sammlung von unterhaltend erzählten Warn- und Unglücksge-
schichten sowie einiger Vorbildge-
schichten moralisch-belehrenden
Charakters. Der traditionellen
Struktur folgend, bezeichnet die
Überschrift entweder einen Hand-
lungsgegenstand (Fernrohr) oder
benennt die Protagonisten in ihrer expliziten Eigenschaft (Die Klät-
scherin). Handlungsträger sind ausnahmslos Kinder, deren schlechte
Eigenschaften im Verlauf der Handlung bloßgestellt und bestraft wer-
den. Die Illustrationen zeigen Kinder beim Spielen oder mit Tieren in
ländlicher Umgebung“ (HKJL 1800–1850, 390). – Über den unglaublich
produktiven Jugendschriftsteller Franz Hoffmann (1814–82) und Her-
ausgebers des ‚Jugendfreundes‘, der vertragsgemäß jährlich mehrere
Erzählungen und Bücher liefern mußte vgl. ausführlich LKJ I, 555.
Wegehaupt II, 1482 (14.Aufl.). Klotz II, 2774/54. – Seite 165 mit Resten
alter Verklebung und knapp beschnitten, sonst gut erhaltenes Exemplar.
– Siehe Abbildung.

81 **HOFFMANN, Heinrich**: Prinz Grünewald und Perlenfein mit ihrem lieben Eselein. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von H. Hoffmann-Donner*. (München). Kindler (Faksimiledruck nach der Ausgabe Frankfurt a/M, Rütten & Loening, 1871), 1976. 25,8 x 19,5. Farbige illustrierter Originalpappband. 24 einseitig bedruckte Bll. € 15,-

Kindler-Reihe „Geliebte Kinderbücher in Originalwiedergaben“. Tadellos erhaltenes schönes Exemplar.

82 **HOHLER, Franz**: Dr. Parkplatz. Eine Geschichte für Kinder. *Mit Vignette und ganzseitigen Textillustrationen von Werner Maurer*. Olten und Freiburg. Walter, 1980. 17,5 x 11 cm. Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag. 62 SS. € 22,-

Erste Ausgabe. – Der kleine Walter, Bd.6. – Der Schweizer Kabarettist und Schriftsteller „zeigt in der Kindergeschichte vom ‚Dr. Parkplatz‘, der ein feindselig eingestelltes Dorf vom Wert sozialer Verhaltensweisen überzeugt, sprachliches Können, Einfallsgabe und Humor.“ (Wolfgang Schneider, in: LKJ IV, 290). Vgl. zum Illustrator LKJ II,490. – Ausgezeichnet erhalten.

83 HOHLER, Franz: In einem Schloss in Schottland lebte einmal ein junges Gespenst. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von Werner Maurer.* Aarau-Frankfurt/M. Sauerländer, 1979. 32 x 23,5 cm. Farb-ig illustrierter Originalpappband. 18 Bll (einschl. Vorsätze). € 35,-

Erste Ausgabe. – Der Kabarettist und Schriftsteller Hohler schrieb auch zahlreiche Kinder- und Jugendbücher. „Das junge Gespenst vermag zunächst mit gekonnt unheimlichen Bildern lustig-gruseln, lernt aber, daß Angst und Schrecken die Föhlichkeit und Freundlichkeit unterdrücken und überzeugt mit neuem Verhalten seinen Gespenster-Clan.“ (Wolfgang Schneider, in: LKJ IV, 290). Slg. Hürlimann 230. Vgl. zum Illustrator LKJ II, 490. – Ausgezeichnet erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 83

84 HOLST, Adolf: Hans Wundersam. Ein Wintermärchen. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von Ernst Kutzer.* Leipzig, Hahn, A., (1919). 4to. Farb-ig illustrierter Originalhalbleinwandband (stärker berieben, Rücken fachmännisch restauriert). 12 Bll. (Verlagsnr.38). € 80,-

Erste Ausgabe. – „Auch für dieses, sehr populär gewordene Bilderbuch hat Kutzer die Idee geliefert. Die phantastisch-visionären Architektur-lösungen von Himmelsstiege und Himmelschloß sind ebenso weit aus-holend wie die verwandten Übersteige-
rungen bei Lefler und Urban“ (Ries, Kutzer 11a). – Blaume 66 datiert 1920. Shindo, Kutzer 91 datiert 1919. Bilder-welt 627 ausführlich. Seebaß II, 905. Klotz II, 2869/44. Doderer-Müller, S. 359 weist auf die typographische und illustrative Qualität im Zusammenhang mit dem Jugendstil hin. – Mit leichten Gebrauchsspuren sonst gut erhalten.



Nr. 85

85 HUMMEL – SEEMANN, Margarete: Das Hummel-Buch. Dichtungen und Vorwort. *Mit zahlreichen, meist far-
bigen Illustrationen von Berta Hum-
mel.* Stuttgart. Fink, E., 1934. Origina-
lhalbleinwandband. 74 SS. € 25,-

Berta Hummel (1909–46) war Malerin und Entwurfzeichnerin für Parapete und Wandteppiche und berühmt für ihre Darstellungen aus der Kinderwelt, die wir heute als sogenannte „Hummel-Figuren“ bewundern können. M. Seemann gibt am Anfang einen kurzen Lebenslauf der Künstlerin und dann zu den zahlreichen meist farbigen Kinderzeichnungen von B. Hummel jeweils ein Gedicht; am Ende dann noch eine kurze Erzählung „Ackererde“. – Vgl. Vollmer II, S. 508. – Nicht bei Klotz IV, 6726. – Gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 32.

Nationalsozialistisches Schulbuch für Volksschulen

86 JAESCHKE, Fritz, und Clemens Lorenz: Vom Bismarckreiche zum Großdeutschen Reiche Adolf Hitlers. Eine Gegenwartskunde für die Volksschule. *Mit Porträt Adolf Hitlers und zahlreichen fotografischen Abbildungen*. Breslau. Handel, H., 1941. Originalbroschur (etwas berieben). 80 SS. € 180,–

Außerordentlich seltene erste Ausgabe eines Lesebuchs für die Volksschulen, das sich hauptsächlich – unter dem Blickwinkel nationalsozialistischem Geschichtsverständnis – mit den Auswirkungen des 1. Weltkrieges und dem Beginn des 2. Weltkrieges auseinandersetzt. „Die Zielsetzung, den Geschichtsstoff der letzten Zeit anschaulich den Schülern nahezubringen, war eindeutig. Der schicksalshafte Kampf um die deutsche Volkwerdung steht im Mittelpunkt der Darstellung. Erziehung zum Wehrwillen und zur Opferbereitschaft, zum freudigen Einsatz für das großdeutsche Vaterland waren die Leitgedanken bei der Gestaltung dieses Geschichtsheftes“ (Vorwort). – Bibliographisch war dieses Werk für uns nicht nachweisbar, lediglich bei Promies, Erziehung zum Krieg, Nr. C3, ist das Geschichtsbuch „Widukind, der Sachsenheld“ von Cl. Lorenz aufgeführt. – Gut erhalten.

Das erste Bilderbuch von H.Willebeek Le Mair

87 JAKUES-DALCROZE, Emile: *Premières Rondes enfantines. Mit farbig illustriertem Titel und durchgehend farbig illustriert von Henriette Willebeek le Mair*. Paris. Sandoz, Jobin & Co, 1904. 22,8 x 31,6 cm. Farbig illustrierter rosa Originalpappband (Rücken fachmännisch mit Leinwand restauriert). 39 SS. € 290,–

Erste Ausgabe des ersten von H. Willebeek Le Mair illustrierten Bilderbuches. – Der schweizer Musiker, Komponist und Musikpädagoge Jaques-Dalcroze (1865–1950) „erlangte Weltberühmtheit durch die Entwicklung der von ihm so genannten ‚rhythmischen Gymnastik‘. Er erkannte, dass die elementaren Vorgänge in der Musik ihre Entsprechung in körperlicher Bewegung haben und dass der sich solcherart bewegende Mensch letztendlich zu einer Entwicklung seiner ganzheitlichen Persönlichkeit gelangen kann. Unter den Bewunderern seiner Arbeit finden sich viele bedeutende Künstler des frühen 20. Jhdts. Henriette Willebeek Le Mair begegnete Jaques-Dalcroze in ihrem Elternhaus. Es ist also wohl kein Zufall, dass die noch so junge Zeichnerin gerade ein Album mit Musikstücken seiner Komposition illustrierte. Als Jaques-Dalcroze, zusammen mit Wolf Dohrn, 1911 die ‚Bildungsanstalt für Musik und Rhythmus‘ in der Gartenstadt Hellerau bei Dresden gründete, stellte diese Institution, die rasch großen Ruf erwarb, für Henriette eine große Anziehung dar. Schon 1912 besuchte sie die Veran-

staltungen in Hellerau und durfte zeichnend und beobachtend an den rhythmischen Kursen teilnehmen. Das Album enthält erläuternde Texte sowie Musikstücke. Diese Texte und die Musikstücke sind in unterschiedlichster Weise in die Bilder gestellt, wodurch sich ein abwechslungsreicher Bilderrhythmus ergibt“ (Heller, HWLM 1A). Bilderwelt 2639. Ries, Wilhelminische Zeit, S.977,1. – Einband und Titel oben rechts mit kleinem Bibliotheksstempel, sonst schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 87

88 JOHANSEN, Flemming: Großvaters Reise in den Westerwald. Deutsch von Ellen Jacobsen. 2. Auflage. *Mit 17 Farbbildern von Henri Rousseau.* Reinbek. Carlsen, 1973. 34,5 x 24 cm. Originalpappband mit farbig illustriertem Schutzumschlag. 12 Bll. € 28,-
Zu 18 Bildern Rousseaus sind Titel und Standort auf dem letzten Blatt angegeben. Um die Bilder ist eine im Deutschen in den Westerwald verlegte Geschichte gesponnen, zu der Ursula Bode in LKJ II, 268 schreibt, daß sich hier „Rousseaus mysteriös-verzauberte Bildwelt auf unsinnigste Weise mißbrauchen lassen“ mußte. Ein trotzdem sehr schöner und dekorativer Band – hier in einem ausgezeichnet erhaltenen Exemplar.

Wie Kinder das geteilte Deutschland sehen

89 JUGEND sieht Deutschland. Ausgewählte Arbeiten aus einem Jugendwettbewerb des Kuratoriums Unteilbares Deutschland. 2. Auflage. *Mit 102 meist farbigen Tafelabbildungen.* München. Langen/Müller, 1962. 30 x 26,5 cm. Originalalleinwandband. 207 SS. € 30,-

Zu diesem Jugendwettbewerb wurden von Jugendlichen zwischen 8 und 20 Jahren über 80 000 Arbeiten eingereicht – vorwiegend farbige Zeichnungen, einige Skulpturen und wenige schwarz/weiß Techniken wie Holzschnitte, Feder- und Kohlezeichnungen. – Dies stellt eine eindrucksvolle Dokumentation des politischen Bewußtseins westdeutscher Kinder und Jugendlicher dar, in der sich das politische Klima dieser Zeit spiegelt: Der Westen wird fröhlich, bunt und lebendig gesehen – der Osten dunkel, traurig und erstarrt. – Die Texte in Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch. – Widmung auf Vorsatz, gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 35.

90 JUGEND-GARTENLAUBE, Farbig illustrierte Zeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung der Jugend. Herausgegeben von Otto

Albrecht. Band XXII. *Mit 12 farblithographierten Tafeln und zahlreichen Textholzschnitten.* Leipzig. Kempe, E., (1902). Roter Originalleinwandband mit Jugendstilverzierung. IV, 288 SS. € 40,-

Schönes und tadellos erhaltenes Exemplar dieser anspruchsvollen Zeitschrift für Jugendliche, die von 1892–1905 in 28 Halbjahresbänden erschienen war. „Manche Lesestoffe der ‚Jugend-Gartenlaube‘ waren mit ihren anspruchsvollen Themen vor allem für heranwachsende junge Leser gedacht. Es ist auffallend, dass einzelne Jugendzeitschriften des 19. Jhdts. sich Tageszeitungen bzw. Familienzeitschriften anglichen; dafür ist die ‚Jugend-Gartenlaube‘ Beleg“ (Göbel, Teitschriften, S. 178). Wegehaupt IV, 2634. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 89



Nr. 90

91 **KINDERSPIELE** – SCHINDLER, Regine: *Das Steckenpferd. Kinderspiele aus alter Zeit. Mit 15 ganzseitigen, meist farbigen Abbildungen.* Freiburg. Atlantis-Verlag, 1965. Klein-4to. Illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 20,-

Die Abbildungen zeigen alte Kupferstiche oder Lithographien, meist koloriert, mit der Darstellung verschiedener Kinderspiele aus: Basedow, Elementarwerk 1770–74; National-Kinderlieder aus Zürich 1784; Die Jugendfeste 1838; Jugendspiele, Tilsit 1846; Hoffmann, Friedrich, Fünfzig Rätsel; Glatz, Jakob, Die frohen Abende; Stein, A. Perlen. – Tadellos.

92 **KIRCHBERG**, Ursula: *Unter dem großen Stern. Drei Hirten auf ihrem Weg nach Bethlehem – Die Heiligen Drei Könige auf ihrem Weg nach Bethlehem. Durchgehend (mit ausklappbarer Doppeltafel) farbig illustriert von Ursula Kirchberg.* Stuttgart. Thiene-mann, 2000. 30 x 23,5 xm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 (16) Bll. (einschl. Vorsätze). € 48,-

Erste Ausgabe. – Der Band ist vom Vorder- und Rückdeckel her lesbar: Hirten und Könige treffen sich – von unterschiedlichen Richtungen her dem Stern (auf beiden Vorsätzen) folgend – an der Krippe, d.h. auf der ausklappbaren Doppelseite in der Mitte des Buches. – Hohmeister, Kirchberg S. 32. Zu Ursula Kirchberg vgl. auch LKJ II,213f. – Tadelloses Exemplar des vorzüglich gestalteten und illustrierten Bandes. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 92

93 **KÖNNECKE, Ole:** *Lola und die Piraten. Eine Schummlergeschichte. Mit teils farbigen Illustrationen vom Verfasser.* Hamburg. Oetinger, 1990. 28,4 x 21,8 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 22,-

Erste Ausgabe des ersten Bilderbuchs von Könnecke, der schon mit seinen Comics einen Preis erhalten hatte. – Auch dieser Band ist ähnlich wie ein Comic gestaltet und bringt eine witzige Geschichte um ein Mädchen, das sich nicht so leicht einschüchtern läßt. – Das Buch erschien einige Jahre später im Carlsen Verlag. – Tadellos. – Siehe Abbildung Seite 37.

94 **KOPISCH, August:** *Die Hi Ha Heinzelmännchen. Mit farbiger illustriertem Titel und zahlreichen Farbillustrationen von Adolf Propp.* Berlin. Wegweiser Verlag, (1922). Groß-8vo. Illustrierter Originalhalbleinwandband. 24 SS. € 65,-

Wohl die erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. Erschienen als erstes Bilderbuch im Volksverband der Bücherfreunde und nur an dessen Mitglieder abgegeben. – Da es unterschiedliche Druckvermerke und Größen gibt, hier die genauen Angaben: „Den Druck besorgte Otto Elsner KG in Berlin“. Größe: 27 x 20,8 cm.; cremefarbenes Papier. – LKJ II, 243 mit großer Abbildung. Doderer-Müller 556. Klotz II, 3625/37 ohne genauere Angaben. – Mit leichten Gebrauchsspuren; insgesamt jedoch noch gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 37.



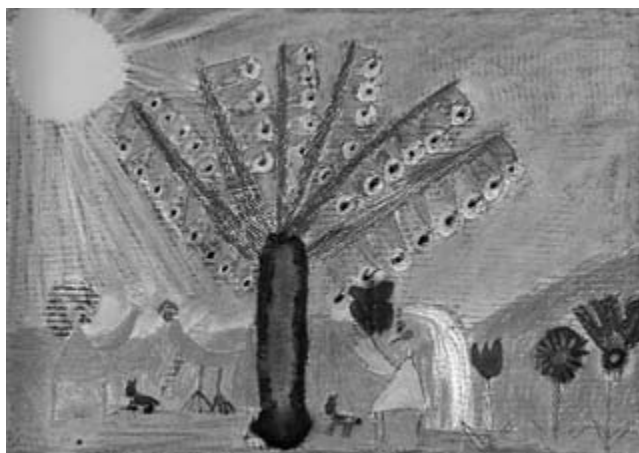
Nr. 93



Nr. 94

95 **KORKER KINDERBUCH** – LINDNER, Renate: So lieb hat Gott die Welt. Ein Korker Weihnachtsbuch. *Mit 14 Farbtafeln von Kindern der Korker Anstalten.* Lahr. Kaufmann, E., (1968). 21,5 x 30 cm. Farbige illustrierter Originalpappband (obere Ecken leicht bestoßen). 15 Bll. € 28,-

Erste Ausgabe des zweiten Weihnachts-Bilderbuches der Korker Anstalten, einer Einrichtung für epilepsiekrankte Kinder in Baden-Württemberg. „Die Bilder sind von anfallskranken Kindern für Kinder gemalt. Die großgeschriebenen Texte wenden sich an kleinere Kinder, die eben selbst lesen können. Die längeren kleingeschriebenen Texte wenden sich vor allem an die Eltern, die mit ihren Kindern zusammen die Bilder betrachten“ (Vorwort). – Nicht bei Weismann. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 95

Dreh- und Aufstellbilderbuch

96 **KRAHE**, Hildegard: Komm zu uns, lieber Weihnachtsmann. *Mit jeweils 3 Dreh- und 3 Aufstellbildern in Farbendruck und zahlreichen Farbillustrationen.* Esslingen. Schreiber, J.F., 1998. 20,2 x 27,4 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 5 Bll. € 45,-

Wohl erste deutsche Ausgabe des erstmals 1994 unter dem englischen Titel erschienenen Bilderbuches: „Father Christmas is coming“. Es vereinigt hervorragend faksimilierte Drehscheiben- und Aufstellbilder aus dem Ende des 19. Jahrhunderts zum Thema Weihnachten. Tadellos erhalten.

97 **KRAHE**, Hildegard (Hrsg.): Das Männchen im Kännchen. Die kürzesten Märchen der Welt. *Mit 1 ganzseitigen Abbildung und zahlreichen kleinen Textillustrationen.* München. Ellermann, 1974. 15,5 x 10,4 cm. Illustrierter Originalpappband mit Schutzumschlag. 63 SS. € 18,-

Ellermann-Mini-Bücher: „Enthält 33 ‚Kürzest-Märchen‘ zum Lesen und Vorlesen“. – Tadellos.

98 **KREIDOLF**, Ernst: Alpenblumenmärchen. *Mit farbiger Titelvignette und 18 ganzseitigen farblithographierten Illustrationen sowie farbigen Vorsätzen von E. Kreidolf.* Erlenbach/Zürich und Leipzig. Rotapfel, (1922). Quer-4to. Originalhalbleinwandband (Ecken etwas bestoßen). 20 Bll. € 240,-

Erste Ausgabe in einem Exemplar mit leichten Lesespuren. – Vorliegendes Exemplar mit Verlagsanzeige auf der letzten Seite und 2zeiligem Text bezüglich der Liebhaberausgabe oberhalb des Impressum; Format: 260 x 325 cm. – Hess/Wachter A7. Stuck-Villa I, 396. LKJ II, 256. – Vorsatz mit handschriftlichem Besitzvermerk, sonst gut erhalten.

99 **KREIDOLF**, Ernst: Blumen Märchen. Mit einer erklärenden Bemerkung von G. Holtz-Baumert. *Mit zahlreichen Farbtafeln nach E. Kreidolf.* Berlin. Kinderbuchverlag (Faksimile nach der Ausgabe: Köln, Schaffstein 1900), 1987. Quer-4to. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband. 24 Bll. € 40,-

Tadellos erhaltenes Exemplar dieses Faksimiledruckes der ersten bei Schaffstein erschienenen Ausgabe, die Kreidolf dann auch autorisiert hatte.

100 **KREIDOLF**, Ernst: Grashupfer. *Mit farblithographiertem Titel und 12 ganzseitigen Farblithographien von Ernst Kreidolf.* Erlenbach-Zürich, Leipzig. Rotapfel, 1931. 261 x 320 cm. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband. 14 Bll. € 240,-

Erste Auflage; in der Ausgabe in Fraktur und mit Verlagsanzeige am Ende. Dieses Werk von Kreidolf mit den besonders hübschen grünen Vorsätzen, Heuschrecken in Wickenranken. Die Priorität der Erstausgabe ist ungeklärt: sowohl die vorliegende Fraktur- wie die Antiqua-Aus-

gabe sind 1931 erschienen. Huggler 204. LKJ II, 156. Hess/Wachter A 13. Stuck-Villa I, 400. Cotsen 5939 (Ausgabe von ca. 1963). – Innengelenke fachmännisch restauriert, sonst schönes und gut erhaltenes Exemplar.

101 **KREIDOLF, Ernst**: Lenzgesind. *Mit zahlreichen Farbtafeln nach Ernst Kreidolf*. Zürich. Rotapfel Verlag (Faksimiliert nach den Original-Aquarellen), 1970. Quer-8vo. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht berieben). 14 Bll. € 30,–

Anhand der Original-Aquarelle faksimilierte und neu gedruckte Ausgabe. Gut erhalten.

102 **KREUSCH-JACOB, Dorothee** (Hrsg.): Da hüpf't der Frosch den Berg hinauf. Krabbelverse und Handspielereien. *Mit meist farbigen und teils ganzseitigen Illustrationen von Hans Poppel*. München. Ellermann, 1987. 24,5 x 17 cm. Grüner Originalleinwandband mit farbigem Schutzumschlag. 127 SS. € 16,–

Erste Ausgabe. – Anleitungen zu „Handspielereien zum Kitzeln und Lachen – Streicheln und Trösten – Nacherzählen und Theaterspielen – Horchen, Raten und Singen“ (Titel). – Durchgehend unterer Rand leicht gewellt und anfangs etwas wasserrandig; sonst sehr gut erhalten.

103 **KRÜSS – FICOWSKI, Jerzy**: Kalenderreigen. 12 Monatsgedichte in freier Bearbeitung von James Krüss. *Mit 12 Farb-illustrationen von Bozena Truchanowska*. München. Betz, 1967. 21,5 x 19,3 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 24,–

Erste deutsche Ausgabe, die James Krüss in freier Bearbeitung aus dem Polnischen herausgab. – Nicht bei KJL, aber in der online-Bibliographie aufgelistet. – Ausgezeichnet erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung.



104 **KRÜSS, James** (Hrsg.): Die Hirtenflöte. Europäische Volkslieder. *Mit zahlreichen Holzstich-Illustrationen von Andreas Brylka*. München. Biederstein, 1965. 22,5 x 14,5. Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag (letzterer etwas lichtrandig). 405 SS. € 25,–

Erste Ausgabe dieser Anthologie. – Krüss hat auf drei Seiten „Ein dem Gegenstand angemessenes und daher gereimtes Vorwort, das notfalls auch gesungen werden kann“ dem Band vorangestellt. Auch übersetzte er die Lieder: „Zwölf Jahre lang habe ich mich hingesetzt / Und für den Kinderfunk im Lande Bayern / Europas Lieder langsam übersetzt“. – Ausgezeichnet erhalten.

105 KRUSE, Max: Vom Lama, das nicht mehr spucken konnte. *Mit teils ganzseitigen Farbillustrationen von Lea Auvo.* München. Obpacher Buch- u. Kunstverlag, 1961. 33,4 x 23,5 cm. Farblich illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 35,-

Erste Ausgabe. – Der Sohn von Käthe Kruse, bekannt durch die „Löwe“- und „Urmel“-Bände schreibt hier eine ausführliche fröhliche Geschichte von einem Zoo und seinen Bewohnern, dem Zoo-Direktor und dessen Sohn und seiner kleinen Freundin. – Weismann, S.263. LKJ II, 277f. – Ausgezeichnet erhalten.

106 KÜHN, Dieter: Der Herr der fliegenden Fische. Ein Märchen. *Mit Illustrationen von Wilhelm Bieber.* Frankfurt/M. Insel, 1979. 20,2 x 13 cm. Illustrierter Originalpappband. 103 SS. € 18,-

Erste Ausgabe. – Die fliegenden Fische versprechen dem Fischer Willemssen volle Netze; die Folgen sind unabsehbar. – „Ein Insel-Buch für Kinder“ des bekannten Schriftstellers; dazu in tadelloser Erhaltung. – Siehe Abbildung Seite 41.

107 KURBJUHN, Eduard: Was die Mutter an der Wiege singt. *Mit 7 handkolorierten Holzschnitten von Fritz Lometsch.* Tübingen. Wunderlich, R., (1835). Quer-8vo. Originalleinwandband mit Titelschild (stärker fleckig). 39 SS., 2 Bll. € 30,-

Erste Ausgabe eines so gar nicht in die nationalsozialistische Hakenkreuz-Ideologie dieser Zeit passenden Liederbuches mit schönen und sauber kolorierten Illustrationen des Kasseler Buch- und Schriftkünstlers Fritz Lometsch (1900–92). „Neben einigen traditionellen Wiegenliedern enthält das Büchlein auch etliche weihnachtliche Wiegenlieder aus der Tradition vergangener Jahrhunderte“ (Book, Kinderliederbücher, S. 181). – Papierbedingt etwas gebräunt sonst innen schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 107



Nr. 106



Nr. 108

108 LINDNER, Friedrich Wilhelm, und Fr.H.A. Lachmann: Male-
rische Naturgeschichte der drei Reiche, für Schule und Haus. Mit
besonderer Beziehung auf das practische Leben bearbeitet. *Mit
lithogr. Haupttitel, 2 lithogr. Zwischentiteln und 28 lithographier-
ten Tafeln, davon 24 handkoloriert, von Carl Schröder und C.W.F
Krämer.* Braunschweig. Oehme & Müller, 1840. Groß-8vo. Halb-
lederband der Zeit mit rotem Rückenschild (stärker berieben, ein
Gelenk etwas beschädigt). IV, IV, 476 SS. € 600,-

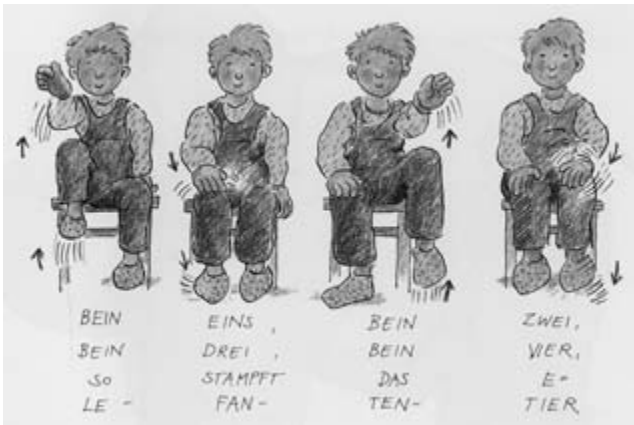
Seltene erste Ausgabe eines naturwissenschaftlichen Lehrbuches, das
sich von den zahlreichen, um diese Zeit erschienen Werken gleichen
Inhaltes, vor allem durch seine „practische Tendenz hervorhebt und
sozusagen eine populäre technologische Naturgeschichte enthält“. Der
„Lehrer am naturwissenschaftlichen Real- und Progymnasium in Braun-
schweig, Dr. Fr.H.A. Lachmann I.“ hebt in seinem ausführlichen Vor-
wort auch noch hervor, dass ganz besonders auf die Art der Abbildungen
Wert gelegt worden ist, die erstmals ein Größenverhältniß der abgebilde-
ten Gegenstände zueinander enthält. – Der Hauptautor Friedrich Wil-
helm Lindner (1779–1864) wurde 1815 Prof. der Philosophie in Leipzig
und übernahm dann 1825 noch die Professur der Katechetik an der
Theologischen Fakultät. Über diesen „angesehenen Leipziger Schul-
mann im Sinne Pestalozzis“ vgl. ausführlich ADB 51, S. 737. Außer bei
Wegehaupt I, 1281 ist das sehr schön kolorierte Werk allen anderen Kin-
derbuchbibliographem unbekannt geblieben. – Nissen, Zoologische
Buchillustration 2516. Düsterdieck 4712 kennt nur die 2. Auflage von
1851. – Etwas stockfleckig und mit leichten Gebrauchsspuren, insgesam-
t aber schönes Exemplar in prächtigem Kolorit. – Siehe Abbildung oben.

109 LUX, Leo: Peter und der Büffel Boni. *Mit zahlreichen Farbillus-
trationen von Erich Gürtzig.* Berlin. Kinderbuchverlag, 1964. Groß-
8vo. Farbiger Originalpappband (leicht berieben). 16 Bll. € 30,-

Erste Ausgabe. – Gürtzig gehört zu den produktivsten Kinderbuchautoren und -illustratoren der DDR. „Immer ist bei ihm die Technik dem zu beschreibenden Sachverhalten gemäß eingesetzt. Er verfügt souverän über ein umfangreiches Repertoire malerischer Ausdrucksmittel. Seine Vorliebe für Dramatik und Bewegung als Bildmotiv zeigt sich in ‚Peter und der Büffel Boni‘, das die Information über die Feuerwehr zum Inhalt hat“ (Werner in LKJ I, 507). – Wegehaupt D, 2342.

110 **MAAR – KNISTER**, Lach- und Mach-Gedichte. *Durchgehend farbig illustriert von Paul Maar*. Stuttgart. Thienemann, 1991. 30,5 x 23,6 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 34,-

Erste Ausgabe. – „In diesem pffiffigen Bilderbuch sind lauter Tiere unterwegs. ... Sie schnuppern, kriechen, flutschen und trampeln aber nicht nur durch Bilder und Texte, sondern laden die Kinder auch um Mitspielen ein.“ (Klappentext). – Das Würfelspiel ‚Elefantenrennen‘ ist auf dem gut verwendbaren doppelseitigen Vordervorsatz aufgezeichnet. – Zum Autor vgl. LKJ II, 415. – Tadellos. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 110

111 **MARBACHER**, Ines: *Wie das Christkind zum Maler kam*. *Durchgehend farbig illustriert von Paul Nussbaumer*. Zürich. Pro Juventute, 1990. 29,2 x 21,8 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. (einschl. Vorsätze). € 28,-

Erste Ausgabe. – Wie viele Bücher, die Nussbaumer illustrierte, spielt das Geschehen um Kinder, die für das Krippenspiel drei Könige suchen und dabei den Maler finden, in der Bergwelt; hier schneit es sogar auf den Vorsätzen. Vgl. zu Nussbaumer: LKJ II, 586. – ‚Atlantis Kinderbücher bei pro juventute‘. – Siehe Abbildung Seite 43.

112 **MEISE**, Heinrich: *Die Sommerreise*. Ein neues Buch von Gertrud Caspari. Mit einem Nachwort von Rudolf Dietze. *Mit 30 halbseitigen Farbillustrationen nach Gertrud Caspari*. Hirsching. Pawlak (Faksimile nach der Ausgabe Fürth, G. Löwensohn, 1923), 1986. 4to. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. (einschließlich Vorsätze). € 30,-

Faksimiledruck nach der (neuen Ausgabe) von 1923. Die Erstausgabe erschien ca. 1905 als dritte Veröffentlichung von G. Caspari und gilt als eines ihrer seltensten und schönsten Bilderbücher. – Neubert 3.5.3. – Tadellos.



Nr. 111

113 MENSING, Katja: Max und Tante Rosa auf der Spur des Monsters. *Mit teils ganzseitigen Farbillustrationen.* Stuttgart. Thienemann, 1998. 30,5 x 23,5 cm. Farbiger illustrierter Originalpappband. 14 Bll (einschl. Vorsätze). € 24,-

Erste Ausgabe. – Max geht mit seiner Tante, einer Monsterforscherin, auf eine Entdeckungsreise. – Tadelloses Exemplar.

114 MEYER, Friedrich Albert: Das Fiedelhänschen. Ein vergessenes Märchen im neuen Kleid. *Mit 5 Farbtafeln und 7 (davon 3 ganzseitigen) Textillustrationen von Ernst Kutzer.* Warendorf. Schnell, J., 1922. Illustrierter Originalpappband (etwas berieben). 41 SS., 3 Bll. € 75,-

Erste Ausgabe. – Dem Nachwort ist zu entnehmen, dass der Autor das „Märchen vom Fiedel-Hänschen“ im Pfennig-Magazin von 1834 gefunden hatte. „Das tief im deutschen Volksempfinden wurzelnde Volksmärchen“ war aber in so schlechten Versen geschrieben,



dass er „es in ein dichterisch völlig neues Gewand gesteckt, der Idee aber in ihrer großen Linie die Treue gewahrt hat“. – Die Illustrationen Kutzers, stark dem Jugendstil verhaftet, geben dem Märchen eine humorvolle Leichtigkeit. – Shindo 149. – Nur leicht stockfleckig und gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 43.

115 **MIDDELHAUVE**, Gertraud (Hrsg.): Dichter erzählen Kindern. *Mit farbiger Vorsatz- und Schutzumschlagzeichnung von Günter Bruno Fuchs*. Köln. Middelhaue, 1966. 20,5 x 12,5 cm. Roter Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag (letzterer lichtrandig und etwas gebraucht). 286 SS., 1 Bl. € 38,-

Erste Ausgabe dieser Sammlung von Erstausgaben: „Alle Geschichten in diesem Buch wurden für dieses Buch geschrieben. ... 36 Autoren haben ein zünftiges Lesebuch geschaffen.“ (Klappentext). – Mit Beiträgen von Artmann, Bernhard, Bichsel, Biermann, Domin, Hacks, Kaschnitz, Meckel („reüssierte erstmalig als Kinderbuchautor“: LKJ II,458), Reinig, Steiner, Weyrauch, Wohmann und vielen anderen sowie einem 9seitigem Nachwort von Heinrich Böll: „Ratschläge für mündliche Erzähler“. – Ausgezeichnet erhalten.

116 **MINDERMANN**, Marie: Die Blinde. Eine Novelle für die reifere Jugend. *Mit 4 braungrundigen Lithographien von Rudolph Geißler*. Glogau. Flemming, C., (ca.1860). Klein-8vo. Originalpappband (stärker betrieben, Rücken fachmännisch restauriert). 1 Bl., 100 SS. € 45,-

Erste Ausgabe. Über die Autorin M. Mindermann (1890–81) konnten wir leider keine weiteren Lebensdaten finden. Sie war Autorin des C. Flemming Verlages, wo sie zahlreiche Schriften veröffentlichte, darunter auch die bekannten Bremer Sagen und das von M. Claussen in LKJ IV, 217 sehr gelobte Werk „Eine Tante“, das



ebenfalls von R. Geißler „sehr liebevoll und lebendig“ illustriert wurde. – Wegehaupt II, 2203. Klotz III, 4691/3,4. – Etwas fleckig, im Unterrand mit ganz leichtem Wasserrand; Vorsätze erneuert. Insgesamt jedoch noch ordentliches Exemplar. – Siehe Abbildung.

117 **MON JOURNAL**, Année 1896 – 1899. Recueil hebdomadaire illustré de gravures en couleurs et en noir. Pour les enfants de huit a douze ans. 2 Bände. *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen*. Paris. Hachette, 1897–99. Groß-8vo. Originalhalbleinwandbände mit Illustrierten Deckeln. 2 Bll., 52 farbigen Zwischentiteln, 835 SS.; 2 Bll., 52 farbigen Zwischentiteln, 835 SS. € 45,-

Reich illustrierte Zeitschrift für Kinder von 8 bis 12 Jahren „mit kleinen Erzählungen, größtenteils der französischen Geschichte entnommen, Tiergeschichten, Abenteuer usw.“ (Seebaß II, 1324). – Gut erhalten. – Siehe Abbildung unten.

118 MOORE, Inga: *Amalia ist kein dummes Schwein*. Deutsch von Bruno Mariacher. *Mit ganz- und doppelseitigen Farbillustrationen der Autorin*. Zürich und München. Artemis, 1985. 26,5 x 22 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 24,-

Erste deutsche Ausgabe. – Artemis-Bilderbuch. – Das ‚Trüffelschwein‘ Amalia verweigert den Dienst, für ein Feinschmecker-Restaurant Trüffeln zu suchen und geht in den Wald zurück. – Bis auf kleinen Sammlerstempel ausgezeichnet erhalten.

119 MOSER, Heinrich, und Ulrich Kollbrunner (Hrsg.): *Jugendland*. Ein Buch für die junge Welt und ihre Freunde. Band III. *Mit zahlreichen, meist farbigen und ganzseitigen Abbildungen von A. Schmidhammer, J. Taschner, R. Schaupp etc.* Zürich, München etc. Künzli, (1905). 4to. Farbig illustrierter Originalleinwandband (etwas berieben). 62 SS., 1 Bl. € 45,-

Band III „für die reifere Jugend bestimmt“ dieser hervorragend zusammengestellten Jugendzeitschrift des Jugendstil. Die Bände I und II waren jüngeren Lesern zugeordnet. – „Gedichte und Erzählungen von neueren Dichtern sind zu einer gehaltvollen Lektüre vereinigt. Die Beiträge lieferten – neben weniger bekannten Autoren – G. Bötticher, Paula Dehmel, Ilse Frapan-Akunian, P. Keller, D. von Liliencron, J. Loewenberg, A. Paquet, J. Sturm, O. Sutermeister und Ernst Zahn. Bemerkenswert scheint, daß auch die Randgruppen der Gesellschaft in das Bewußtsein der Leser gerückt werden. Prachtvoll auch der Buchschmuck!“ (Göbels 1870–1945, S. 200). Seebaß II, 1333: „Selten“. Stark, Dehmel, S.205. – Schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 117



Nr. 119

Seltene Loewensohnausgabe

120 MUSÄUS – GUILLOIS, D.: La Génie de la montagne et autres contes adaptés par D. Guillois. Mit zahlreichen meist ganzseitig zweifarbigen Textillustrationen und 6 Farbtafeln, monogr. HA. Fürth. Löwensohn, G., (1936). 4to. Farbige illustrierter Originalleinwandband (leicht berieben). 108 SS. € 95,-



Außerordentlich interessanter Band mit französischen Kurzfassungen einiger Musäus-Märchen und eindrucksvollen, leider unsignierten Illustrationen in Rot und Schwarz, die noch stark an den Jugendstil erinnern. Jede rechte Seite mit einer breiten ornamentalen Randleiste in Rot und Schwarz, jede linke Seite mit differierendem Ornament in Schwarz. – Die 6 gelbgrundigen farblithographierten Tafeln sind mit HA monogr. – Seebaß II, 1375. – Sehr gut erhalten. – Siehe Abbildung.

121 NELSEN, Donald: Samuel und Emma. Deutsch von Hans Manz. Mit Farbillustrationen von Edward Gorey. Zürich. Diogenes, 1973. 18,2 x 23 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 20 Bll. € 50,-

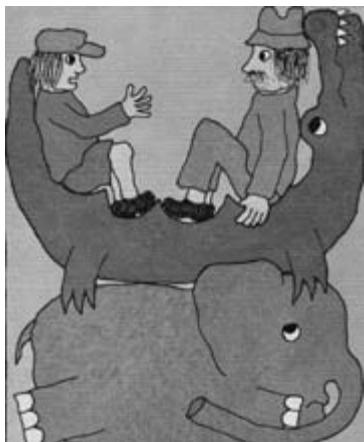
Erste deutsche Ausgabe. – Samuel (ein Hund) macht mit seiner Frau Emma (eine Katze) einen Ausflug. Gorey „scheut sich nicht, ereignisarme Szenen Bild für Bild abzuwickeln (z. B. in der feinsinnigen Fabel von ‚Samuel und Emma‘).“ (Ries in LKJ IV, 235). – Slg. Hürlimann 1275. Slg. Brüggemann III, 686. – In tadelloser Erhaltung; mit kleinem Sammlerstempel auf Vorsatz. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 121



Nr. 122



Nr. 123

122 **OHLENDORFF, Karlheinz:** Möpschen hat Zahnschmerzen. Ein lustiges Hundebilderbuch. *Mit farbig illustriertem Titel und zahlreichen, meist ganzseitigen Farbillustrationen von Helmut Skarbina.* Oldenburg. Stalling, G., 1928. 4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband (Kanten berieben, Ecken leicht bestoßen). 8 Bll. € 120,-

Erste Ausgabe. – Dieses seltene Hunde-Bilderbuch mit seiner stark vermenschlichten Zahnarztgeschichte gehört noch mit in die Nachfolge von Koch-Gothas „Häschen Schule“. In der Kostümierung der Figuren wird weder an Farben noch an modischen Accessoires gespart. – Bilderwelt 636. LKJ IV, 506. Liebert-Stalling 71. – Mit nur leichten Gebrauchsspuren und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung oben.

123 **OKER, Eugen:** Babba, sagt der Maxl, du mußt mir eine Geschichte erzählen. *Mit zahlreichen, teils ganzseitigen Illustrationen von Wilhelm Schlote.* Hamburg. Oetinger, 1973. 20,5 x 14 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 148 SS., 2 Bll. € 24,-

Im Jahr der Erstausgabe: mit dem Einbandaufdruck: Astrid-Lindgren-Preis 1973. – Oker, der bekannt geworden war für seine Spiele-Kritiken in Zeitungen, schrieb 1961 eine Lausbubengeschichte und mit dem vorliegenden Titel sein erstes Kinderbuch: „Das Besondere an diesen Geschichten ist die Erzählmethode, die Anregung geben kann für gemeinsames Geschichtenerzählen.“ Nach der Eingangsfrage wird mit Hilfe der Leitfigur eines Elefanten „assoziativ im mündlichen Erzählton weiter fabuliert“ (Gerlinde Rabenstein, in: LKJ II, 607). LKJ IV, 287f (Schlote). – Titelvignetten und die ersten 4 Illustrationen sind zart und sehr sorgfältig von Kinderhand koloriert; sonst wie neuwertig. – Siehe Abbildung oben.

124 **ORGEL, Doris:** Sarahs Zimmer. Deutsche Verse von Carlos Thaler. *Mit meist ganzseitigen Illustrationen von Maurice Sendak.*

Zürich. Diogenes, 1970. 15 x 10 cm. Farbige illustrierter Pappband mit Schutzumschlag. 46 SS., 1 Bl. € 28,-

Erste deutsche Ausgabe. – Sarahs schön ausgestattetes und ordentliches Zimmer ist für die unordentliche Schwester Jenny ein großer Anziehungspunkt. – Die Autorin, eine in New-York lebende geborene Österreicherin, hat auch deutsche Texte ins Amerikanische übersetzt. – LKJ III, 378. Tabbert, Maurice Sendak, S.133. – Tadellos erhalten.

125 OSTINI, Fritz von: Der kleine König. Ein Märchen zu zwölf Bildern. *Mit 12 Farbtafeln von Hanns Pellar.* München. Dietrich, G.W., (1909). 27,7 x 29,3 cm. Illustrierter Originalhalbleinwandband (etwas fleckig, Rücken fachmännisch restauriert). 2 Bll., 24 SS. € 150,-

Erste Ausgabe. – „Als ein Meisterwerk Wiener Prägung muß das Bilderbuch von H. Pellar ‚Der kleine König‘ gelten. Unter reicher Verwendung von flächig aufgedrucktem Gold erzeugen die feinst gestrichelten und in ihren Richtungen wechselnden Farbstrukturen den Eindruck märchenhafter, magischer Unwirklichkeit, wobei der Einfluß G. Klimts nicht zu übersehen ist. Auch drucktechnisch ist dieses Bilderbuch außerordentlich eindrucksvoll“ (Doderer-Müller 607 und S. 269). Liebert-Dietrich, D 8. Bilderwelt 476. Seebaß II, 1424. Pressler, S. 207. Ries, Wilhelminische Zeit, S. 767,1 und S. 158: „Auch Hanns Pellars luxuriös wirkendes Bilderbuch ‚Der kleine König‘ lebt von prunkvollem Goldeinsatz“. – Die fliegenden Vorsätze fachmännisch ergänzt. Titelei und letztes Blatt mit sehr gut restaurierten Einrißen; durchgängig mit leichten Gebrauchsspuren. Trotz der Mängel noch ordentliches Exemplar der seltenen Erstausgabe.



Nr. 126

126 OVID, *Tristium et epistolarum ex ponto ...* oder deutliche und nach dem Begriff der studirenden Jugend eingerichtete Erklärung der Bücher *Tristium* und *Ex Ponto* des Ovidii, in teutschen Anmerkungen nebst beigefügten Verbal- und Real-Registern durch Emanuel Sincerum. *Mit gestochenem Frontispiz von Johann Daniel Hertz*. Augsburg. Mertz und Meyer, 1732. Pergamentband der Zeit mit Rückenschild (leicht berieben, etwas fleckig). 2 Bll. (Titel und Doppeltitel), 12 Bll., 609 SS., 31 Bll. Register. € 290,-

Erste Ausgabe. – Schöne und umfangreich deutsch kommentierte Schulausgabe des Ovid. – Etwas stockfleckig, sonst sehr gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 48.

127 PETISCUS, August Heinrich: *Menschenwerth in Beispielen aus der Geschichte und dem täglichen Leben. – Denkmäler menschlicher Tugend und Grösse in Darstellungen aus der Geschichte und dem täglichen Leben. Der Jugend zur lehrreichen Unterhaltung gewidmet.* 2 Bände. *Mit 2 gestochenen Titeln mit Vignette und 2 gestochenen Frontispizen von L. Wolf*. Berlin. Amelang, C.F., 1826–1832. Neuer Lederband im Stil der Zeit und grüner Halblederband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und Rückenvergoldung (2. Band leicht berieben, Ecken. 1 Bl. (Originalumschlag), II, 494 SS.; IV, 524 SS. € 180,-

Beide Werke in Erstausgabe. – „Diese beiden Werke – wobei ‚Denkmäler...‘ als Fortsetzung von ‚Menschenwerth...‘ konzipiert wurde – stehen sowohl inhaltlich als auch intentional auf einer Stufe. In Form von Beispielerzählungen und Anekdoten werden vor historisch verbürgtem Hintergrund Handlungsweisen und Charakterzüge bekannter Persönlichkeiten (z.B. Hermann, Gustav Adolph, Leibnitz, Matthisson, Dürer etc.), aber auch unbekannte Personen und historische Ereignisse vorgestellt. In beiden Werken greift Petiscus meistens auf Kriege zurück, die aber nicht auf Deutschland beschränkt bleiben. Der Orient ist ebenso vertreten wie England, die Schweiz, Frankreich, Ungarn, Spanien oder Portugal. Die Reihenfolge und Auswahl scheint willkürlich gewählt zu sein. Hier zeigt sich der große Wert, den Petiscus der Unterhaltung zum Zwecke der Belehrung beimißt. In beiden Werken wird der Mensch in Krisensituationen hineingestellt, z.B. im Rahmen kriegerischer Ereignisse, in denen er sich bewähren muß. Thematisiert werden an diesen Beispielen Tapferkeit, Opfermut, Charakterstärke und Pflichtbewußtsein auf der Grundlage einer christlich-humanen Haltung. Mit dieser Thematik und den darin implizierten moralisch-gesellschaftlichen Normen bleibt Petiscus den aufklärerisch-humanistischen Idealen des ausgehenden 18. und beginnenden 19. Jhdts. verhaftet“ (Brüggemann/Hahn in LKJ III, 28 ausführlich). – A.H. Petiscus (1780–1846) war Prof. für Geschichte, Geographie und Deutsche Literatur in Berlin. – Wegehaupt I, 1680–81. Seebaß I, 1411 (Denkmäler) und II, 1461 (Menschenwerth). Handbuch KujL 1800–1850, 713. Goed. VI, 482,95,7. – Band II leicht gebräunt und vereinzelt etwas fleckig, sonst beide Bände von guter Erhaltung. – Siehe Abbildung Seite 50.



Nr. 127

128 **PLOMER**, William: Der Butterfly Ball und das Grashüpferfest. Deutsch von Barbara Frischmuth und Peter Williams. *Mit 28 ganzseitigen Farbillustrationen, Initialen und Vignetten von Alan Aldridge.* Frankfurt/M. Insel, 1974. 28 x 21,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 36 Bll. € 45,-

Erste deutsche Ausgabe. – Alle „Wesen, die fliegen, die kriechen und rennen“ und zum Ball geladen sind, werden jeweils auf farbprächtigen Tafeln abgebildet, in Versen poetisch gezeichnet und in einem Anmerkungsteil von Richard Fitter beschrieben und erklärt. – Ein Insel-Bilderbuch in tadelloser Erhaltung. – Siehe Abbildung.



Mit Inkunabeln der Lithographie

129 **POPPE**, Johann Heinrich Moritz von: Der magische Jugendfreund oder faßliche und unterhaltende Darstellung der natürlichen Zauberkünste und Taschenspielerereyen. 3 Bände. *Mit 12 lithographierten Tafeln von Johann Susenbeth.* Frankfurt/Main. Hermann, 1817. Schöne Originalpappbände mit Rückentitel und marmorierten Deckelbezügen (etwas berieben). XX, 278 SS., 2 Bll.; XIV SS., 1 Bl., 286 SS.; XVI, 271 SS. € 1850,-

Seltene erste Ausgabe des kompletten Werkes in einem sehr schönen Exemplar und mit den Illustrationen als Inkunabeln der Lithographie. – Poppe (1776–1854) „anfangs Uhrmacher... zuletzt Prof. für Technologie, Maschinenkunde, Mathematik und Experimentalphysik in Tübingen“ war ein äußerst bekannter Verfasser zahlreicher populärwissenschaftlicher Schriften vor allem für die Jugend. „Er hat sicherlich mit seinen Jugendschriften einen bemerkenswerten Beitrag zur Information junger Leser über den naturwissenschaftlichen und technologischen Wissensstand seiner Zeit geleistet. Die aufgezeigten und zum Nachahmen durch Kinder vorgestellten Zaubertricks beruhen



zumeist auf naturwissenschaftlichen Gesetzen“ (Strobach in LKJ III, 78). – Hauswedell 993. Nicht im Handbuch der Kinder- und Jugendliteratur 1800–1850 und bei Strobach, Kinderbücher. Wegehaupt I, 1709 ohne Band I. – Zum Künstler der Illustrationen, Johann Susenbeth vgl. ausführlich Thieme-B. 32, 304. Nicht bei Dussler, Inkunabeln der Lithographie, wo andere Werke von ihm verzeichnet sind. – Bemerkenswert gut erhaltenes Exemplar. Exemplar. – Siehe Abbildung.

130 PORTAL, Colette: Das Leben einer Königin. (Deutsch von Johanna Zimmermann). *Durchgehend farbig illustriert von der Autorin.* Münchener Bilderbuch Verlag, 1962. 27,3 x 21,6 cm. Illustrierter Originalhalbleinwandband (Kanten und Ecken leicht bestoßen; etwas fleckig). 12 Bll.

€ 35,-

Erste deutsche Ausgabe. – Die recht sachliche Beschreibung eines Ameisenstaates mit künstlerisch sehr ansprechenden Illustrationen. – Weismann, S.148. Bilderwelt 2703. Slg. Hürlimann 1616. – Vereinzelt kleine Fleckchen, sonst innen schönes Exemplar. – Siehe Abbildung.



131 PREUSSLER, Otfried: Die Glocke von Weihenstetten. *Mit Farb-illustrationen von Herbert Holzing.* Stuttgart-Wien. Thienemann,

1995. 24,5 x 17,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 36 SS.,
2 Bll. € 15,-

Erste Ausgabe. – Auf dem letzten Blatt bestätigt (in Schreibschrift) Preußler, daß sich die erzählte Geschichte in einem bayrischen Dorf wirklich zugetragen habe: „Daß es die Leute von Weihenstetten geschafft haben, die Glocke des Dorfes über den Krieg zu retten, verdanken sie ihrem Mut und ihrer Entschlossenheit“. KJL 3, Preußler S.48 – Tadellos erhalten.

132 RADDATZ, Hilke: Helmut das Erdferkel. Bildergeschichte in sechs Kapiteln. *Mit zahlreichen Farbillustrationen der Autorin.* Aarau-Frankfurt/M. Sauerländer, 1980. 21,9 x 17,5 cm. Farbig illustrierter Originalleinwandband. 56 SS. € 30,-

Erste Ausgabe. – „In ihrer Bildergeschichte erzählt H.R. auf höchst amüsante Weise, wie ein Erdferkel lebt – in Bild und Ton – möchte man sagen, denn unterhaltsam und witzig wie gut gemachte Kurzfilme laufen die Kapitel ab.“ (aus dem Klappentext). – Bis auf kleinen Sammlerstempel auf Vorsatz tadellos erhalten. Siehe Abbildung unten.



Nr. 132

133 REINEKE FUCHS – GOETHE, Johann Wolfgang von: Reineke Fuchs. *Mit Holzstichtitel und 60 Textholzstichen von J. Schnorr von Carolsfeld nach Wilhelm v. Kaulbach, gestochen von Allgaier & Siegle.* Stuttgart. Cotta, J.G., (ca.1862). 8vo. Originalleinwandband mit reicher Goldprägung auf dem Vorderdeckel (stärker berieben). 2 Bll., 212 SS. € 140,-

Titelaufgabe der ersten Ausgabe mit den Holzstichen von Julius Schnorr. Das Werk gilt als die populärste aller Goethe-Illustrationen. Kaulbach fand großen Gefallen an dem ironischen Gegensatz der ernstesten Hexameter zum Inhalt der Geschichte mit seinen Lumpenstreichen und war der Meinung, daß auch der Illustrator einen solchen Gegensatz erfinden müsse. Im Text befinden sich jeweils an den Kapitelanfängen und -enden eine Holzschnittvignette, in deren Ornamente Kaulbach geistreiche Satiren eingeflochten hat. – Goethe bearbeitete den Reineke-Stoff im Jahre 1793 vor dem Hintergrund der Revolutionsergebnisse in Frankreich. Angeregt worden war er zu seiner Hexameter-Fassung des Epos in 12 Gesängen durch die Prosaübersetzung Gottscheds. – Das Werk war in der vorliegenden Form erstmals 1857 erschienen. „Möglicherweise Titelaufgabe unverkaufter Exemplare der hohen Erstausgabe von 38.000 Stück“ Slg. Brüggemann II, 313. – Goed. IV/3, 307, 23; Rümman, Illustr. Bücher 1095. – Vorsätze erneuert, etwas stockfleckig und mit leichten Gebrauchsspuren; insgesamt jedoch gut erhalten.

134 REINIG, Christa: Hantipanti. Zwölf Kindergeschichten zum Nachdenken. *Mit zweifarbigen ganzseitigen Illustrationen und einem lose beiliegenden Bastelbogen von Werner Maurer.* Weinheim und Basel. Beltz, 1972. 19,2 x 13,2 cm. Farblich illustrierter Originalpappband. 63 SS. € 22,–

Erste Ausgabe des ersten Kinderbuchs der Schriftstellerin. – „Die schwer fixierbare Gestalt überrascht den Leser ständig und läßt ihn mitunter mit überkommenen, vielleicht sich gerade verfestigenden Gewohnheiten brechen.“ (Peter Zimmermann, in LKJ III, 157). „Die Illustrationen sind deutlich der Pop-Art verpflichtet, ... der Modellbogen gibt Anleitung, Hantipanti als Hampelmann zu basteln.“ (Slg. Brüggemann 763). – Tadellos erhalten.

135 RICE, Paul u. Peter Mayle: Vom Vogel Dodo und anderen Tieren, die es nicht mehr gibt. Deutsch von Franz Martin. *Mit 15 ganzseitigen Farbtafeln und 16 (2 farbigen) Vignetten von Shawn Rice.* Wien-München. Betz, 1982. 27 x 21,3 cm. Farblich illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 22,–

Erste deutsche Ausgabe. – Neben dem Dodo werden 13 weitere Tiere, die es heute nicht mehr gibt, in prächtigen Farbbildern und sehr informativen Texten vorgestellt. – Ausgezeichnet erhalten.

136 RICHTER – CHRISTENFREUDE in Lied und Bild. Geistliche Lieder mit Holzschnitten. *Mit insgesamt 51 Holzschnitten von J. Schnorr v. Carolsfeld, C. Andreae und davon 41 von Ludwig Richter.* Leipzig. Wigand, G., 1855. Originalhalbleinwandband mit goldgeprägtem Rückentitel. 52 Bll. € 80,–

Erste Ausgabe dieser seltenen Richter-Erstdrucke. – „Richter arbeitet in diesem Buch mit zwei weiteren Künstlern zusammen, dem Altnazarener J. Schnorr von Carolsfeld und dem Schüler der Düsseldorfer Akademie Karl Andea; sie alle drei definieren ihre Kunst im engen Zusammenhang des Christentums. Bei diesen Voraussetzungen sind die Unterschiede bemerkenswert...“ (Künstler illustrieren Bilderbücher, 64 aus-

fürhlich). – „Ob nicht von den Schlußstücken, soweit Hoff sie nicht erwähnt, dies und jenes noch auf eine Zeichnung L. Richters zurückgeht, läßt sich heute nicht mehr entscheiden“ (Hoff-B. S. 240, Nr. 2342–82). – Bemerkenswert der ganzseitige Holzschnitt „Weihnachtslied“, der eine ziemlich verwickelte Geschichte hat und hier in 2 Varianten (als Frontispiz und als Textillustration) vorkommt (vgl. Hoff-B. 2344 ausführlich). – Die Textdichter der Auswahl sind vorwiegend M. Luther, P. Gerhardt, P. Harsdörffer, S. Franck etc. – Seebaß II, 349. Rümman, Illustr. Bücher 1916. – Nicht bei Wegehaupt I–IV. – Etwas stockfleckig, sonst schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung rechts.



Nr. 136 / 137

137 RICHTER – Christenfreude in Lied und Bild. Geistliche Lieder mit Holzschnitten. *Mit insgesamt 51 Holzschnitten von J. Schnorr v. Carlosfeld, C. Andreae und davon 41 von Ludwig Richter.* Leipzig. Dürr, A., (ca. 1874). Originalleinwandband mit reicher Vorderdeckelvergoldung, Goldschnitt und goldgeprägtem Rückentitel (leicht berieben). VIII, 122 SS. € 45,-

Hoff-B. S. 240, Nr. 2342–82 und S. 271. – Seebaß II, 349. Rümman, Illustr. Bücher 1916. – Nicht bei Wegehaupt I–IV. – Schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar. Auf dem Vortitel ein 1874 datierter Besitzeintrag. – Siehe Abbildung oben.

138 RIEDEL, Gerhard: Tage, so bunt wie Luftballons. Das Buch der kleinen Hedwig. *Mit 8 Fototafeln von G. Riedel und 27 ganzseitigen farbigen Originallinolschnitten von Fritz Möser.* Buxheim. Martin-Verlag W. Berger, (1966). Quer-4to. Illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht berieben). 34 nn. Bll. (einschließlich der Fototafeln). € 60,-

Erste und wohl auch einzige Ausgabe dieses ungewöhnlichen Bilderbuches, das in tagebuchähnlicher Form das Erleben eines kleinen Kindes schildert. Die Ichform gibt der Schilderung eine lebendige Unmittelbarkeit. G. Riedel (1932 geboren) ist uns vor allem durch seine zahlreichen Lyrikveröffentlichungen bekannt geworden; vgl. dazu auch Schlütter I, S. 349/50. – Mit Fritz Möser's farbigen Linolschnitten entsteht eine harmonische Einheit aus Wort und Bild. Der 1932 im Sudetenland (Bensen) geborene Graphiker bevorzugte vor allem den Linol- und Holzschnitt und ist durch zahlreiche graphische Folgen und Buchillustrationen bekannt geworden und in öffentlichen Bibliotheken vertreten. – Da das Vorläuferbuch „Das ist das Buch vom Liesele“ eine so rege Resonanz bei

den Lesern hatte, wurde daraufhin das Buch der Schwester von ihr konzipiert: „die heißt Hedwig, und ein Stück ihres jungen Lebens haben wir in Wort und Bild aufzuzeichnen versucht. Und vielleicht schenken wir den jungen Freunden und Freundinnen des Liesele mit den Erlebnissen der kleinen Hedwig Freude“ (Vorwort). – Weismann, S. 235; sonst bibliographisch nicht nachweisbar. – Vorsatz mit einer Kinderzeichnung in Bleistift, sonst tadellos erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 138

139 **ROMANOVA, Natalia:** Unser Baumstumpf. Deutsch von Hans Baumann. *Mit teils ganzseitigen Farbillustrationen und Buchschmuck von Gennadij Spirin.* Stuttgart. Thienemann, 1985. 25,5 x 23,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 28 SS., 1 Bl. € 25,-

Erste deutsche Ausgabe. – In Bildern wie alte Gemälde soll die Frage beantwortet werden: Wem gehört der Baumstumpf? – Tadelloses Exemplar.

140 **ROMANZEN, Balladen, Legenden.** *Mit zahlreichen Illustrationen und farbig lithographiertem Titel von Franz Stassen.* Berlin. Fischer & Franke, 1900. Originalpappband mit farbiger Vorderdeckelillustration (leicht berieben). 25 Bll. € 60,-

Erste Auflage dieser schönen Jugendstilausgabe. – Jungbrunnenbücherei 9. – „Richtschnur der Gestaltung jedes einzelnen Heftes der Reihe ‚Jungbrunnen‘ war die auch von der Jugendschriftenbewe-



gung propagierte Tendenz, selbst Anthologien als Ganzschriften zu einem künstlerisch durchgestalteten Ganzen, einem ‚Buchkunstwerk‘ zu machen. So waren die Texte von Volks- und Dichtermärchen, Volks-sagen, Schwank und liedhafter Lyrik von jeweils einem Künstler satz-technisch durchgegliedert, in Schmuckleisten gefaßt, von Bildern umgeben, mit Vignetten durchsetzt in einem idealisierenden Naturalismus, mit Ornamentik versehen, mit denen man vor allem in Kleidung und Interieurs die fernen Zeiten stimmungsvoll zu vergegenwärtigen trachtete“ (Dierks in LKJ II, 111). Ries, *Wilhelminische Zeit*, S. 897,3. Wegehaupt III, 3093. – Leicht stockfleckig sonst schönes und unbeschnittenes Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 55.

141 SCHAMI, Rafik: *Der Wunderkasten.. 2. Auflage. Mit Farbillustrationen von Peter Knorr.* Weinheim und Basel. Beltz, 1991. 26 x 18,3 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 22 Bll. € 15,-

Neuwertiges Exemplar mit einer der herrlichen Märchen-Geschichten, die Rafik Schami aus Damaskus erzählt.

142 SCHEIDL, Gerda Marie: *Die vier Lichter des Hirten Simon. Eine Weihnachtsgeschichte. Durchgehend, teils ganzseitig farbig illustriert von Marcus Pfister.* Mönchaltorf und Hamburg. Nord-Süd Verlag, 1986. 29 x 22 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 24,-

Erste Ausgabe dieser hübschen Weihnachtsgeschichte, die erzählt, wie ein Hirte auf der Suche nach seinem Lamm die vier Lichter verschenkt, die er mitbekam, das Lamm aber schließlich an der Krippe wiederfindet. – Neuwertiges Exemplar.

143 SCHMID, Christoph von: *Gottfried der junge Einsiedler. Eine Erzählung für Kinder und Kinderfreunde.* Landshut. Krüll, 1829. Halblederband der Zeit mit marmorierten Deckelbezügen (etwas berieben). 168 SS. € 50,-

Erste Ausgabe in einem schönen und sehr gut erhaltenen Exemplar. – Über den Erfolgsautor, dessen Werke bis ins 20. Jhd. hinein verlegt wurden und der in fast allen Sprachen Übersetzungen nachweisen kann, vgl. ausführlich LKJ I, S. 290 und KJL: „Chr. von Schmid ist einer jener nicht eben seltenen Autoren, über deren Wert sich das Publikum und die Kritiker nicht einig werden können. Bemerkenswert ist das Lob Adalbert Stifters: ‚Sehr viel Verdienst hat Chr. Schmid, der Geschichten für Kinder und das Volk geschrieben hat, sehr schöne Geschichten, zu denen sich gerade die Kinder mit Inbrunst drängen, und die nicht nur sie, sondern auch die Erwachsenen mit heißen Tränen und mit heiligem Gefühle lesen‘. – Goed. X, 34,8,IV. Wegehaupt I, 1923,IV. Klotz IV, 6354/200 und 407 (mit falscher Kollation). – Mit dem Vortitel: „Erzählungen für Kinder. Viertes Bändchen“.

144 SCHOLZ' KÜNSTLER-BILDERBÜCHER Nr. 4: *Rotkäppchen. Mit farbig illustr. Titel, 8 ganzseitigen Farblithographien und zahlr. Textillustrationen von Arpad Schmidhammer.* Mainz. Scholz, J., (1930). Quer-4to. Farbige illustrierter Originalhalbbleinwandband (berieben, Rücken fachmännisch restauriert). 8 Bll. € 85,-

„In lebhafter Farbigkeit entfaltet der Illustrator seinen etwas drauflos-gängerischen Zeichnungsstil. Bei der Szene von Rotkäppchens Ende schreckt er vor Drastik nicht zurück. Auf den Wortwechsel am Bettrand hin läßt er den Wolf in einem zweiten Bild sich mit solch bestialischer Vehemenz auf das kleine Mädchen stürzen, daß dieses vor Entsetzen hintüberfällt“ (Bilderwelt 1713). Waldmann, Rotkäppchen 276. Ries, Scholz, S. 134 (Abb.4, Einband und S. 36, Abb 12b, Titel). Ries, Wilhelminische Zeit, S. 849,5. Stuck-Villa II, 288. Doderer-M. 707. – Text hier in Sütterlin. – Fast alle Textillustrationen von Kinderhand gekonnt koloriert; mit leichten Gebrauchsspuren und etwas fleckig, insgesamt jedoch gut erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 144

145 SCHÜLER, Lina: Puppenhausen. *Mit illustriertem Titel, 10 ganzseitigen Farbillustrationen und zahlreichen Textillustrationen von Carl Dotzler.* Nürnberg. Jaser, A, (1920). Groß-4to. Farbige illustrierter Originalhalbbleinwandband mit Schutzumschlag (Umschlag leicht beschädigt). 11 Bll. Vglsnr. 503. € 290,-

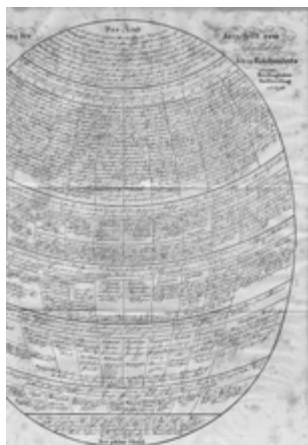
Sehr seltenes Bilderbuch im Stile von Gertrud Caspari. Weder über die Autorin noch über den Illustrator konnten wir biographisch etwas in Erfahrung bringen. Gleichzeitig eines der ersten Bilderbücher des Verlages A. Jaser, der 1920 in Nürnberg gegründet wurde. – Klotz IV, 6595/8. – Nicht bei Hofmann-Randall, Fränkische Kinderbücher. – Die farbkraftigen Illustrationen ähneln in ihrer Art denen von Gertrud Caspari und illustrieren das Leben in einer Puppenstadt aus der Sicht eines



kleinen Jungen und eines Mädchens. Bemerkenswert gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 57.



Nr. 146



Nr. 147

146 SCHULHEFT der „Luise Sennker in Schleddehausen, 1853“. *Mit 2 farblithographierten Abbildungen auf Vorder- und Rückenumschlag.* Neu Ruppin. Oehmigke & Riemenschneider, 1853. 4to. 4 Bll. Vlg.snr. 1593. € 25,-

Schönschreibheft, vorwiegend in deutscher, ein Blatt in lateinischer Schreibrift. – Die Abbildungen auf dem schönen Umschlag zeigen auf der Vorderseite einen Jungen im Sessel sitzend und mit einem Säbel: „Knaben spielen Soldaten lieber...“, und einem Mädchen mit Puppe: „Mit Puppen tändeln Mädchen viel...“. Die Rückseite zeigt eine Winterszene mit einem hungrigen Wolf und zwei verängstigten Frauen. – Stärker fleckig und mit kleinem Einriß. – Siehe Abbildung oben.

147 DER SCHULLEHRER des neunzehnten Jahrhunderts, oder Darstellung des gesamten Unterrichts für Väter und Lehrer, wie er von Stunde zu Stunde ertheilt werden soll. Neue verb. und verm. Auflage. 4 in 2 Bänden. *Mit 5 gefalteten lithographierten Tafeln.* Stuttgart. Scheible, Rieger & Sattler, 1843. Halblederbände der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (leicht berieben). € 380,-

Der württembergische Lehrer Georg Ludwig Kloker war der Meinung, dass die gelehrten Pädagogen die Bildungsziele und die Unterrichtsgegenstände zwar richtig bestimmt, die Mittel und Wege dazu aber völlig vernachlässigt haben. Um diesen Mangel zu beheben, gab er den vorliegenden Lehrgang in vierteljährlich erschienenen Heften von 1831–37 heraus: ein Unterrichtsbuch, „das alle andern überflüssig macht, und auch den schwächsten Lehrer, der nur guten Willen hat, zum ausgezeichneten, zum Lehrer im höheren Sinne macht, wie ihn der Geist des Jahrhunderts verlangt“ (Schlußbemerkung des 1. Bandes). Kroker unterschied zwischen: 1. Vorschule (Bewahrschule und erste Erziehung in der

Pestalozzischen Familie), 2. Volksschule und 3. der höheren Bürgerschule. Die vorliegenden Bände umfassen das vollständige Curriculum für die Vor- und Volksschule nebst theoretischer Begründung in der bearbeiteten und etwas systematischeren neuen Auflage, die, gegenüber der Erstaussgabe von 1837, außerdem noch mit 5 Tafeln erweitert wurde. Sehr interessant am Ende von Band 2 die mehrfach gefaltete Tafel: „Die Entwicklung des menschlichen Geistes, dargestellt vom Schullehrer des 19. Jahrhunderts“, wo in einem Oval die Entwicklung vom „Das Kind“ bis zum „Der gebildete Mensch“ dargestellt wird. – Die Titel mit kleinem Bibliotheksstempel, sonst schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar dieses außerordentlich seltenen Werkes; nicht bei Laesch, Pädagogisches Druckgut und Holzmann-Bohatta. Vgl. Hamburger Antiquariat, Bildung, Kat. 271, Nr. 602. – Siehe Abbildung Seite 58.

148 SCHWEIGGERT, Alfons: *Schwarzer Mann. Durchgehend farbig illustriert vom Autor.* München. Parabel, 1971. 22 x 22,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 8 Bll. € 50,-

Erste Ausgabe seines ersten Kinderbuchs. „In seinen Illustrationen herrschen helle, fröhliche Farben, deutliche Konturen, karikaturistische Übertreibungen und humorvolle Szenen ohne Anspruch auf Hintergrundigkeit.“ (Erich Gerhard, in LKJ IV,499f). Die Geschichte, in der es um „Angst und ihre Überwindung“ (ebda.) geht, ist auch beeinflusst von den 68iger Jahren: Ein kleines Mädchen, dem die Tante den ‚schwarzen Mann‘ androht, lachend den Spieß um. – Weismann, S.220. – Tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 148



Nr. 149

149 SEEMANN, Margarete: *Hampelmann, führ uns an!. Mit Einbandillustration, Vorsatzgestaltung und 6 Farbtafeln von Ida Bohatta-Morpurgo und zahlr. teils halbseitigen Illustrationen von Ernst Kutzer.* Wien und Leipzig. Verlag Jugend und Volk, (1932). Illustrierter Originalhalbleinwandband (etwas stärker berieben). 63 SS. € 45,-

Erste Ausgabe dieses bis 1948 in zahlreichen Auflagen erschienenen Erzählungsbandes mit einer interessanten Illustratorenkombination. –

Shindo, Kutzer 534 (datiert wohl irrtümlich 1931). Bode, Bohatta-M. 50. Heller, Wien 1232. – Mit leichten Gebrauchsspuren, etwas fleckig und ohne den hinteren fliegenden Vorsatz; insgesamt jedoch noch recht gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 59.

150 SENDAK, Maurice: Hühnersuppe mit Reis. Ein Buch mit den 12 Monaten. Deutsch von Hans Manz. *Mit 14 ganzseitigen Farbbildern und Buchschmuck von Maurice Sendak*. Zürich. Diogenes, 1977. 19 x 15,5 cm. Farbig illustrierte Originalbroschur. 16 Bll. € 18,-

Diogenes Kinder Taschenbuch. – Die erste deutsche Ausgabe erschien in der ‚Mini-Bibliothek‘ 1970. – Auf der letzten Seite eine kurze Biographie des Autors, den das Time-Magazin den ‚Picasso des Kinderbuchs‘ genannt hat. – Vgl. Tabbert, Sendak 134.

151 SHAW, Elizabeth: Das Bärenhaus. Ein Bilderbuch nach einem englischen Volksmärchen. *Mit meist doppelblattgroßen Farbillustrationen von Elizabeth Shaw*. Berlin. Kinderbuchverlag, 1973. 4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband (Ecken stärker bestoßen). 16 Bll. € 20,-

Erste Ausgabe. – „Seit über zweieinhalb Jahrzehnte gehört Shaw mit einem thematisch reichhaltigen Titelangebot zu Kinderreimen, Umweltgeschichten und heiteren Themen zu den markantesten und zugleich produktivsten Kinder- und Bilderbuchgraphikerinnen der DDR“ (Künemenn in LKJ III, 394). – Wegehaupt D, 3369. Buchillustration der DDR, S. 140. Lexikon der Illustration, A/3. – Bibliotheksexemplar mit Gebrauchsspuren, aber noch ordentlich erhalten.

152 SHAW, Elizabeth: Die Schildkröte hat Geburtstag. Der scheue Schnecke. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von Elizabeth Shaw*. Berlin. Kinderbuchverlag, 1993. 4to. Farbig illustrierter Originalpappband. 24 Bll. € 35,-

Erste Auflage dieser Ausgabe. – „Die Schildkröte...“ erschien erstmals 1965 und „Der scheue Schnecke“ als „Minibuch“ 1984. – „E. Shaw schuf mit ihrem zeichnerischen wie sprachlichen Witz



einige Bilderbücher, die man zum Kanon der besten DDR-Bilderbücher rechnen kann, z.B. ‚Die Schildkröte hat Geburtstag‘. Die Botschaft der Geschichte verdeutlicht bildlich, dass Größe oder Stärke allein nicht unbedingt mit Klugheit gepaart ist; auch lassen es ‚große Tiere‘ in ihrer Ichbezogenheit häufig an Rücksichtnahme gegenüber Geringeren fehlen“ (Steinlein/Strobel/Kramer Sp. 861 und Nr. 657). – LKJ III, 395. – Wegehaupt D, 3384/85. Lexikon der Illustration, A/2 und A/4. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung.

153 SHAW, Elizabeth: *Wie Putzi einen Pokal gewann*. 3. Auflage. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von Elizabeth Shaw*. Berlin. Kinderbuchverlag, 1975. Farbige illustrierter Originalpappband (leicht berieben, die Kapitäle etwas beschädigt). 12 Bll. € 29,-

„Shaws Geschichten sind eine Art Märchenminiatur mit unverhüllt didaktischen Intentionen. In ‚Wie Putzi einen Pokal gewann‘ wird die Maus Putzi nur deshalb Sieger im Dame-Spiel, weil sie Ihre Abscheu vor sportlicher Erzüchtigung, morgendlicher Abhärtung mit kaltem Wasser und dem autogenen Trainingsprogramm der Mutter aufgegeben und sich diesen physischen Torturen unterzogen hat“ (Steinlein/Strobel/Kramer Sp. 593). Wegehaupt D, 3387. LKJ III, 394. Lexikon der Illustration, A/2. – Mit nur leichten Gebrauchsspuren und gut erhalten.

154 SKEIE, Eyvind: *Stille Nacht*. Aus dem Norwegischen von Hinrich Schmidt-Henkel. *Mit teils ganzseitigen Farbillustrationen von Wenche Oyen*. Hamburg. Wittig, 1987. 28,3 x 27,3 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 18 Bll. (einschl. Vorsätze). € 22,-

Erste deutsche Ausgabe. – Die Entstehung des Liedes ‚Stille Nacht, heilige Nacht‘ – mit Text und Noten am Schluß des Bandes. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung.



155 SPÄTH, Caroline: 110 moralische Erzählungen für kleine Kinder. 5. Auflage. *Mit lithografiertem, koloriertem Titel und 11 farblithographierten, beikolorierten Tafeln*. Stuttgart. Nitzschke, W., (1880). Neuer Pappband mit Lederrückenschild. VIII, 205 SS. € 65,-

Interessanter, spätbiedermeierlicher Erzählungsband, „aus dem ihr entnehmen könnt, welche traurige Folgen üble Gewohnheiten, Untugenden und Fehler oft haben, in dem ihr aber auch das Bild vieler guter und folgsamer Kinder aufgeführt findet“ (Vorwort). Eine der Geschichten bezieht sich auf Zigeuner. – Über die Autorin Karoline Späth konnten wir nichts

ermitteln; vorliegendes Werk ist offensichtlich ihre einzige Veröffentlichung. Sie ist nicht zu verwechseln mit Charlotte Späth (1797–1871), von



der es einen gleichlautenden Titel gibt. – Wegehaupt II, 3176 (4. Auflage). Klotz IV, 6901/1. – Leicht fleckig, etwas gebräunt und mit einigen Anstreichungen; insgesamt jedoch gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 61.

156 SPANG, Günter: Clelia und die kleine Wassernixe. *Mit Farbillustrationen von Pepperl Ott*. München. Obpacher, 1962. 33,3 x 23 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 45,-

Erste Ausgabe. – Als Erzähler für Kinder liegt Spang „am Außergewöhnlichen, das frap-piert, am Phantastischen als der Möglichkeit schlechthin, Realität zu verändern.“ (Hans Gärtner, in: LKJ III, 426). Weismann, S.33. LKJ IV, 435 (Ott). – Unterer weißer Rand leicht knittrig; insgesamt sehr gutes Exemplar. – Siehe Abbildung.



157 STEINER, Jörg: Die neuen Stadtmusikanten in Aufstand der Tiere. *Durchgehend farbig auf schwarzem Untergrund illustriert von Jörg Müller*. Aarau und Frankfurt/M. Sauerländer, (1989). 25 x 31,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 30,-

Erste Ausgabe. – Der Einband mit abweichendem Titel: Aufstand der Tiere oder Die neuen Stadtmusikanten. Die glückliche Zusammenarbeit von Autor und Illustrator erbrachte für mehrere Buchtitel Preise. Beiliegt ein Verlagsposter (48 x 62 cm): „Literatur für Kinder und Jugendliche“ mit einer ganzseitigen Illustration aus diesem Buch. – Tadellos

158 STRUWWELPETERIADE – DROBISCH, Th.: Der Struwwelpeter auf Reisen. 2. Auflage. *Mit zahlreichen Farbillustrationen nach A. Karst*. Leipzig. (Faksimile nach der Ausgabe: Erfurt, F. Bartholomäus 1852), 1985. Farbig illustrierter Originalpappband. 32 SS. € 40,-

Tadellos erhaltenes Exemplar.

159 STRUWWELPETERIADE – GLASSBRENNER, Adolf: Sprechende Tiere. Vom Verfasser der ‚Lachenden Kinder‘. *Mit 18 Farbtafeln von Carl Reinhardt*. Leipzig. (Faksimile der Ausgabe: Hamburg 1854), 1966. 4to. Farbig illustrierter Originalpappband. 2 Bll., 18 Bll., 2 Bll. € 40,-

Tadellos erhaltener Faksimiledruck mit einem Nachwort von Horst Kunze. – Mit dem Originaltitelblatt. – Nima-Rolf, Nachdrucke 20.

160 STRUWWELPETERIADE – HACHFELD, Eckart und Rainer: Der Struwwelpeter neu frisiert oder lästige Geschichten und dolle Bilder für Bürger bis 100 Jahre. *Mit zahlreichen Farbillustrationen.* München, Bern, Wien. Scherz für Rütten + Loening, 1969. 24 x 19 cm. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (Kanten etwas bestoßen, leicht berieben). 24 SS. € 45,-

„Diese Struwwelpeter-Parodie spiegelt die politische Situation in der Bundesrepublik Ende der sechziger Jahre wieder: Der Revoluzzer Struwwelpeter (Rainer Langhans) steht mit Ei und Tomaten als Wurfgeschossen auf dem Postament, das mit Mao-Bibel, Polizei-Tschako und Gummi knüppel versehen ist. In den einzelnen Geschichten werden vor allem die führenden Politiker der Großen Koalition karikiert; (u.a. Franz Joseph Strauß als Zappelphilipp)“ (Bilderwelt 1805), sowie Heinrich Lübke, Walter Ulbricht etc. Slg. Brüggemann I, 379. Weismann 233. Rühle 1268: „Durchaus gelungene struwwelpeternahe Struwwelpeter-Parodie. Sie ist gemäßigt im Ton und in der Kritik und nur wenig linkslastig, dafür aber witzig und gekonnt in Reim und Bild“. – Tadellos.

161 STRUWWELPETERIADE – (THIENEMANN, Karl Ludwig): Struwwelpeters Reue und Bekehrung allen Kindern zur Lust und Belehrung in Bild und Reim gebracht. *Mit 9 Farbtafeln.* Stuttgart. (Faksimile nach der Ausgabe Stuttgart, K. Thienemann 1862), 1985. Farbige illustrierter Originalpappband. 15 Bll., 9 SS., 1 Bl. Nachwort von H. Pleticha. € 70,-

Tadellos erhaltener Faksimiledruck nach einem Exemplar aus dem Archiv des Thienemann Verlages und mit einem historischen Nachwort von Heinrich Pleticha. Rühle 1107a.

162 TAUSEND UND EINE NACHT – Die Erzählungen aus den Tausendundein Nächten. Vollständige deutsche Ausgabe. Zum ersten Mal nach dem arabischen Urtext der Calcuttaer Ausgabe aus dem Jahre 1839. Übertragen von Enno Littmann. 12 Bände. *Mit je 1 farbigen Frontispiz.* Wiesbaden. Insel, 1976. Illustrierte Originalbroschuren in farbig illustriertem Schuber. € 40,-

Insel Taschenbuch 224. – Ein offensichtlich ungelesenes, schönes Exemplar der ungekürzten Ausgabe.

163 THURN UND TAXIS, Marie von: The Tea-Party of Miss Moon (from GrandMama's tales). Englisch-deutsche Ausgabe. Deutsch und mit einem Nachwort von Christian Meiser. *Faksimilierte Handschrift mit Farbillustrationen.* München. Parabel, 1982. 21,5 x 27,2 cm. Crèmefarbener Originalpappband mit Goldvignetten. 22 Bll., als Blockbuch gebunden. € 45,-

Erste Ausgabe. – Im Jahre 1911 entstand auf Schloß Duino diese Geschichte. Die Fürstin Marie von Thurn und Taxis-Hohenlohe (1855–1934), eine Freundin Rilkes, der zur gleichen Zeit dort an den ‚Duineser Elegien‘ arbeitete, hat das Märchen „für ihre Enkelsöhne ausgedacht, aufgeschrieben und mit wundervollen – in Gouache-Technik ausgeführ-

ten – Bildern illustriert“ (Meiser im Nachwort). – Ein Foto des Schlosses und ein Kinderfoto der Fürstin mit einigen Absätzen aus ihren Jugenderinnerungen ergänzen den schönen Band. – Gut erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 163

164 TIECK, Ludwig: Das Leben des berühmten Kaisers Abraham Tonelli. *Mit 18 handkolorierten lithographierten Tafeln und einigen handkolorierten Vignetten und Initialen von Rolf von Hoerschelmann.* München. Musarion, 1920. 4to. Farbige illust. Originalpappband. 105 SS. € 340,-

Erste Ausgabe mit diesen zart kolorierten, romantisch phantasiereichen Illustrationen Hoerschelmanns, der bibliographisch kaum zu ermitteln, aber bekannt durch seine vorzüglichen Schattenrisse zu dem Schwarzen Bilderbuch von Bernus ist. Lediglich Ries, *Wilhelminische Zeit*, S. 596 zitiert Werke aus dem Zeitraum 1871–1914. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung.



165 TOLSTOI, Leo N.: *Drei kleine Bären.* Übersetzt von Ruth Hein. 5. Auflage. *Mit meist ganzseitigen Farbillustrationen von W. Lebedew.* Berlin. Holz, A, 1964. Quer-4to. Farbige illustrierte Originalhalbleinwandband. 8 Bll. € 24,-

Vgl. Fleischhack, Tolstoj S. 20 (EA von 1951). LKJ III, 548 (Tolstoj) und II, 325 (Lebedew). – Siehe Abbildung Seite 65.



Nr. 165

166 TORNECK, Harro, und H. Mährlein (Hrsg.): Volks- & Küchenlieder. *Durchgehend farbig illustriert von bele Bachem*. München. Langen-Müller, 1977. 24 x 19,5 cm. Originalleinwandband mit Schutzumschlag (Umschlag mit ganz leichten Gebrauchsspuren). 167 SS. € 18,-



Erste Ausgabe dieser sehr lebendig und witzig illustrierten Sammlung von Volksliedern. Wohl im eigentlichen Sinne kein Kinderbuch, im Rahmen der Volkssage und Volksüberlieferung aber durchaus von Interesse. Bele Bachem (1916–2005) gehörte im Nachkriegsdeutschland mit zu den hervorragenden Buchillustratorinnen und Bühnenbildnerinnen. – Gut erhalten. – Siehe Abbildung.

167 TRAXLER, Hans: Fünf Hunde erben 1 Million. *Durchgehend teils farbig illustriert vom Autor*. Frankfurt/M. Insel, 1978. 30 x 21 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 30 SS., 1 Bl. € 48,-

Erste Ausgabe. – Ein Insel-Bilderbuch. – Statt ihre zwei Neffen zu bedenken, vererbt eine alte Dame ihren fünf Hunden eine prächtige Villa. Da sind Probleme bei Tier und Mensch sowie Überraschungen durch den Autor vorprogrammiert. Traxler hat in seinem ersten Kinderbuch die gelesene Nachricht von einer Erbschaft und die Beschreibung seines Wochenendhauses (in dem ‚Titanic‘ gegründet wurde) zusammengebracht und daraus eine witzige Geschichte gestaltet. – Bis auf einen kleinen Sammlerstempel auf Vorsatz tadellos erhalten. – Siehe Abbildung Seite 66.



Nr. 167

168 **UEBE, Ingrid:** *Warten aufs Christkind. Durchgehend farbig illustriert von Daniele Winterbager.* Stuttgart-Wien. Thienemann, 1995. 30,5 x 23,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 18,-

Erste Ausgabe. – Paul und Pia bereiten sich in der Adventszeit mit vielen Beschäftigungen auf Weihnachten vor. – Tadelloses Exemplar.

169 **VOLKMANN-LEANDER, Richard von:** *Träumereien an französischen Kaminen. Märchen.* 39. Auflage. *Mit zahlreichen Illustrationen von Hans Richard von Volkmann.* Leipzig. Breitkopf und Härtel, 1904. 4to. Illustrierter Originalleinwandband (etwas fleckig. 4 Bll., 123 SS. € 80,-

Erste von Hans Richard von Volkmann illustrierte Ausgabe. – „Nach Thematik und Motivwahl eher heterogene Märchensammlung, die verschiedene Themen und Motive des romantischen Kunstmärchens und des Volksmärchens aufnimmt. Kennzeichnend ist die Herabstimmung der romantischen Tradition ins Bürgerliche; die Idylle bürgerlicher



Häuslichkeit ist ein durchgängiges und bestimmendes Moment der Sammlung“ (Wild in LKJ III, 724). – Vgl. Ries, *Wilhelmsinsiche Zeit*, S. 949, 10, der erst die 32. Auflage von 1906 nennt. – Der Illustrator Hans Richard von Volkmann ist im Kinderbuchbereich vor allem auch durch sein schönes Bilderbuch „Strabantzerchen“ bekannt geworden; Volkmann war Meisterschüler von Schönleben in Karlsruhe. – Mit leichten Gebrauchsspuren und etwas fleckig, sonst gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 66.

Mit Widmung an Heinz Wegehaupt

170 VOLTZ – ZWÖLF BLAETTER Kinder-Bilder zu Unterhaltung und mündlichen Belehrung. 2 Hefte: Für Mädchen und für Knaben. *Mit zus. 24 farbigen Tafeln nach kolorierten Kupfertafeln von Johann Michael Voltz*. Leipzig. (Faksimile der Ausgabe Nürnberg, Renner ca. 1823), 1983. Quer-4to. Marmorierte Originalpappbände und Original-Pappschuber. Je 1 lithographierter Titel und 1 Doppelblatt Einführung. € 80,–

Sehr schöner Faksimiledrucke mit einer Einleitung von Horst Kunze und einer längeren handschriftlichen Widmung Horst Kunzes an Heinz Wegehaupt. – Zur Originalausgabe, die mit zu den seltensten Biedermeier-Bilderbücher gehört, vgl. Pressler Nr. 95 und 209. – Tadellos erhalten.

171 Voss, Ursula (Hrsg.): *Kindheiten – gesammelt aus Lebensberichten*. Mit Vorwort von Gabriel Laub. *Mit zahlreichen Kinderportraits in Scherenschnitt*. Köln. Middelhaue, 1974. 22,5 x 15 cm. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 292 SS. € 22,–

Die autobiographischen Passagen zum Thema ‚Kindheit‘ bilden „ein echtes Lesebuch mit reicher Stilpalette“ (Vorwort). Unter den 26 Autoren finden sich z.B.: Montaigne, Fontane, Colette, Sartre, Chaplin, Klaus Mann, Graf Kessler, Peter Jakir, Pu Yi, Misia Sert, Casanova etc. – Biographische Notizen und Quellenangabe sind auf den letzten 5 Seiten angefügt. – Tadellos.

Pazifismus

172 WALTHER, Joachim: *Riesling & Zwerglinde*. Eine Bilderbuchgeschichte. 2. Auflage. *Durchgehend farbig illustriert von Karl-Heinz Appelman*. Berlin. Kinderbuchverlag, 1988. 27 x 18,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 24,–

Ein Bilderbuch zum Thema Außenseiter, das hinsichtlich der Gestaltung und der Aussage „eher eine Ausnahme“ bildet. In den Wäldern des Riesengebirges leben zwei verfeindete Stämme: die Riesen und die Zwerge, die jeweils einen Außenseiter gebären: die Zwerge ein zu großes Mädchen (Zwerglinde) und die Riesen einen zu kleinen Jungen (Riesling). „Ohne die zahlreichen literarischen Methaphern genauer zu interpretieren, kann klar herausgestellt werden, daß die Titelhelden von Beginn an selbstbewußt ihre Außenseiterrolle akzeptieren. Sie nutzen ihre Besonderheit für eine andere Entwicklung im Zwergen-Riesenland. Dabei bleibt jede Ideologie und Moral außen vor“ (Havekost, Helden, S. 194 und (ausführlich) S. 185f. – LKJ IV,14 Appelman). Wegehaupt D, 3737. – Gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 68.



Nr. 172

173 WEBER, Georg: Der gute Hirte. Gebetbüchlein für fromme Kinder. Mit Holzstichtitel (auf dem Einband wiederholt), 14 Textholzstichen (davon 9 von Ludwig Richter) und 23 Holzstichinitialen. Dresden. Gaber & Richter, (1860). Blauner illustrierter Originalpappband (Rücken fachmännisch repariert). 72 SS. € 80,-

Erste Ausgabe, mit Holzstichtitel und 8 neuen Holzschnitten von Ludwig Richter. Gegen Ende des Werkes ein „Güldenes A-B-C“, bei dem jeweilige Anfangsbuchstabe von Bibelversen von „A“ – Ach bleib mit Deiner Gabe... – bis „Z“ – Zeuch uns nach Dir, so laufen wir...“ in reich verzierten Holzstichinitialen ausgeführt ist. J, X und Y sind ausgelassen. – Hoff-B. 2785–93. Wegehaupt II, 3553. Seebaß I, 2025. Klotz V, 7955/1. Rümman, Illustr. Bücher 1963. – Etwas stockfleckig, sonst sehr gut erhalten. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 173

174 **ZAVREL**, Stepán: Erde, unser schöner Stern. Deutsch von Ursula Wölfel. *Durchgehend farbig illustriert von Stepan Zavrel.* Düsseldorf. Patmos, 1971. 32 x 24 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 25,-

Erste deutsche Ausgabe. – Auch der dritte Band der ‚Stern‘-Reihe des Künstlers ist fantasievoll und wunderschön gestaltet. – Weismann, S.48. Zu Wölfel vgl. LKJ III, 819. – Tadelloses Exemplar.

175 **ZGLINICKI**, Friedrich Pruss von: Heinzpeter fliegt um die Welt. Ein Tagebuch in bunten Bildern. *Mit farbiger Titelvignette und 14 FarbTafeln von F.P. von Zglinicki.* Berlin. Klinghammer, E., 1943. 4to. Farbig illustrierter Originalpappband (Rückendeckel etwas fleckig). 15 Bll. € 120,-



Erste Ausgabe, mit einer datierten (Februar 1944) handschriftlichen Widmung des Autors auf dem Vorsatz. – Die sehr farbenfrohen traditionellen Illustrationen führen den kleinen Leser nach Holland, Spanien, Italien, Ungarn, Ägypten, Ostafrika,

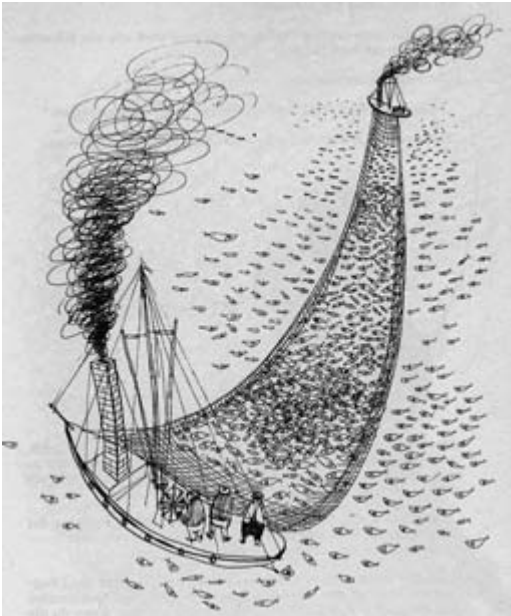
Indien, Japan, Südsee, Südamerika, Nordamerika (Indianer), nach Grönland und am Ende nach Deutschland. – „Zglinickis Illustrationsweise hat die typische zurückhaltende Farbigkeit der 30er Jahre, er steht mit seiner idyllisierenden Vergangenheitssicht stilistisch aber eher in der Tradition der braven Buchkünstler der 20er Jahre“ (Steinlein/Strobel/Kramer, Sp. 837). – Sehr gut erhalten. – Siehe Abbildung.

176 **ZIMNIK**, Reiner: Der Bär und die Leute. *Mit zahlreichen teils ganzseitigen Illustrationen vom Autor.* Frankfurt/Main. Bücher-gilde Gutenberg, (1973). 23 x 18 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 72 SS. € 20,-

„Zimnik hat nach dem zweiten Weltkrieg einen eigenen poetischen Stil gezeichneter Bildmärchen geschaffen, in denen Romantik und moderne Technik übergangslos verbunden sind. – Köstler, Zimnik 3/B2. LKJ III, 857f. Bettina Hürlimann hielt die Schwarz-Weiß-Bildgeschichten für den „wohl eigenartigsten Beitrag Deutschlands an die Welt des Bilderbuchs“ (Künemann, in LKJ). Vgl. Haase, Slg. Kling 67. – Tadellos.

177 **ZIMNIK**, Reiner: Jonas der Angler. *Durchgehend illustriert von Reiner Zimnik.* Berlin. Dressler, C.Gutenberg, 1965. 22 x 15,4 cm. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband mit Schutzumschlag. 79 SS. € 30,-

„Zu Zimniks ersten Veröffentlichungen (hier sein zweites Kinderbuch) gehört ‚Jonas‘, das mit seinem teils geschriebenen, teils gedruckten Text und den integrierten, oft den Text weiterführenden Zeichnungen nicht dem Typus des herkömmlichen Bilderbuches entspricht. Ein Buch von unbestreitbar künstlerischem Rang!“ (Slg. Brüggemann III, 1007). – „Zimniks Helden sind durchweg Einzelgänger, verträumte Eigenbrötler, die außerhalb ihrer Zeit dahinleben und sich mit eigenen Methoden durchzuschlagen versuchen“ (Künemann in LKJ III, 857f.). – Kötler, Zimnik 2/A2. Slg. Hürlimann 1934. – Schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung unten.



Nr. 177

Bibliographie - Sekundärliteratur

178 **ARBEITERKLASSE – WEGEHAUPT**, Heinz: Deutschsprachige Kinder- und Jugendliteratur der Arbeiterklasse von den Anfängen bis 1945. Bibliographie. Berlin. 1972. Originalbroschur/neuer Pappband mit aufkaschierter Originalbroschur. 103 SS. € 70,-

Erste und einzige Ausgabe. – Vorzüglich bearbeitete Standardbibliographie, die 1100 Titelnachweise bringt und durch zwei Register hervorragend aufgeschlüsselt ist.

179 **AUST**, Hugo: Lesen. Überlegungen zum sprachlichen Verstehen. Tübingen. 1983. Originalbroschur. XV, 282 SS. € 26,-

Innerhalb der neueren sprachlichen und literarischen Rezeptionsforschung thematisiert die Arbeit erstmalig und umfassend den Vorgang des Lesens.

BEILEGT: VÖLKE, Walter: Die Bedeutung des Lesens. Äußerungen Jugendlicher. München 1971. Originalbroschur. 99 SS.

BEILEGT: POTT, Gertrud (Hrsg.): Voraussetzungen und Grundlagen der Buchwirkung. Ergebnisse der Tagung des Internationalen Instituts für Jugendliteratur und Leseforschung. Wien 1971. Originalbroschur. 176 SS., 2 Bll.

180 **BAMBERGER**, Richard: Buchpädagogik. Wien. Leinmüller, 1972. Originalbroschur. 171 SS. € 12,-

BEILEGT: BAMBERGER, Richard (Hrsg.): Trends in der modernen Jugendliteratur. Wien, Leinmüller 1969. Originalbroschur (beriebt). 135 SS. – Mit handschriftlicher Widmung des Herausgebers an Th. Brüggemann.

181 **BAUMGÄRTNER**, Alfred Clemens (Hrsg.): Volksüberlieferung und Jugendliteratur. *Mit zahlreichen Abbildungen*. Würzburg. Königshausen und Neumann, 1983. Originalbroschur. 158 SS., 1 Bl. € 18,-

Mit Beiträgen von A.C.Baumgärtner, R.Tabbert, W.Lindow, Chr. Freitag, H. Ries, O. Preußler etc.

182 **BERLIN – WOLTERS**, Ute, Claudia Rouvel und Edda Eska: Emil – Alfons – Lady Punk. Berlin als Schauplatz in der Kinder- und Jugendliteratur. Berlin. 1992. Klein-Folio. Illustrierte Originalbroschur. 80 Bll., einseitig bedruckt. € 24,-

Mit mehreren Registern und einem Textbeitrag von Klaus Kordon: Wurzeln. Maschinenschriftlicher Druck.

183 **BLÄTTNER**, Fritz: Geschichte der Pädagogik. Heidelberg. Quelle & Meyer, 1951. 24 x 17 cm. Originalleinwandband (Ecken bestoßen). 223 SS. € 20,-

Chronologischer Aufbau bis zu den pädagogischen Reformbewegungen 1890–1933.

BEILIEGT: REHLE, Albert. Geschichte der Pädagogik. 8. Auflage. Stuttgart, Klett 1965. Originalleinwandband mit Schutzumschlag (dieser gebraucht). 336 SS. – Die erste Ausgabe erschien 1951.

184 **BODENSOHN, Anneliese:** Untersuchungen zur Jugendliteratur. Band I: Abenteuer: Meer-Insel-Schiff. Frankfurt/M. Dipa, 1960. Originalbroschur. 156 SS., 1 Bl. € 20,-

„Bodensohn geht in ihren Untersuchungen von einzelnen Motiven bzw. Motivzügen aus und erforscht deren Struktur und Funktion in einer Reihe von Kinder- und Jugendbüchern“ (LKJ). – Gut erhalten.

185 **BÖDECKER, Hans und Insa, und Herbert Somplatzki:** Autorenbegegnungen. 50 Jahre Leseförderung durch den Friedrich-Bödecker-Kreis. *Mit zahlreichen Abbildungen.* Würzburg. Königshausen & Neumann, 2004. 23, 5 x 15,5, cm. Originalbroschur. 317 SS. € 12,-

Das Buch gibt Einblick in die Entstehungsgeschichte des Vereins, beschreibt die Anfangsjahre und erfolgreiche Projekte. Somplatzki ergänzt die Dokumentation durch 24 Interviews, in denen Autoren, Fachleute und Wegbereiter des Friedrich-Bödecker-Kreises dessen Arbeit aus ihrer ganz persönlichen Sicht darstellen. – Tadelloses Exemplar.

186 **BOESCH, Hans:** Kinderleben in der deutschen Vergangenheit nach Originalen aus dem 15.–18. Jahrhundert. *Mit großer Titelvignette von B. Pankok, zahlreichen teils ganzseitigen Abbildungen und 6 (davon 3 doppelblattgroßen) Tafeln.* Leipzig. Diederichs, E, 1900. Groß-8vo. Etwas späterer schöner Leinwandband mit aufgeklebtem Lederrückenschild mit Goldtitel. 131 SS., unbeschnitten. € 45,-

Umfassend bearbeitete und vorzüglich illustrierte Monographie zum deutschen Kinderleben und zu Kinderspielen mit Schwerpunkt des 16. und 17. Jahrhunderts. Die Illustrationen sind alten Einblattdrucken und illustrierten Büchern der Zeit entnommen. – Ausgezeichnet erhalten.

187 **BOSSE, Hannes:** Ein Regenbogen ist schön. Betrachtungen zu Bilderbuchgeschichten. Berlin. Kinderbuchverlag, 1986. Von E. Herfurt illustrierte Originalbroschur. 94 SS., 1 Bl. € 14,-

Bosse stellt in 4 Aufsätzen seine Erkenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit dem Bilderbuch für das Erstlesealter dar. Er beschreibt die Empfänglichkeit des Kindes für die künstlerische Sprache und für das gemalte Bild und analysiert dessen erste „Literatur“. Schließlich bewertet er die Wirkung von Büchern dieser Gattung auf das betrachtende bzw. lesende Kind. – Resultate 12.

188 **BOUTET DE MONVEL – HELLER, Friedrich C.:** Maurice Boutet de Monvel als Illustrator von Kinderbüchern. Mit einer Bibliographie. *Mit 8 Abbildungen.* Pinneberg. Renate Raecke, 1984. Originalbroschur. (31 SS.). € 14,-

Schiefertafel. Jg. VII, Heft 1. – Enthält außerdem u.a. einen Beitrag von Johanna Monschein: Fénelon und die Erziehung der Töchter.

189 **BRUCKNER – BAMBERGER**, Richard (Hrsg.): Karl Bruckner. Leben und Werk. *Mit einigen Abbildungen*. Wien. Jugend und Volk, 1966. Originalbroschur. 81 SS. € 30,-

Mit kurzem Lebensabriß und ausführlichen Beschreibungen der Kinderbücher von Karl Bruckner.

190 **BRÜGGEMANN – BILDER** für Kinder. Bild und Illustration im Kinderbuch. Aus der Sammlung historischer Kinderbücher von Prof. Dr. Theodor Brüggemann. Duisburg. 1979. Klein-Quer-8vo. Originalbroschur. 105 einseitig bedruckte Bll. € 12,-

Ausstellungskatalog der Stadtbibliothek Duisburg: „Die Ausstellung soll an ausgewählten Beispielen von Kinderbüchern aus dem 17.–20. Jhd. ein Spektrum der Welt zeigen, wie sie in Bildern für Kinder dargeboten wurde“. – Erster Ausstellungskatalog mit Büchern der Sammlung Brüggemann, noch recht einfach und simpel gestaltet.

191 **BRÜGGEMANN – FESTGABE** für Theodor Brüggemann. *Mit Portrait und einigen Textabbildungen*. Hamburg. Hauswedell, 1981. Originalbroschur. 135 SS. € 14,-

Die Schiefertafel. Jg. IV, Heft 1/2. – Die von den Assistenten und Mitarbeitern des Forschungsprojektes zur Geschichte der Kinder- und Jugendliteratur verfaßte Festgabe enthält Artikel und Bibliographien zu Schlözer, Knigge, zu dt. Ausgaben des Telemach-Romans, zur Mädchenliteratur des 18. Jhdts. u.a.

192 **BRÜGGEMANN – DAS JUGENDBUCH**. Herausgegeben von der Jugendschriftenzentrale Verband der Katholischen Lehrerschaft Deutschlands. 9 Jge. in 5 Bänden. Köln. 1959–64. Neuere Halbleinwandbände. € 24,-

Die Hefte erschienen vierteljährlich als Beilage zum: „Der Katholische Erzieher“. – Enthalten sind u.a. zahlreiche Beiträge von Th. Brüggemann, darunter: „Hat das Jugendbuch eine pädagogische Aufgabe“ – „Das Jugendbuch als Weihnachtsgeschenk“ – „Die Sachliteratur in der Volksschule“ – „Niedergang in der Lesekultur“ – „Leseerziehung auf der Oberstufe der Volksschule unter besonderer Berücksichtigung des 9. Schuljahres“ etc. – Jge. 1956–60, 1962 + 1963 liegen doppelt vor.

BEILIEGT: BRÜGGEMANN, Theodor: Grundidee der Literaturpädagogik von 1900 bis heute. In: „Das gute Jugendbuch. Werkblatt für die Fragen des Jugendschrifttums. Heft 1/1963“.

193 **BUNO – STROBACH**, Erich: Johannes Buno (1617–1679), ein Zeitgenosse des Comenius. Gedanken eines Kinderarztes und Kinderbuchsammlers zum Problem des Bildes. *Mit 6 Abbildungen*. Hamburg. Hauswedell, 1979. Originalbroschur. (16 SS.). € 14,-

Die Schiefertafel, Jg. II, Heft 2. – Mit Literaturverzeichnis. – Außerdem enthält das Heft u.a. noch einen Artikel von Horst Günther über ‚Karl Philipp Moritz als Kinderbuchautor‘ und einen Artikel von Helmut Müller über das ‚Neu-Allgemein-Christliche Lern-Buechlein.

194 **BURMANN – WENDLER**, Walter: Gottlob Wilhelm Burmann (1737–1805). Ein Beitrag zur Welt- und Lebensanschauung des Bürgertums in der zweiten Hälfte des 18. Jhdts. Breslau. Priebratsch, 1937. Originalbroschur. VII, 127 SS. € 40,-

Mit ausgezeichnete und ausführlich kommentierter Bibliographie seiner Werke. Zu dem Schriftsteller, Musiker und Komponisten Burmann vgl. ausführlich LKJ IV, 108.

195 **BUSCH – RIES**, Hans (Hrsg.): „Katze und Maus“. Eine Bilderposse von Wilhelm Busch. *Mit Farbbildungen*. Hannover. 2000. 27,5 x 21 cm. Farbige illustrierte Originalbroschur. 24 SS. € 28,-

Zum Erwerb der 17 aquarellierten Bleistiftzeichnungen mit Wilhelm Buschs eigenhändigen Bildunterschriften gab das Wilhelm-Busch-Museum diesen Druck heraus, in dem der ausgewiesene Busch-Kenner Hans Ries die Geschichte der Bilderposse darlegt. – Mit eigenhändiger Widmung des Autors an Th. Brüggemann.

BEILIEGT: RIES, Hans (Hrsg.). Wilhelm Busch – Als Zeichner nach der Natur. Katalog der Ausstellung in Hannover, Wilhelm-Busch-Museum, Mai-August 1982. Mit 4 Farbtafeln und zahlreichen Illustrationen. 27 x 21,5 cm. Originalbroschur. XV, 261 SS. – Mit Registern.

BEILIEGT: KRAUS, Joseph. Wilhelm Busch. Mit zahlreichen Illustrationen. Reinbek 1973. 181 SS., 4 Bll. – rm 163.

196 **COMIC – GAUPP**, B., U. Jürgens, B. Link, A. Schnurrer: Phänomen Comics – transparent gemacht. Programme, Anleitungen und Vorschläge für die erzieherische Praxis in Hort, Heim, Freizeiten und Seminaren. *Mit einigen Abbildungen*. Fellbach. A. Bonz, 1978. Originalbroschur. 120 SS. € 18,-

„Die Notwendigkeit für dieses Buch ergab sich aus der Erfahrung, daß es für die außerschulische Arbeit mit Comic-Strips kaum Anregungen gibt“ (Vorwort). – Erziehung praktisch gesehen, 12.

BEILIEGT: NEBIOLO, Gino. Das Mädchen aus der Volkskommune. Chinesische Comics. Mit Beiträgen von Jean Chesneaux und Umberto Eco. Deutsch von Arno Widmann. Mit Illustrationen. Reinbek 1971. Originalbroschur. 330 SS., 3 Bll. – dnb 2 – „Die 6 Bildgeschichten in diesem Band sind Beispiele einer ästhetischen Praxis, die sich zu ihren politischen Zielen bekennt.“ (Klappentext)

BEILIEGT: DRECKSEL, Wiltrud U., Jörg Funhoff, Michael Hoffmann. Masenzeichenware. Die gesellschaftliche und ideologische Funktion der Comics. Mit Abbildungen. edition suhrkamp 501. 300 SS.

197 **COMIC – SCHNURRER**, Achim, und Hartmut Becker (Hrsg.): Die Kinder des Fliegenden Robert. Beiträge zur Archäologie der deutschen Bildergeschichtstradition. *Mit zahlreichen Illustrationen*.

tionen. Hannover. Becker & Knigge, 1979. Klein-Folio. Illustrierte Originalbroschur. 141 SS., 1 Bl. € 25,-

Katalog zur Ausstellung in Köln, Erlangen und Ingolstadt. – Comixene Materialien, Bd.2. – „Das konkurrenzlose Standardwerk zum Thema: Comics in Deutschland vor 1945“ (Umschlagtext).

198 COMIC – WERMKE, Jutta: Wozu Comics gut sind?! Unterschiedliche Meinungen zur Beurteilung des Mediums und seiner Verwendung im Deutschunterricht. *Mit Textabbildungen*. Kronberg. Scriptor Verlag, 1973. Originalbroschur. VIII, 320 SS. € 15,-
Auseinandersetzung mit der Comic-Diskussion, mit Befragung von Deutschlehrerinnen, didaktischen Analysen, etc.

BEILIEGT: METKEN, Jürgen. Comics. Fischer-Bücherei 1120. 1970. Illustriert. 192 SS.

199 DEHMEL – STARK, Roland: Die Dehmels und das Kinderbuch. Nordhausen. 2004. Originalbroschur. 211 SS. € 48,-

Wichtige Arbeit über die Bedeutung „der Dehmels“ als „konsequenteste Dichter für das emanzipierte Kind“. Ausgewertet wurden bisher unbekannte Dokumente des Badischen Generallandesarchivs Karlsruhe, die einige bisherige Annahmen korrigieren. Zusätzlich mit einer Bibliographie der Werke von Paula und Richard Dehmel zu Kinder- und Jugendliteratur.

200 DIERKS, Margarete: Vom Bilderbuch zum Arbeitsbuch. Eine Studie. *Mit Textillustrationen*. Reutlingen. Ensslin & Laiblin, (1965). Originalpappband. 71 SS. € 14,-

Der im Auftrag des Instituts für Jugendbuchforschung in Frankfurt herausgegebene Titel war für die Freunde des Verlags bestimmt und nicht im Buchhandel erhältlich. – Mit Beiträgen zu Kinder- und Schullexika, Orbis Pictus, Anschauungs- und Realienbücher.

201 DRESDEN – KNORR, Renate: Gulliver in Dresden. Kinder- und Jugendbücher Dresdner Verlage von 1524 bis 1978. *Mit 96 Farbtafeln und zahlreichen Textillustrationen*. Dresden. Spermann, 2005. 4to. Illustrierter Originalpappband. 288 SS. € 64,-

Wichtige Standardbibliographie zu Kinderbüchern aus Dresdner Verlagen mit einer kurzen Einführung in die Geschichte der Dresdner Kinderbuchverlage. Ausführlich beschrieben und kollationiert werden 2457 Titel sowie 26 sogenannte „Kinderbuchreihen“. Zu den meisten Autoren werden, soweit nachweisbar, Kurzbiographien gegeben. Erschlossen ist der Band mit vorzüglichen Registern zu Titeln, Autoren, Illustratoren und Verlegern. – Tadellos erhalten.

202 DREWS, Jörg (Hrsg.): Zum Kinderbuch – Betrachtungen. Kritisches. Praktisches. *Mit einigen Tafeln*. Frankfurt/M. Insel, (1975). Originalbroschur. 245 SS., 5 Bll. € 12,-

Erste Ausgabe. it 92.

BEILIEGT: WEGE zum guten Jugendbuch. Reden und Beiträge zur Verleihung des Jugendbuchpreises. Nürnberg, Sebalduß, (1961). Originalbroschur. 47 SS. – Inliegend: Walter Scherf (Vorsitzender der Jury), Das Jugendbuch ist keine Routinegattung. Wortlaut der Rede zur Verleihung des Jugendbuchpreises. 4 Bll., geheftet.

203 **(DYHRENFURTH)-GRAEBSCH, Irene**: Geschichte des deutschen Jugendbuches. *Mit 8 Abbildungen und 27 teils farbigen Tafeln*. Leipzig. Harrassowitz, 1942. Originalleinwandband. XII, 274 SS. € 24,-

Erste Ausgabe dieses Standardwerkes zur deutschen Kinder- und Jugendliteratur, das noch unter dem ersten Ehenamen der Autorin erschien; 1948 heiratete sie den Geologen und Himalayaforscher G.O. Dyhrenfurth. Die nächsten Auflagen erschienen unter diesem Namen. Vgl. ausführlich LKJ I, 334. – Papierbedingt leicht gebräunt; mit einigen Bleistiftanstreichungen.

204 **ERIKSSON, Marianne, u.a.**: Först och sist Lennart Hellsing (vor allem Lennart Hellsing; schwedisch). *Mit zahlreichen meist farbigen Abbildungen*. Stockholm. Raben & Sjögren, 1989. 4to. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 218 SS., 1 Bl. € 40,-
Sehr gut illustrierte Festschrift zu Hellsings 70. Geburtstag; „one of the great poets of the Swedish language“ (english Summary). – In schwedischer Sprache.

205 **EXIL – THOMALLA, Andrea, und Jörg Räuber**: Kinder- und Jugendliteratur im Exil 1933–1950. Mit einem Anhang Jüdische Kinder- und Jugendliteratur in Deutschland 1933–1938. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen*. Leipzig. 1995. Originalbroschur. 151 SS. € 60,-

Eine Ausstellung der Sammlung Exil-Literatur der Deutschen Bücherei Leipzig. – Standardbibliographie zu diesem Bereich des Kinderbuches.

206 **EYTH – HIRZEL, Carl**: Die Classiker in den niederen Gelehrtenschulen. Zur Würdigung der Schrift von Dr. Eyth: ‚Classiker und Bibel in den niederen Gelehrtenschulen‘. Stuttgart, 1838. Imle und Liesching. Pappband der Zeit. VIII, 158 SS., 2 Bll. Verlagsanzeigen. € 60,-

Erste Ausgabe dieser umfangreichen Rezension, die über das übliche Mass einer Buchbesprechung hinausgeht und die Grundschulfrage mit einschließt. Hirzel (1808–47) war zuletzt Prof. für klassische Philologie in Tübingen und Rektor des dortigen Gymnasiums. „Er hat sich als Lehrer und Beamter um die Hebung des höheren Schulwesens sehr verdient gemacht“ (ADB 12, 494).

207 **FRANZ, Kurt, und B. Meier**: Was Kinder alles lesen. Kinder- und Jugendliteratur im Unterricht. München. Ehrenwirth, 1978. Originalbroschur. 150 SS., 1 Bl. € 15,-

Mit eigenhändiger Widmung von Bernhard Meier, der auch die Artikel zu ‚Comics‘ verfaßt hat, mit einem – ganz besonders aus heutiger Sicht – interessanten Abdruck eines amerikanischen Comic-Codex.

BEILIEGT: BAUMGÄRTNER, Alfred C. (Hrsg.). *Jugendliteratur im Unterricht*. 14 Unterrichtsvorbereitungen. Weinheim, Beltz 1972. Originalbroschur. 200 SS. – Die Beiträge verbinden literarische Betrachtungen, didaktische Bewertung und Überlegungen zur Unterrichtsmethode.

BEILIEGT: KRÜGER, Anna. *Kinder- und Jugendbücher als Klassenlektüre*. Analysen und Schulversuche. Ein Beitrag zur Reform des Leseunterrichts. Berlin, Luchterhand 1963. Originalbroschur. 274 SS., 1 Bl.

208 FRIEDREICH, J(ohannes) B(aptist): *Geschichte des Räthsels*. Dresden. Kuntze, R., 1860. Originalhalblederband mit Goldtitel und Goldprägung auf dem Rücken (Rücken fachmännisch restauriert). VIII, 248 SS. € 110,-

Eine Geschichte und Beschreibung zum Rätsel in 107 Paragraphen von einem Mitglied der bekannten Würzburger Arztfamilie verfasst. Der Autor selbst war Gerichtsarzt und veröffentlichte ebenso juristische und philologische wie medizinische Schriften. Mit Wieland glaubte Friedrich zwar, „die Räthsel haben gar keine Apologie vonnöthen“, möchte aber doch entschieden dem „einfältigen Vers ‚Vergleichen, Wetten und Räthselrathen ist kleiner Geister Schweinebraten‘“ entgegentreten (Vorwort). – Vgl. ADB VII, 400. Hirsch II, 624. – Schönes Exemplar dieses Standardwerkes zur Rätselliteratur.

209 GARDE, Georg: *Theatergeschichte im Spiegel der Kindertheater*. Eine Studie in populärer Graphik. With an English Summary. Deutsch von Hannelore Aaberg. *Mit 8 Farbtafeln und zahlreichen Illustrationen*. Kopenhagen. Borgens Forlag, 1971. 34,5 x 25,5 cm. Originalpappband (untere Kante gering bestoßen) in Schuber. 355 SS. € 70,-

Grundlegendes, reich illustriertes Werk mit Literaturnachweisen und Registern zum Papiertheater. – Ausgezeichnet erhalten.

210 GELBERG, Hans-Joachim (Hrsg.): *Aller Dings. Versuch, 25 Jahre einzuwickeln*. Werkstattbuch zum Programm B & G. Im Anhang: *Werkregister 1971–1995*. *Mit teils farbigen Fotos, Tafeln, Illustrationen*. Weinheim. Beltz, (1996). Originalbroschur. 320 SS. € 25,-

BEILIEGT: WERKSTATTBUCH. *Almanach zur Kinderbuchszene*. Mit zahlreichen Abbildungen. Weinheim 1974. Originalbroschur. 157 SS., 1 Bl. – NUSSKNACKER. *Über Kinderbücher und Autoren*. Werkstattbuch. Mit zahlreichen Abbildungen. Weinheim 1986. Originalbroschur. 180 SS. – Christine Nöstlinger zum 50. Geburtstag gewidmet. – Gelungene „Werkstattbücher“ mit zahlreichen interessanten Textbeiträgen und einem Verlagskatalog für die Jahre 1971 bis 1995.

211 (GIESELER, Hanns, Hrsg.): *Kind und Kunst*. Beiträge zur Jugendschriftenbewegung. Braunschweig u.a.. Westermann, 1928. Originalleinwandband (angeschmutzt, mit Bibl.-Nr.). 300 SS. € 20,-

Herausgegeben von der Literarischen Vereinigung des Berliner Lehrervereins mit zahlreichen Beiträgen. – Nummer gestempelt auf Titel; mit mehreren Stempeln des sozialpädagogischen Frauenseminars Leipzig.

212 **GLANZ, Luzia**: Das Puppenspiel und sein Publikum. Berlin. Junker und Dünnhaupt, 1941. Originalbroschur. 98 SS. € 30,–

Aufgabe dieser Arbeit ist es, das Puppenspiel als bedeutsame kulturgeschichtliche Erscheinung, als poetisch-künstlerischen Ausdruck deutschen Geisteslebens zu betrachten.

BELIEGT: PURSCHKE, Hans R.: Liebenswerte Puppenwelt. Deutsche Puppenspielkunst. Mit zahlreichen Abbildungen. Hamburg, M. von Schröder 1962. Quer-4to. Originalpappband. 211 SS. – Hervorragend illustriertes Werk.

BELIEGT: JUNG, Ursula: Puppen und ihre Geschichten – Kinder erzählen. Die Einfälle von Kindern zu Dorothee Maubachs Puppen. Mit zahlreichen Illustrationen. Duisburg 1977. Originalbroschur. 50 SS. Ausstellungskatalog der Stadtbücherei Duisburg.

213 **GLASSBRENNER – BECKER, Ingeborg**: Adolf Glasbrenner als Kinderbuchautor. Verschlüsselung und Camouflage politischer Publizistik?. *Mit 11 Abbildungen*. Hamburg. Hauswedell, E., 1982. Originalbroschur. (14 SS.). € 14,–

„Die Schiefertafel. Zeitschrift für historische Kinderbuchforschung. Jg.V, Heft 1“. 44 SS. – Enthält außerdem noch: H. Göbels: Der Knabe Lustwald. Eine Studie zur Entwicklungsgeschichte des deutschen Lesebuches. – Tadellos.

214 **GÖBELS, Hubert**: Bildergalerie für Groß und Klein. Alte deutsche Kinderbuch-Illustrationen. *Mit illustriertem Titel, 5 Textillustrationen und 31 meist farbigen Tafelabbildungen*. Gütersloh. Mohn, S., 1962. Farbige illustrierter Originalpappband. 47 SS (einschließlich Tafeln). € 20,–

Erste Ausgabe dieser schönen Bilderschau mit Abbildungen aus dem 18. und 19. Jhdt. aus Büchern der Sammlung H. Göbels. – Das Kleine Buch 154. – Tadellos.

215 **GOLLMITZ, Renate**: Das Kinderbuch. Gedanken und Ansichten. Berlin. Kinderbuchverlag, 1983. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 244 SS., 1 Bl. € 18,–

Erste Ausgabe der veränderten Fassung. Das Buch war erstmals 1971 erschienen, hat aber in der vorliegenden Ausgabe so maßgebliche Änderungen erfahren, daß sie als neues Buch angesehen werden muß. – Am Ende ein vorzügliches Autoren- und Sachgebiet-Register. Wegehaupt D, 172. – Sehr gut erhalten.

216 **GORKI, Maxim**: Über Kinderliteratur. Aufsätze und Äußerungen. Berlin. Verlag Neues Leben, 1953. Originalkunstlederband. 313 SS. € 25,–

Erste deutsche Ausgabe. LKJ I, 459. – Titel gestempelt, sonst schönes Exemplar.

217 GREENAWAY – SCHUSTER, Thomas E., und Rodney Engen: Printed Kate Greenaway. A Catalogue Raisonné. *Mit zahlreichen, teils farbigen Tafeln*. London. 1986. 25,5 x 19 cm. Grüner Originalleinwandband mit illustriertem Schutzumschlag (letzterer lichtrandig). 304 SS. € 120,–

Die maßgebliche Standardbibliographie zum Werk von Kate Greenaway mit sehr detailliert beschriebenen Zustandsdrucken zu den einzelnen Ausgaben, nach denen Erstausgaben eindeutig zu ermitteln sind. Am Ende mit mehreren sehr guten Registern. – Ausgezeichnet erhalten.

218 GÜNTHER, Harri, und Joanna Günther: Die Sachliteratur für Kinder und Jugendliche in der DDR von 1946 bis 1986. Berlin. Kinderbuchverlag, 1988. Originalbroschur. 159 SS. € 25,–

Studien zur Geschichte der deutschen Kinder- und Jugendliteratur, 11. – „Diese Publikation bewertet nicht nur den gegenwärtigen Zustand der Sachliteratur, sondern gibt auch Impulse für Neuentwicklungen und sucht die Diskussion über Fragen, die noch offen sind“ (Umschlagtext). – Mit Bibliographie und Sachregister.

219 HAAS, Gerhard (Hrsg.): Kinder- und Jugendliteratur. Zur Typologie und Funktion einer literarischen Gattung. Stuttgart. 1974. Originalbroschur. 487 SS. € 20,–

Mit Beiträgen von M. Dahrendorf, H. Künnemann (Jugendliteratur in der DDR, das Bilderbuch, Comics), G. Haas, D. Fischer (Detektivgeschichten und Science Fiction), H. Pleticha etc. Mit ausführlichen Registern.

220 HÄRTLING, Peter (Hrsg.): Helft den Büchern, helft den Kindern! Über Kinder und Literatur. München. Hanser, (1985). Originalbroschur. 165 SS., 1 Bl. € 16,–

Mit teils unveröffentlichten Beiträgen von Peter Härtling, Herbert Heckmann, Hanna Johansen, Gabriele Wohmann u.v.a.

221 HARTUNG, Hermann, und G. Paulsen: Was liest die Jugend der Sowjetzone?. Bonn/Berlin. 1963. Originalbroschur. 107 SS. € 18,–

Vom Bundesministerium für Gesamtdeutsche Fragen herausgegebene interessante Untersuchung zur Kinder- und Jugendbuchproduktion in der DDR.

BEILIEGT: AUSWAHLVERZEICHNIS Nr. XI. Literatur unserer Bibliothek zur Themengruppe Kinder- und Jugendbuch im sowjetkommunistischen Einflußbereich. Mai 1958. Mit Nachtrag Dezember 1960. Vlotho ca. 1961. Originalbroschur. 98 SS., 2 Bll. – Die Bibliothek des ‚Gesamteuropäischen Studienwerk‘ wurde als Spezialbücherei für die West-Ostfragen 1955 eingerichtet.

222 **HASENKAMP**, Elfriede: Umgang mit Märchen. Ein märchenkundliches Leitbuch. Allensbach. Boltze, 1958. Illustrierte Originalbroschur. 80 SS. € 15,-

Die Verfasserin hat selbst Märchen geschrieben. Ihr ‚Leitbuch‘ ist gedacht „für Lehrkräfte, Eltern, sonstige Erzieher und alle Freunde des Märchens“ (Titel).

BEILIEGT: ROUGEMONT, Charlotte. ... dann leben sie noch heute. Erlebnisse und Erfahrungen beim Märchenerzählen. 2. Auflage. Münster, Aschendorff 1962. Originalleinwandband (Schutzumschlag liegt gefaltet bei). 177 SS. – Lebendig erzählte Erlebnisse einer Märchenerzählerin.

BEILIEGT: HEINTZ, Karl. Wenn der Vater Märchen erzählt. Ravensburg, Otto Maier 1951. Originalpappband. 47 SS.

223 **HEINE – SCHNEIDER**, Christiane: Eine Reise durch die Welt des Helme Heine. Der schöne Schein. *Mit zahlreichen Farbabbildungen*. München. Middelhaue, 1996. 4to. Farbige illustrierte Originalbroschur. 207 SS. € 45,-

Prachtvoll ausgestattetes Werk zu den Bilderbüchern von H. Heine. Am Ende eine Bibliographie der bis 1995 erschienenen Bilderbücher.

224 **HELLMICH**, A., H. Meißner und G. Puthz: Ein Kinderbuchprojekt in der Gemeinwesenarbeit. Sozialpädagogische Handlungsforschung im Märkischen Viertel von Berlin. Weinheim. Beltz, 1974. Originalbroschur. 275 SS. € 24,-

Der vorliegende Band dokumentiert ein Bilderbuchprojekt mit 5-6-jährigen Kindern. An ausgewählten Bilderbüchern sollte analytisch überprüft werden, welche Anregungen und Möglichkeiten der Aktualisierung von eigenen Interessen und Bedürfnissen Arbeiterkindern durch die Arbeit mit bebilderten Büchern gegeben wird.

225 **HERRMANN**, U., S. Renftle und L. Roth: Bibliographie zur Geschichte der Kindheit, Jugend und Familie. München. Juventa, 1980. Originalbroschur. 254 SS. € 18,-

BEILIEGT: CORDES, Roswitha: Vater, Mutter, Schwester, Brüder – Familie, wie sie im Buche steht. Schwerte 1987. Originalbroschur. 78 SS. – Mit Beiträgen von H.Giehl, B.Hurrelmann, J.Grützmaker, O.Dinges, A. Verwey etc.

226 **HILDEBRANDT**, Rolf: Nonsense-Aspekte der englischen Kinderliteratur. Hamburg. 1962. Originalbroschur. 278 SS. € 40,-
Maschinenschriftliche Dissertation. – Etwas gebräunt.

227 **HOLTZ-BAUMERT**, Gerhard: „Überhaupt brauchen wir eine sozialistische Literatur...“ Skizze über die Anfänge sozialistischer deutscher Kinderliteratur mit einem Dokumenten-Anhang. Berlin. Kinderbuchverlag, 1972. Originalbroschur (etwas berieben). 126 SS., 1 Bl. € 15,-

„In seinen Essays zu Fragen der Kinder- und Jugendliteratur vertritt Holtz-Baumert die Auffassung, das der KuJL wie der Literatur überhaupt eine bedeutende pädagogische Aufgabe zufalle“ (Raab in LKJ I, 566). – Mit leichten Gebrauchsspuren sonst gut erhalten. – Erschienen in der Zeitschrift „Resultate“.

228 HOPSTER, Norbert: Mädchenbild und Mädchenliteratur im Nationalsozialismus. *Mit 5 ganzseitigen Abbildungen*. Pinneberg. Renate Raecke, 1986. Originalbroschur. (15 SS.). € 14,–

Schiefertafel. Jg. IX, Heft 1. – Das Heft enthält außerdem Beiträge von Zohar Shavit zu dem ‚Anfang der hebräischen Kinderliteratur am Ende des 18. und zu Beginn des 19. Jhdts. in Deutschland‘ und von Gerhard Haas: Phantastische Kinder- und Jugendliteratur.

229 HOPSTER, Norbert, und Ulrich Nassen: Märchen und Mühsal. Arbeit und Arbeitswelt in Kinder- und Jugendbüchern. *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen*. Bielefeld. 1988. 4to. Originalbroschur. 148 SS. € 20,–

Textbeiträge u.a. von Hopster: ‚Kampf an allen Fronten‘ zu den Kinder- und Jugendbüchern 1933–1945, von Dolle-Weinkauff: ‚Moloch Maschine‘ zur Arbeitswelt bis 1933, ferner zu Kinderarbeit und Kinderschutz in der Welt der Technik. – Katalog der Ausstellung in der Universitätsbibliothek Bielefeld mit ausführlicher Bibliographie. – Tadellos.

230 HÜRLIMANN, Bettina: Europäische Kinderbücher in drei Jahrhunderten. 2. Auflage. *Mit zahlreichen, teils farbigen Tafeln und Textabbildungen*. Zürich und Freiburg. Atlantis, 1963. Groß-8vo. Originalleinwand mit Schutzumschlag. 288 SS. € 24,–

Zweite ergänzte, von der Autorin mit einem Vorwort versehene Ausgabe dieses wichtigen, mit dem „Luxus großer Subjektivität“ (Vorwort) geschriebenen Werkes zur Entwicklung der europäischen Kinderliteratur. Mit gutem Register.

231 HÜTTNER, Hannes, J. Levenhage und M. Matthies: Was lesen unsere Kinder? Studie zu Leseverhalten von Schulkindern der 1.–4. Klasse in der DDR. Berlin. 1977. Originalbroschur. 2 Bll., 56S., 172 Bll. Tabellen. € 45,–

Mit diesem Heft werden die Ergebnisse einer empirischen Studie zum Leseverhalten von Unterstufenkindern vorgelegt, die das DDR-Zentrum für Kinderliteratur auf Anregung des Kuratoriums Sozialistischer Kinderliteratur der DDR durchgeführt hat.

BEILIEGT: LANGE, Marianne: Das richtige Buch für unser Kind. Mit zahlreichen Illustrationen. Berlin/Ost 1966. Späterer Halbleinwandband. 56 SS., 4 Bll.

232 JAPAN – SAMMLUNG von 4 umfangreichen Katalogen von Kinderbuchausstellungen in Japan, teils in englischer Sprache. *Alle farbig illustriert*. 1986–91. 30 x 22 cm. Originalbroschuren (3), Originalpappband (1). € 60,–

Vier prachtvoll gestaltete Kataloge zu folgenden Kinderbuch-Ausstellungen in Japan:

1. The 6th NOMA Concours for Children's Picture Book Illustrations. 1989. Originalpappband mit Schutzumschlag. 70 SS. – Porträts und Kurzbiographien (englisch) der Preisträger aus asiatischen Ländern; die Farbillustrationen mit Inhaltsangaben des betreffenden Titels in Englisch.
2. First International Children's Book Illustrators' Show. 1986–87. Mit Vorwort in japanischer, englischer und deutscher Sprache von Andreas Bode. Je 2 Seiten sind mit Farbillustrationen den 27 Künstlern gewidmet, darunter die deutschen Illustratoren H. Heine, J. Spohn, L. Zwerger. Zu allen Künstlern Porträts und Kurzbiographien.
3. The Artists and the Picture Book: the Twenties and the Thirties. 2 Teile. Ausstellung 1991. 245, 92 SS. – Der beiliegende 2. Teil beinhaltet die englischen Übersetzungen der Essays von James Fraser u.a.

233 JOHANNESSEN, Fritz: Was sollen unsere Jungen lesen? Ein Ratgeber für Eltern/Lehrer und Buchhändler. Berlin. Weidmann, 1911. Originalleinwandband. VIII, 259 SS. € 40,-

Sehr gut kommentiertes Verzeichnis mit einem Autorenregister.

234 JUGENDBÜCHER der Weltliteratur: Johanna Spyri – Mark Twain – Robert Louis Stevenson. *Mit 3 montierten Portraits.* Reutlingen. Ensslin & Laiblin, 1952. Originalhalbleinwandband mit Folienschutzumschlag. 88 SS. € 15,-

Jahresgabe des Verlages, im Buchhandel nicht erhältlich gewesen. – Die Verfasser der Autorenportraits sind Eduard Rothermund, Hermann Bertlein und Johannes Beer.

235 KAPPELER, Ernst: Oh, die heutige Jugend. Ernste und heitere Betrachtungen eines Schulmeisters. Zürich. Classen, W., 1955. 20,5 x 15,5 cm. Originalleinwandband mit Schutzumschlag (Umschlag etwas stärker berieben). 219 SS., 1 Bl. € 30,-

Erste Ausgabe mit längerer handschriftlicher Widmung des Schweizer Pädagogen und Jugendbuchautors E. Kappeler (1911–87) auf dem Vorsatz. „Das umfangreiche Werk des Pädagogen, Musikers und Künstlers gilt der Erziehung. Er erhielt zahlreiche Ehrungen, darunter den Conrad-Ferdinand-Meyer-Preis, den Schweizer-Schiller-Preis und 1968 wurde ihm der Schweizer-Jugendbuchpreis verliehen“ (Klimmer in LKJ II, 138). – Gut erhalten.

Kindergartenprojekt der 68er Jahre

236 KINDERGARTEN – AMMON, Gisela: Beobachtungen über einen psychoanalytischen Kindergarten. Zum Problem der Frustrationregulation. *Mit einigen Abbildungen von Kinderzeichnungen.* Berlin. 1970. Illustrierte Originalbroschur (etwas berieben). 2 Bll., 18 SS., 1 Bl. € 15,-

Seltene Schrift aus der Kindergartenbewegung der 68er Jahre, erschienen in der „Schriftenreihe der Pinelgesellschaft“ einer „Gesellschaft zur För-

derung psychiatrischer Kliniken und wissenschaftliche Forschung nach den Erkenntnissen der Dynamischen Psychiatrie“. – Gut erhalten.

237 **KINDHEIT** – VAVRA, Elisabeth (Hrsg.): Familie. Ideal und Realität. Katalog der Niederösterreichischen Landesausstellung. *Durchgehend teils farbig illustriert*. Horn. Berger, 1993. 26,5 x 20,5 cm. Illustrierter Originalpappband. XIII, 590 SS., 5 Bll. € 45,-

Sehr gut ausgestatteter umfangreicher Katalog mit zahlreichen Artikeln rund um die Familie, darunter viele Beiträge zur Kindheit: Geschichte, Erziehung, Alltag, Spiele, etc.

238 **KIRCHBERG** – RÖMER-WESTARP, Petra: Ursula Kirchberg. Bilderbücher und Illustration. *Mit zahlreichen Farbillustrationen*. Troisdorf. 1994. 4to. Originalbroschur. 31 SS. € 18,-

Mit einer ausführlichen und bibliographisch gut gearbeiteten Bibliographie der Bilderbücher der Hamburger Künstlerin. Vgl. zu U. Kirchberg LKJ II, 213.

239 **KLINGBERG**, Göte: Kinder- und Jugendliteraturforschung. Eine Einführung. Aus dem Schwedischen von Erich Jürgen Pöck. Wien-Köln-Graz. Böhlau, (1973). Groß-8vo. Originalbroschur (mit Gebrauchsspuren). 196 SS. € 18,-

Böhlau wissenschaftliche Bibliothek. – Der Verfasser war Dozent an der Pädagog. Hochschule in Göteborg und stellv. Vorsitzender der Internat. Forschungsges. für Kinder- und Jugendliteratur in Frankfurt/M. – Mit handschriftlicher Widmung an Th. Brüggemann.

240 **KNIGGE** – FEHN, E.O., P. Raabe und C. Ritterhoff: Ob Baron Knigge auch wirklich todt ist? Eine Ausstellung zum 225. Geburtstag des Adolph Freiherrn Knigge. *Mit zahlreichen Abbildungen*. Wolfenbüttel. 1977. 4to. Originalbroschur. 141 SS., 1 Bl. € 30,-

Vorzüglich erarbeiteter und reich bebildeter Ausstellungskatalog der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel.

241 **KÖNNEKER**, Marie-Luise (Hrsg.): Kinderschaukel 1 und 2. Ein Lesebuch zur Geschichte der Kindheit in Deutschland 1745–1930. 2 Bände. *Mit zahlreichen Tafelabbildungen*. Darmstadt. Luchterhand, 1976. Originalbroschur. 238, 239 SS. € 12,-

Die Kinderschaukel sammelt Texte und Bilder aus Kinderbüchern, die zwischen 1745 und 1930 erschienen sind. Gefragt wird, wie Kinder damals gelebt haben, was sich über ihren Alltag, ihre Vergnügungen und Konflikte erfahren läßt, wie die Beziehungen zwischen Kindern und Erwachsenen aussahen.

242 **KÜNNEMANN**, Horst u.A. (Hrsg.): Zeitschrift für Jugendliteratur. 5 in 4 Heften der Reihe. Weinheim. 1967–68. Originalbroschur (fleckig). € 12,-

Vorhanden die Hefte: 2–3/67, 6–7/68, Beiheft 1968.

BEILIEGT: JULIT. Herausgegeben vom Arbeitskreis für Jugendliteratur. München. Originalbroschur. Vorhanden die Hefte: 4/99, 2–4/00.

BEILIEGT: DODERER, Klaus: Jugendliteraturforschung international. Schwerpunkte und Richtung. Frankfurter Kolloquium 1969. Weinheim 1970. Originalbroschur.

KÜRBISKERN. Literatur, Kritik, Klassenkampf. Hrsg. von W.Fritzsche, F.Hitzer, O.Neumann, C. Schuhler, H.Stütz. München 1974. Originalbroschur. 192 SS. – Heft 1/74: ausschließlich der Kinder- und Jugendliteratur gewidmet.

243 **KUNSTERZIEHUNG.** Ergebnisse und Anregungen des zweiten Kunsterziehungstages in Weimar, Oktober 1903. Leipzig. Voigtländer, R., 1904. Originalbroschur (etwas angestaubt). 283 SS.
€ 20,-

Diese zweiten Kunsterziehungstage behandelten die großen Fragen der Deutschen Sprache und Dichtung in ihrer Bedeutung für die Schule und die Erziehung der Jugend und damit des ganzen Deutschen Volkes. – Titel gestempelt; unbeschnitten.

244 **DER KUNSTWART.** Halbmonatsschrift für Ausdruckskultur auf allen Lebensgebieten. Hrsg. von Ferdinand Avenarius. XII. bis XXIV. Jahrgang: April 1909 bis März 1911 in zus. 4 Bänden. *Mit zahlreichen Tafeln.* München. Callwey, G.D.W., 1909–11. Groß-8vo. Halbpergamentbände der Zeit mit Rückenschildern.
€ 140,-

Eine der bedeutendsten Publikationen um die Jahrhundertwende. „Eine wertvolle Bereicherung des literarisch-künstlerisch ausgerichteten Rundschautyps, welcher sich als Wegweiser an Kunstfreunde wendet. Jedes der Hefte wurde von größeren Aufsätzen eingeleitet. Sie berühren nicht nur Fragen der Dichtkunst, des Theaters, der Musik, der bildenden und angewandten Kunst, sondern griffen darüber hinaus kulturelle Probleme auf, aber stets unter dem Gesichtspunkte, das Leben und Kunst zusammengehören“ (Kirchner, Geschichte II, 345 sehr ausführlich). – Kirchner 23225 und 15287. Schlawe I, 86–90; II, 66–69. Diesch 2611. – Bezüglich Kinderbücher und Kinderkultur sind u.a. folgende Aufsätze in der Abteilung ‚Bildung und Schule‘ von Interesse: ‚Kindes-Tagebücher‘ – ‚Von der kindlichen Lesewut‘ – ‚Von Gefahren der künstlerischen Erziehung‘ – ‚Die Verulkung des Märchens‘ – ‚Kinderfeste‘ – ‚Zurück zu Chr.von Schmid?‘ etc.

245 **KUNZE, Horst:** Schatzbehälter. Vom Besten aus der älteren deutschen Kinderliteratur. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen.* Berlin. Kinderbuchverlag, 1964. Groß-8vo. Originalleinwandband mit farb. Vignette und Schutzumschlag, gestaltet von Günther Junge. 437 SS.
€ 30,-

Erste Ausgabe im Kinderbuchverlag. Die westdeutsche Ausgabe erschien ein Jahr später bei Dausien. – Vorzüglich beschriebene Reise durch die Kinderbuchliteratur anhand herausragender Beispiele einzelner Epochen. Mit einem umfangreichen ABC-Buch-Teil.

246 LAGERLÖF, Selma: Märbacka. Jugend-Erinnerungen. 11.–13. Tsd. München. Langen, A., 1928. Originalleinwandband (stärker fleckig). 323 SS. € 25,–

Lebenserinnerung der berühmten schwedischen Jugendbuchautorin und Verfasserin von „Nils Holgerson“ in der zweiten Auflage (Erstausgabe in deutsch 1925). – Schweitzer, Lagerlöf S. 38. – Vortitel, Titel und letztes Blatt gestempelt; mit leichten Gebrauchsspuren; insgesamt noch ordentliches Exemplar.

247 LAHR – VERWEYEN, Annemarie: Gerhard Lahr – ein „kindverbundener“ Illustrator. *Mit zahlreichen Abbildungen*. Wiesbaden. 2002. Originalbroschur. (22) SS. € 20,–

Mit der maßgeblichen Bibliographie der von Gerhard Lahr illustrierten Kinderbücher von Heinz Gittig, Tadellos.

248 LANGOSCH, Karl: Studien zur Jugendliteratur. 6 Hefte in 1 Band. Ratingen. Henn, A., 1955–60. Späterer Halbleinwandband. € 40,–

Mit Beiträgen zum christlichen Jugendbuch, zu Büchern über Musik, zu modernen Backfischbüchern, zum Bild der Frau im Comic (von Th. Brüggemann), zu Büchern von Kurt Held, zu neuen Indianerbüchern, zu Alma de l'Aigle, Erich Kästner und Jeanna Oterdahl, den phantastischen Erzählungen für Kinder und zu Weihnachtsbüchern. Am Ende eine Bibliographie zur Missionsliteratur und Weihnachtserzählung.

249 LATSCH, Annegret: Das Bilderbuch als Kommunikationsmedium im Vorschulalter. Ein Beitrag zur Theorie des Bilderbuches. *Mit 6 Bll. Abbildungsanhang und Textabbildungen*. Köln-Wien. Böhlau, 1978. 20 x 13,5 cm. Originalbroschur. 211 SS. € 15,–

Sozialwissenschaftliches Forum 6. – Maschinenschriftlicher Druck. – Mit handschriftlicher Widmung der Autorin an Th. Brüggemann.

BEILIEGT: MINKE, Fromut. Kleinkind und Bilderbuch. Empirische und theoretische Untersuchung des Bilderbuches aus psychologischem und pädagogischem Aspekt. Maschinenschriftliche Dissertation München 1958. Broschur. 127 SS.

250 LEPMAN, Jella: Die Kinderbuchbrücke. Geleitwort von Carl Zuckmayer. Nachwort von Anreas Bode. Frankfurt/M. 1991. Farbige illustrierte Originalbroschur. 222 SS., 1 Bl. € 20,–

Sonderausgabe der Arbeitsgemeinschaft von Jugendbuchverlegern; die Erstausgabe war 1964 bei S. Fischer erschienen. – In diesem autobiographischen Werk schildert Lepman ihre kulturpolitisch-jugendliterarischen Initiativen zur Völkerverständigung und ihre international wirkenden Erfolge nach dem Zweiten Weltkrieg.

BEILIEG: NOTTEBOHM, Brigitte (Hrsg.): Dank an Jella Lepman. Mit einem Porträt. Frankfurt/M. 1969. Originalbroschur. 47 SS.

251 LEYEN, Friedrich von der: Die Welt der Märchen. 2 Bände. Düsseldorf. Diederichs, E., 1953–54. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 283 SS., 2 Bll.; 306 SS., 2 Bll. € 55,–

Erste Ausgabe. – Was die große Reihe „Märchen der Weltliteratur“ in den Originaltexten vorstellt, wird hier zusammenfassend dargeboten: Der Blick in die Märchenwelt verschiedener Völker und Landschaften. Band I die außereuropäischen Länder; Band II: die europäischen Märchen. – Gut erhalten.

252 LITTÉRATURE ENFANTINE et Collaboration internationale. – Children's Books and International Goodwill. Book list and Report of an Inquiry. Genf. Bureau International d'Education, 1932. Originalbroschur (leicht beschädigt). 238 SS., 3 Bll. € 24,-

Französisch-Englische Parallelausgabe. – Die aufgeführten Bücher teils mit sehr ausführlichen inhaltlichen Kommentaren. Am Ende eine Personenregister.

253 MÄRCHEN – BEGEGNUNG der Völker im Märchen. Bände II–IV. Münster und Bentlage. 1966–71. Originalleinwandbände. € 25,-

„Mit dieser Buchreihe gedenken wir insbesondere Brücken zu schlagen zu anderen Völkern, die gleich uns dieses ihr Erbe erhalten und pflegen. Die hier dargebrachten Titel sind bisher noch nicht einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gewesen. Sie sind Quellenmaterial, das wir der internationalen wissenschaftlichen Forschung und Lehre und den Märchenfreunden zur Verfügung stellen. Die Stücke erscheinen in einer wortgetreuen Wiedergabe des Urtextes. – Band II ist Dänemark-Deutschland gewidmet; Band III: Griechenland-Deutschland; Band IV: Ungarn-Deutschland. – Ohne Band I, der Deutschland-Frankreich betraf. – Tadellos.

254 MÄRCHEN – RANKE, Kurt (Hrsg.): Enzyklopädie des Märchens. Handwörterbuch zur historischen und vergleichenden Erzählforschung. Bände 1–6 und Bd.8/2–3 Lieferung in zus. 7 Bänden. Berlin/New York. Gruyter, W.de, 1999–1995. Originalbroschur. € 280,-

„Die Enzyklopädie präsentiert die Forschungsergebnisse von eineinhalb Jahrhunderten. Sie wendet sich nicht nur an Spezialisten, sondern an alle, die wissen möchten, was der Mensch Tausende von Jahren hindurch über sein Verhältnis zur Welt um ihn und in ihm in seinen Erzählungen ausgesagt hat“ (Vorwort). – Die Bände 1–6 (A-Hylten) liegen im unveränderten Nachdruck vor, der Lieferungsband 1–2 von Band 8 im Originaldruck von 1995 (Korea-Legende). Mit über 9200 Spalten dieser 6 Bände eine der bedeutendsten und umfangreichsten Publikationen im Bereich der Märchenforschung.

255 MÄRCHEN – SCHULTE KEMMINGHAUSEN, Karl (Hrsg.): Märchen der europäischen Völker. Unveröffentlichte Quellen. Im Auftrag der Gesellschaft zur Pflege des Märchengutes der europäischen Völker herausgegeben. 7 Bände. Münster/Bentlage. 1961–68. Originalleinwandbände. € 70,-

„In dieser Reihe kommen die einzelnen europäischen Völker mit den für sie besonders repräsentativen Volkserzählungen in fortlaufender Folge

zu Wort. Die Aufzeichnungen erscheinen in einer wortgetreuen Wiedergabe des Urtextes und in einer wort- und sinngemäßen deutschen Übersetzung“.

256 **MAKARENKO**, Anton Semjonowitsch: Eine Auswahl. Zusammen­ gestellt und eingeleitet von Alexander Bolz. Berlin. Volk und Wissen, 1967. Originalpappband mit Schutzumschlag. LIX, 494 SS. € 20,-

Erste Ausgabe dieser Auswahl seiner pädagogischen Schriften. – Makarenko (1888–1939) war einer der bedeutendsten sozialistischen Pädagogen seiner Zeit und Begründer der sogenannten ‚Gorki-Kolonie‘ einer Anstalt für verwahrloste Jugendliche. – „Die Tragweite seines Einflusses auf die moderne Sowjetpädagogik kann kaum überschätzt werden; er gilt unumstritten als ‚Bahnbrecher der sozialistischen Pädagogik‘“ (Lexikon der Pädagogik III, S. 414). – „Der vorliegende Band ist vor allem für Lehrerstudenten, darüber hinaus für alle pädagogisch Interessierten bestimmt, die einen Überblick über die Auffassungen Makarenkos zu Fragen der sozialistischen Erziehung gewinnen wollen“ (Vorwort). – Gut erhaltenes Exemplar.

257 **MANN – MURKEN**, Barbara: Gedanken zum Kinder- und Jugendbuchwerk von Erika Mann. Ein biographisches Puzzle. *Mit 13 Abbildungen*. Münster. 1995. Originalleinwandband mit Deckeltitel. 29 SS. € 16,-

Die maßgebliche Bibliographie zum Kinderbuchwerk von Erika Mann. – Die Bibliographie wurde auf Grund bisher unbekannter Übersetzungen und nun geklärter Datierungsunterschiede in Standardverzeichnissen neu bearbeitet.

258 **MEGGENDORFER – SCHILLER**, Justin: The Publishing Archiv of Lothar Meggendorfer. With an Appreciation by Maurice Sendak. *Mit zahlreichen Abbildungen*. New York. 1975. Groß-8vo. Originalbroschur. 16 Bll. € 14,-

Zu Meggendorff wichtiger Antiquariatskatalog der 65 Positionen ausführlich beschreibt. Enthalten sind Originalzeichnungen, handkolorierte Lithographien und Einzelblätter zu Meggendorfers beweglichen Bilderbüchern aus dem Schreiber-Archiv. – Gut erhalten.

259 **MERGET**, A(dalbert): Geschichte der deutschen Jugendliteratur. Nachdruck der 3. Auflage, Berlin 1882. Hanau. Dausien, 1967. Originalbroschur. X SS., 1 Bl., 300 SS. € 18,-

„Die 3. Auflage, revidiert und mit einem Katalog von Jugendschriften versehen von Dr. Ludwig Berthold“ in unveränd. fotomechan. Nachdruck. Enthält die Vorworte zu allen Originalauflagen sowie die Abteilungen „Die philanthropisten, Moralisten und die klassischen Poeten“ – „Die christlich-frommen Schriftsteller, die Märchen- und Sagenzähle“ – „Die Kinderromanschreiber, Jugendschriftstellerinnen, neueren Poeten für Kinder und die realistischen Autoren“.

260 **MEYFARTH**, Brunhild, und Gundula Beer: Kinderbuch und Sozialismus. Das Kinder- und Jugendbuchschaffen in der DDR –

Ein Beitrag zum Aufbau des Sozialismus. Berlin. 1958. Originalbroschur. 111 SS., 2 Bll. € 20,-

Katalog zur Ausstellung der Deutschen Staatsbibliothek 1958/1959.

BEILIEGT: KINDERLITERATUR zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung. Neustrelitz 1963. Illustrierter Originalumschlag. 27 SS. – „Literaturauswahl und Anleitungen für literarische Veranstaltungen“.

261 **MONTESSORI – ELSNER, Hans**: Raymund. Erinnerungen an einen Freund. *Mit zahlreichen ganzseitigen Illustrationen von Hans Elsner*. Köln. 1987. 20 x 19,5 cm. Illustrierte Originalbroschur. 51 SS. € 30,-

Erste und wohl einzige Ausgabe. – Der Pädagoge Hans Elsner (1923 in Köln geboren) gilt nach dem Zweiten Weltkrieg als einer der Pioniere und Mitbegründer der Deutschen Montessoripädagogik. Er gründete 1956 die erste Montessorischule in Köln und 1961 die „Montessori-Vereinigung“, die die Montessoripädagogik wissenschaftlich und praktisch fortentwickelte. – Bei seinem „Freund Raymund“, handelt es sich um den bekannten Dominikanerpater Raymund van Sante, dessen Wirken während der Zeit des Nationalsozialismus unterschiedlich gesehen wird. Gemeinhin wird er in seiner Kölner Zeit mit dem antinazistischen Kreis um den Stadtdechanten Robert Grosche in Verbindung gebracht. Er starb 1946 in Bergisch-Gladbach. – Erschienen in der Reihe „Veröffentlichungen der Montessori-Schule Köln“. – Tadellos erhalten.

262 **MÜLLER, Helga, und Pamela Oberhuemer**: Kind und Bilderbuch. Praktische Anregungen. Auswahl. Vermittlung. Bedeutung. Informationsquellen. *Z. Mit zahlreichen Textabbildungen*. Hannover u.a.. Schroedel, (1979). Originalbroschur. 148 SS. € 12,-

„Schroedel elementar“. Weitere Mitarbeiterin: Erika von Engelbrechten; mit Vorwort von Margarita D. Beitzl. – Das Buch richtet sich an alle Erwachsenen, „die mit Kindern im Alter von 3–7 Jahren zu tun haben“ (Klappentext).

263 **NACHAMA, Andreas, und Gereon Sievernich (Hrsgg.)**: Jüdische Lebenswelten. Katalog. *Mit zahlreichen farbigen Illustrationen*. Frankfurt/M. 1991. 24 x 17 cm. Illustrierte Originalbroschur. XXIII, 755 SS. € 28,-

Umfangreicher Katalog zu einer Ausstellung der Berliner Festspiele im Martin-Gropius-Bau, Januar-April 1992. Mit Register.

BEILIEGT: GREIVE, Hermann. Die Juden. Grundzüge ihrer Geschichte im mittelalterlichen und neuzeitlichen Europa. Mit 1 gefalteten Karte. Darmstadt, Wiss. Buchgesellschaft 1980. Originalbroschur. 240. SS. – Grundzüge, 37.

264 **NEUGEBAUER, Heinz (Hrsg.)**: Proletarisch-revolutionäre Literatur 1918 bis 1933. Ein Abriss. Berlin. Volk und Wissen, 1962. Originalbroschur (mit Gebrauchsspuren). 331 SS. € 20,-

Mit einem guten biobibliographischen Anhang.

265 OBERHUEMER, Pamela, und Helga Müller: Kind und Bilderbuch. Erfahrungen – Beispiele – Informationen für Praxis, Ausbildung und Fortbildung. *Mit zahlreichen Illustrationen.* Freiburg u.a. Herder, (1988). Originalpappband. 187 SS., 1 Bl. € 18,-

Unter weiterer Mitarbeit von Erika von Engelbrechten und einem Vorwort von Margarita Beitzl. – „Die Autorinnen entwickeln eine erfinderische Vielfalt in den methodischen Möglichkeiten und zeigen, wie das Bilderbuch für das einzelne Kind und für die Gruppe erschlossen werden kann“ (Einbandtext). – Sehr gut erhalten.

266 PEETZ, Heide, und D. Liesenhoff: 40 Jahre Deutscher Jugendbuchpreis. Eine Dokumentation. *Mit 1 Abbildung.* München. 1996. Originalbroschur. 383 SS. € 18,-

Mit einem Vorwort von R.Raecke und Beiträgen von K.Doderer, S. Schlegel, H.Gärtner, S.Stark, R.Tabbert, G.Mattenklott, H.Brinkmann. – Am Ende ein ausführliches Titelregister.

267 PFÄFFLIN, Friedrich: Levy & Müller. Verlag der >Herold-Bücher< Stuttgart 1871 bis 1951. Verlagsgeschichte, Bibliographie, Autoren. *Mit 120 meist farbigen Abbildungen.* Tübingen. 2010. 24 x 15,9 cm. Originalpappband mit farbigem Schutzumschlag. 156 SS., 1 Bl. € 48,-

Die Verlagsgeschichte und Bibliographie des Kinderbuchverlages Levy & Müller Stuttgart, dessen jüdische Inhaber in der Zeit des Nationalsozialismus systematisch enteignet und beraubt wurden, dokumentiert vom ehemaligen Leiter des Schiller Nationalmuseums Marbach, Friedrich Pfäfflin. – Mit einer ausführlichen Bibliographie der Werke des Verlages und einem vorzüglichen Autorenlexikon. – Ein unentbehrlicher Führer durch die teils sehr schwierige und virtuos gehandhabte Auflagengestaltung einzelner Titel. – Tadellos.

268 PIESKE, Christa: Schönes Spielzeug aus alten Nürnberger Musterbüchern. *Mit 80 Farbtafeln.* München. 1979/1984. Quer-4to. Farblich illustrierter Originalpappband. 191 SS. € 15,-

Hervorragend illustriertes Musterbuch für Nürnberger Spielzeug mit einer Einführung zu „Spielzeug-Musterbüchern“ und zu „Spielzeugherstellern“. – Tadellos.

269 PINOCCHIO – RICHTER, Dieter: Es war einmal ein Stück Holz... Pinocchio, sein Autor und seine Zeit. Pinneberg. Raecke, R., 1986. Originalbroschur. (16 SS). € 14,-

Wichtige Überlegungen, warum Pinocchio in Deutschland keine Resonanz hatte und die Literaturkritik dieses Buch eher als anspruchslose Kinderunterhaltung abqualifizierte. – Schiefertafel IX,3, Jg. 1986. – Gut erhalten. – Das Heft enthält auch noch die Bibliographie zum Stuffer-Verlag von Barbara Murken.

270 **PLAUL**, Hainer: Illustrierte Geschichte der Trivialliteratur. *Mit zahlreichen, teils farbigen Illustrationen.* Hildesheim u.a. Olms, 1983. 27,5 x 21 cm. Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag in Pappschuber. 263 SS. € 18,-

Eine mit Registern und Bildmaterial gut erschlossene erste Gesamtdarstellung dieses Themas.

271 **POCCI – DREYER**, Aloys: Franz Pocci, der Dichter, Künstler und Kinderfreund. *Mit Portrait, zahlreichen Tafeln (teils gefaltet) und Illustrationen.* München und Leipzig. Müller, Georg, 1907. Illustrierter Originalpappband. 3 Bll., 215 SS. € 90,-

Reich illustrierter, schön gedruckter Band, der keine „gelehrte Untersuchung“ sein will, sondern „ein schlichtes Bild des Aristokraten von Geist und Geblüt mit dem goldenen Kinderherzen“. – Ausgezeichnet erhalten.

272 **POCCI**, Franz: Kasperl- und Gedankensprünge. In Erinnerung gebracht und mit einer Einleitung versehen von Ludwig Krafft. *Mit Textillustrationen.* München-Wien. Langen-Müller, 1970. Originalleinwandband mit Rückenschild und illustriertem Schutzumschlag. 231 SS. € 12,-

Erste Ausgabe. – Dem Herausgeber, der auf das Pocci-Archiv zurückgreifen konnte, „erweist sich als kompetenter und liebevoller Führer durch Poccis Welt“ (Klappentext). – Sehr gut erhalten.

273 **POHLMANN**, Carola, und Rüdiger Steinlein (Hrsgg.): Geschichtsbilder. Historische Jugendbücher aus vier Jahrhunderten. Ausstellungskatalog. *Mit zahlreichen teils farbigen Illustrationen.* Berlin. 2000. Groß-8vo. Farbig illustrierte Originalbroschur. 366 SS. € 35,-

Ausstellung der Staatsbibliothek zu Berlin (Juni-Juli 2000) und der Universität Oldenburg (November-Dezember 2000). Wichtiger als der kurzgefaßte Katalog der Ausstellung sind die umfangreichen Textbeiträge von Andreas Bode, Otto Brunken, Friedrich C. Heller, Carola Pohlmann, Verena Rutschmann, Ernst Seibert, Rüdiger Steinlein u.a.

274 **POSTMAN**, Neil: Das Verschwinden der Kindheit. Aus dem Amerikanischen von Reinhard Kaiser. Frankfurt/M. Fischer, S., 1982. Originalbroschur. 190 SS., 1 Bl. € 36,-

Brisant ist nicht nur Postmans gut belegte These, daß in der abendländischen Zivilisation die Idee der Kindheit im Verschwinden begriffen ist, sondern auch seine intelligente Analyse der elektronischen Medien, die er als die machtvollen Beschleuniger dieser Entwicklung bestimmt.

BELIEGT: ARIÈS, Philippe: Geschichte der Kindheit. Mit einem Vorwort von H. von Hentig. München, DTV 1981. Originalbroschur. 587 SS., 2 Bll. – Standardwerk zu Erforschung der Familiengeschichte.

BELIEGT: HYAMS, Charles Barry und Helge-Ulrike: Kindheitsmuseum. Mit 3 Farbtafeln. Marburg 1983. Originalbroschur. 152 SS. – Über die

Notwendigkeit und Möglichkeiten, von Kindern zu lernen und über die Sinnhaftigkeit solche Museen zu gründen, berichtet dieses Werk.

275 **PRAWOSSUDOWITSCH, Olga M.:** Die Deutschen in sowjetischen Kinderzeitschriften. Mit einem Vorwort von K.H.Brokerhoff. *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen.* Bad Godesberg, Hohwacht-Verlag, 1971. Originalpappband. 92 SS. € 60,-

Eine Studie über das Bild des Deutschen in sowjetischen Kinderzeitschriften für das Vorschul- und Grundschulalter in dem Zeitraum von 1966–70. „Wir legen hier die leidenschaftslose Bilanz einer russischen Beobachterin vor, die einige Jahrgänge der wichtigsten sowjetischen Kinder- und Jugendzeitschriften daraufhin überprüft hat, welches Bild darin vom Deutschen entworfen wird. Diese Bilanz ist nicht erfreulich“ (Vorwort).

276 **PRESTEL, Josef:** Geschichte des deutschen Jugendschrifttums. Freiburg. Herder, 1933. Originalbroschur. 163 SS. € 14,-

„An Stelle der monographischen Behandlung der einzelnen Jugendliteraturformen, wie sie H.L. Köster in seiner Geschichte der deutschen Jugendliteratur bietet, versuchen wir eine fortlaufende Darstellung. Der Gang der Darstellung verläuft zwischen den Leitern der nationalen Literaturgeschichte und der Bildungsgeschichte. Die Hochleistungen der Jugendliteratur liegen auf den Feldern fruchtbarer Begegnung zwischen Volkstum und Kindheit, zwischen Dichtung und Erziehung“ (Vorwort).

BEILIEGT: PRESTEL, Josef. Sage und Volkheit. Leipzig, Dürr 1934. Originalbroschur. 56 SS. – Dem Titel und Erscheinungsjahr entsprechende zeitgemäße Aussagen.

BEILIEGT: PRESTEL, Josef. Von volkstümlicher Dichtung und romantischer Erneuerung. München, Oldenbourg 1924. Originalpappband. 95 SS.

BEILIEGT: BRÜGER, Karl: Erziehung im Geiste des deutschen Volkstums durch die volkstümlichen Überlieferungen der erzählenden Dichtung unserer Vorfahren. Langensalza 1921. Originalbroschur. 50 SS., 9 Bll.

277 **PUPPEN – BACHMANN, Manfred, und Claus Hansmann:** Das große Puppenbuch. 3. veränderte Auflage. *Mit 257 Abbildungen, teils auf farbigen Tafeln.* Leipzig. Edition Leipzig, 1977. 27,5 x 24,5 cm. Originalleinwandband mit Schutzumschlag und in Pappschuber. 204 SS., 1 Bl. € 45,-

Tadellos erhaltenes Exemplar dieses vorzüglich und reichhaltig illustrierten Standardwerkes zu Puppen in ihrer Gestaltung durch die Jahrhunderte sowie zu Puppen in aller Welt. – Tadellos.

278 **PUPPEN – DAIKEN, Leslie:** Children's Toys Throughout the Ages. *Mit zahlreichen (teils farbigen) Tafeln und Textillustrationen.* London. Batsford, 1953. Originalleinwandband mit Schutzumschlag (Rückblatt beschädigt). 207 SS. € 20,-

Der Autor war der Gründer des Spielzeugmuseums in London. – Mit mehreren Registern.

279 **RAMBERG – SUTTMANN**, Ferdinand: Handzeichnungen II. Johann Heinrich Ramberg. Illustrationen zu deutschen Klassikern. *Mit 18 Tafeln*. Hannover. 1963. Originalbroschur. 97 SS. € 16,-

Sehr gut erarbeiteter „Bilderkatalog des Kestner-Museums Hannover“, in dem 184 Positionen beschrieben und ausführlich kommentiert werden.

280 **RAMMENSEE**, Dorothea: Bibliographie der Nürnberger Kinder- und Jugendbücher 1522 – 1914. Hrsg. von der Stadtbibliothek Nürnberg aus Anlaß der 300. Wiederkehr des Erscheinens des *Orbis sensualium pictus* des J.A. Comenius. *Mit einigen Text- und 21 Tafelabbildungen*. Bamberg. Meisenbach, 1961. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 181 SS. € 50,-

Standardbibliographie zu den in Nürnberg erschienenen Kinderbüchern. Mit einem Vorwort von Karlheinz Goldmann. Erfasst sind ca. 1660 Titel mit teils genauen bibliographischen Angaben.

281 **RAUMER**, Karl von: Geschichte der Pädagogik vom Wiederaufblühen klassischer Studien bis auf unsere Zeit. 6. Auflage. 4 Bände. *Mit Holzstich-Porträt*. Gütersloh. Bertelsmann, 1890–1898. Groß-8vo. Braune Pappbände mit Rückenschildern und Goldtiteln. € 130,-

Eines der Pionierwerke zur Geschichtsschreibung der Erziehungswissenschaft, von besonderer Bedeutung in der ausführlichen Würdigung Pestalozzis, in dessen Institut in Yverdon Raumer 1809 als Lehrer mitgearbeitet hatte. „U.a. hat er das Verdienst, Pestalozzis ‚Abendstunden eines Einsiedlers‘ wieder ans Licht gebracht zu haben“ (Israel I, 33nn). – Die vorliegende sechste Auflage umfaßt auch den selteneren Band 4: ‚Die deutschen Universitäten‘.

282 **REHLE**, Brigitte: Aufklärung und Moral in der Kinder- und Jugendliteratur des 18. Jahrhunderts. Philosophische und poetologische Grundlagen, untersucht an ausgewählten Texten. Frankfurt/M u.a. Lang, 1989. Originalbroschur. 263 SS. € 20,-

Europäische Hochschulschriften. Reihe I, Series I, Bd.1131. – Maschinenschriftlicher Druck. – Mit Widmung der Autorin an Th. Brügemann.

283 **REICKE**, Emil: Lehrer und Unterrichtswesen in der deutschen Vergangenheit. 2. Auflage. *Mit zahlreichen teils ganzseitigen Abbildungen*. Jena. Diederichs, E., 1924. Groß-8vo. Originalhalbleinwandband. 135 SS. € 45,-

Reich illustrierte Kulturgeschichte des Lehrerberufes mit Abbildungen aus alten Büchern und Kupferstichen. – Deutsche Stände in Einzeldarstellungen, Band 9.

284 **RICHTER**, Dieter (Hrsg.): Das politische Kinderbuch. Eine aktuelle historische Dokumentation. Darmstadt und Neuwied. Luchterhand, 1973. 18 x 11,5 cm. Originalbroschur. 376 SS. € 15,-

„Die Dokumentation ist als geschichtliche zugleich eine aktuelle: Sie will auch dazu anregen, Kinder- und Schulbücher als politische Bücher zu lesen ... und Bedingungen und Möglichkeiten einer politischen Didaktik aufzeigen.“ (Klappentext). – SL 87. – Mit Namenseintrag von Th. Brüggemann.

285 **RICHTER – HOFF**, Johann Friedrich: Adrian Ludwig Richter. Maler und Radierer. Mit einer Einleitung von Hermann Steinfeld. *Mit 1 Porträt und Handschriftenfaksimile*. Dresden. Richter, J.H., 1877. Halbleinwandband der Zeit mit Rückenschild (etwas berieben, Ecken bestoßen). XXXX, 489 SS., 2 Bll. Handschriftenfaksimile. € 120,-

Die inzwischen sehr selten gewordene erste Ausgabe der berühmten Richter-Bibliographie. „Des Meisters eigenhändige Radirungen sowie die nach ihm erschienenen Holzschnitte, Radirungen, Stiche, Lithographien, Lichtdrucke und Photographien“ (Untertitel). – Etwas stockfleckig, sonst gut erhalten.

BEILIEGT: RICHTER, Ludwig: Der Feierabend. 16 farbige und 62 einfarbige Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen. Texte aus den Lebenserinnerungen eines Deutschen Malers. Hrsg. von Johannes Beer. Königstein, Lange-wiesche 1938. Originalbroschur. 80 SS. – Aus der Reihe „Die Blauen Bücher“. – Gut erhalten.

286 **RIES**, Hans: Grundriß zu einer bibliographischen Behandlung von Illustration und optischer Erscheinungsform im historischen Kinder- und Jugendbuch. Hamburg. Hauswedell, 1982. Originalbroschur. (25 SS.). € 14,-

Die Schiefertafel. Jg. V, Heft 3. – Ausführliche Schemabeschreibung zur bibliographischen Erfassung von Kinderbüchern. – Außerdem enthält das Heft u.a. ein Inhaltsverzeichnis für die Jahrgänge I-V.

287 **ROSENBACH**, A.S.W: Early American Children's Books. With Bibliographical Descriptions of the Books. Herausgegeben von A. Edward Newton. *Mit zahlreichen, teils ganzseitigen Abbildungen*. New York. Dover Publications, 1971. 23 x 15,5 cm. Illustrierter Originalpappband (Folienschutz etwas beschädigt). LIX, 354 SS., 5 Bll. € 25,-

Nachdruck der Ausgabe von 1933 mit den ausführlichen, auch inhaltlichen Beschreibungen der Privatsammlung früher amerikanischer Kinderbücher des Antiquars Rosenbach. – Mit Register.

BEILIEGT: FROM WITCHES to Wonder-Land. American Children's Books 1692–1947. Katalog der Ausstellung der New York Public Library 1985. 21x14cm. Farblich illustrierte Originalbroschur. 60 SS.

BEILIEGT: AMERICANA in Children's Books. Rarities from the 18th and 19th Centuries. Katalog der Ausstellung der Library of Congress 1974. Illustriert. 14x11,5cm. Originalbroschur. 27 SS.

288 **RÜTTGERS**, Severin: Die Dichtung in der Volksschule. Ein Handbuch für Lehrende. Leipzig. Voigtländer, 1914. Originalbroschur (gebraucht). XIV, 471 SS. € 18,-

Erste Ausgabe. – „Denn der Lehrer, der am innigsten mit der Dichtkunst und dem Dichter zusammen lebt, der ist auch dem Kinde am nächsten und wird ihm der beste Führer sein ins Land des Schönen.“ (Schlußsatz der Einleitung).

BEILIEGT: WOLFF, Georg (Hrsg.). Kann die Volksschule ihre Schüler zum guten Buch erziehen?. 7 Arbeiten aus einem Preisausschreiben des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig (1929). Originalbroschur (etwas gebraucht). 123 SS.

289 **RUMPF, Albert**: Kind und Buch. Das Lieblingsbuch der deutschen Jugend zwischen 9 und 16 Jahren. Aufgrund einer Umfrage. 2. umgearbeitete Auflage. *Mit 10 Tafeln und zahlreichen Tabellen.* Berlin. Dümmler, F., 1928. Originalbroschur. 162 SS., 1 Bl. € 26,-

Durch die Nachweise der Tatsachenforschung und deren Eingliederung in die Theorie der Jugendschrift, sowie durch Erörterung der möglichen Methoden auf dem Gebiete der Jugendlektüre ist etwas völlig Neues entstanden, das sich von der Erstauflage völlig unterscheidet.

BEILIEGT: THALHOFER, Franz Xaver: Die Jugendlektüre. Geschichtliches und Grundsätzliches. Mit ausführlichen Verzeichnissen empfehlenswerter Bücher, zeitschriften und Bühnenwerke für die Jugend. 2. Auflage. Paderborn 1925. Originalbroschur. 168 SS.

290 **RUPPELT, Georg, I. Nutz und M. Schlosser**: Deutsche Kinderbücher des 18. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Vorbereitung einer Bibliographie alter deutscher Kinderbücher. *Mit zahlreichen Abbildungen.* Braunschweig. 1978. 4to. Originalbroschur. 82 SS. € 20,-

Vorzüglich bearbeiteter und umfangreich illustrierter Ausstellungskatalog der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel vom 3. November 1978. – Mit leichten Gebrauchsspuren.

291 **RUTENFRANZ, Maria**: Götter, Helden, Menschen. Rezeption und Adaption antiker Mythologie in der deutschen Kinder- und Jugendliteratur. Frankfurt/M.. Lang, P., 2004. Originalbroschur. 325 SS., 1 Bl. € 26,-

Was bleibt von Vergils Aeneis, wenn man das Manifest römischen Selbstverständnisses Jugendlichen des 19. und 20. Jahrhunderts erzählt?

292 **SALZMANN – PFAUCH, Wolfgang, und Reinhard Röder**: C.G. Salzmann-Bibliographie. Unter Berücksichtigung von Besitznachweisen in Bibliotheken. *Mit 1 farbigem Porträt und 6 Tafeln.* Weimar, 1981. Böhlau, H.. Originalleinwandband. 488 SS. € 50,-
Standardbibliographie zum Werk von Salzmann mit 1984 Nachweisen, darunter 570 Originalausgaben.

293 **SANDER, Max**: Die illustrierten französischen Bücher des 18. Jahrhunderts. Stuttgart. Hoffmann, J., 1926. Originalleinwandband mit schwarzem Rückenschild und Goldtitel (Ränder und Rücken etwas verblichen). XXXII, 376 SS. € 35,-

Die Standardbibliographie in der Originalausgabe. – Taschenbibliographien für Büchersammler, III. – Ausgezeichnet erhalten.

294 SCHALLER, Horst: Umstrittene Jugendliteratur. Fragen zu Funktion und Wirkung. Bad Heilbrunn. Klinkhardt, J., 1976. Originalbroschur. 202 SS., 1 Bl. € 14,-

Mit Beiträgen von O.Dinges, B.Wulffen, Ch.Oberfeld, P.L.Sauer, P.Maicher, K.E.Maier, A.C.Baumgärtner, S.Gräfin Schönfeldt, M.Sahr und H.Pleticha.

295 SCHARRELMANN, Heinrich: Plaudereien über mein Leben und Schaffen. 2. Auflage. Braunschweig. Westermann, G., 1921. Originalhalbleinwandband. 56 SS. € 18,-

Papierbedingt gebräunt, sonst gut erhalten.

296 SCHERF, Elisabeth (Hrsg.): Emanzipatorische und gesellschaftspolitische Tendenzen in der Kinder- und Jugendliteratur. *Mit Abbildungen*. Pullach. 1974. Illustrierter Originalleinwandband. 128 SS. € 35,-

Kataloge der Internationalen Jugendbibliothek 4. – Mit der ‚Bestandsaufnahme‘ von Walter Scherf, einem Katalog der Kinder- und Jugendbücher „mit emanzipatorischer oder gesellschaftspolitischer Thematik“ (mit ausführlichen Beschreibungen), sowie Schlagwortregister und Literaturangaben.

BELIEGT: KAMINSKI, Winfried: Von Mar(x)smenschen und Superbirnen. Vor zwanzig Jahren: Kinderliteratur und Studentenbewegung. Frankfurt/Main 1990. Originalbroschur. 32 SS. Ausstellungskatalog des Instituts für Jugendbuchforschung Frankfurt/Main.

297 SCHERF, Walter: Politische Bildung durch das Jugendbuch? Bestandsaufnahme zu einem aktuellen Thema. München. List, 1963. Originalbroschur. 94 SS. € 28,-

Mit umfangreichem Literaturverzeichnis und einem Autorenregister.

BEILIEGT: TITZE, Hartmut: Die Politisierung der Erziehung. Untersuchungen über die soziale und politische Funktion der Erziehung von der Aufklärung bis zum Hochkapitalismus. Frankfurt/M. 1973. Originalbroschur. 290 SS. Mit Anstreichungen.

BEILIEGT: RICHTER, Dieter und J. Vogt: Die heimlichen Erzieher. Kinderbücher und politisches Lernen. Reinbek 1974. Originalbroschur. 211 SS. Mit Autorenregister.

298 SCHMIDT, Egon: Die deutsche Kinder- und Jugendliteratur von der Mitte des 18. Jahrhunderts bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts. Berlin. Kinderbuchverlag, (1974). Originalbroschur. 143 SS. € 18,-

Studien zur Geschichte der deutschen Kinder- und Jugendliteratur, 2. – Erste Auflage. – Wichtige Untersuchung aus der Sicht des Marxismus-Leninismus. – Mit ausführlichem Sachregister.

299 SCHMIDT, Heiner: Bibliographie zur literarischen Erziehung. Gesamtverzeichnis 1900 bis 1965. Zürich. Benziger, 1967. Originalleinwandband mit Schutzumschlag in Pappschuber. XII, 819 SS. € 15,-

Wichtiges Standardwerk, das zum erstenmal die Ergebnisse der literaturpädagogischen Forschungen bibliographisch erschließt. Alle Einträge mit inhaltlichen Kommentaren.

300 SCHMIDT, Heiner: Bilder – Kinder – Jugendbuch. Ein kritisches Auswahlverzeichnis: 1948–1958. Mit Vorwort von Johannes Langfeldt.. Bonn. Köllen, (1959). Groß-8vo. Originalbroschur (Rücken verblichen). 150 SS. € 14,-

„Kritische Auswahl aus dem heute gängigen und gut brauchbaren Bestand“ (Vorwort) mit Nachweisen von Besprechungen und Inhaltskennzeichnungen. – Papierbedingt leicht gebräunt.

301 SCHMIDT, Joachim: Volksdichtung und Kinderlektüre in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Berlin. Kinderbuchverlag, 1977. Originalumschlag. 166 SS., 2 Bll. € 18,-

Erste Ausgabe. – Studien zur Geschichte der deutschen Kinder- und Jugendliteratur 3.

302 SCHMIDT, Joachim (Hrsg.): Von alten Kinderbüchern. Rezensionen und Kritiken. Hrsg. und mit einer Nachbemerkung versehen. *Mit einigen Abbildungen*. Berlin. Kinderbuchverlag, 1986. Klein-8vo. Farbige illustrierter Originalpappband in Originalpappschuber. 199 SS. € 28,-

Erste Ausgabe. – Fünfzig alte Kinderbücher werden in zeitgenössischen Rezensionen, die in der von F. Nicolai herausgegebenen „Allgemeinen deutschen Bibliothek“ erschienen sind, vorgestellt. – Tadellos.

303 SCHÖNE ALTE KINDERBÜCHER. Eine Ausstellung der Arbeitsgemeinschaft Antiquariat im Börsenverein des Deutschen Buchhandels zur Frankfurter Buchmesse. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen*. Frankfurt/Main. 1978. Originalbroschur. 96 SS. € 14,-

Gut bearbeiteter Ausstellungskatalog der 251 Titel beschreibt und am Ende eine Auswahl wichtiger Sekundärliteratur bringt.

304 DIE SCHÖNSTEN BÜCHER der Deutschen Demokratischen Republik des Jahres 1973. *Mit zahlreichen Abbildungen*. Leipzig. Börsenverein der Deutschen Buchhändler und VEB Fachbuchverlag, 1974. Originalleinwandband. 128 SS. € 16,-

Mit einer Einführung und Zwischentiteln in Deutsch, Russisch, Englisch und Französisch. – Der Band enthält jeweils eine eigene Abteilung für Schulbücher, Kinder- und Bilderbücher.

BEILIEGT: BÜCHER aus der Deutschen Demokratischen Republik. Pößneck

1989. Originalbroschur. 246 SS., 5 Bll. – Eine Ausstellung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels Frankfurt/M + Leipzig.

305 **SCHOLZ – MÜHLBERG-SCHOLTZ**, Beatrix, und Silja Geisler-Baum: Bilderfreuden. Die Verlagsproduktion von Jos. Scholz Mainz im 19. Jahrhundert. *Mit 75 meist ganzseitigen Farbabbildungen*. Mainz. 2010. 21 x 14,5 cm. Illustrierte Originalbroschur. 120 SS. € 18,-

Sehr gut gemachter Ausstellungskatalog der Stadtbibliothek Mainz mit einem Verlegerporträt von Christian Scholz, Stammbaum der Familie Scholz im 19. Jhd., 75 teils ausführlich beschriebene und abgebildete Exponate vorwiegend aus der Sammlung Mühlberg-Scholtz und einem Personen- und Firmenregister.

306 **SCHROEDER – NEUGEBAUER**, Michael (Hrsg.): The Art of Binette Schroeder. Texte in Deutsch und Englisch. *89 meist farbige und ganzseitige Illustrationen, 1 Klappbild und 2 große ineinander gefaltete Tafeln*. Gossau. Neugebauer, 1995. 28 x 23 cm. Farbige illustrierte Originalbroschur mit Schutzumschlag. 63 nnum. Bll. € 45,-

Hervorragende Darstellung der Illustrationskunst von Binette Schroeder. Ein Textbeitrag von Hans ten Doornkaat, Bio- und Bibliographie ergänzen den aufwendig gestalteten Band, dessen Folienumschlag noch einmal von einem geriffelten Kartonumschlag mit ausgeschnittenem Fenster unterlegt ist.

307 **SEEBER**, Ursula, Alisa Douer und Edith Blaschitz: Kleine Verbündete – Little Allies. Vertriebene österreichische Kinder- und Jugendliteratur. *Mit zahlreichen Portraits und farbigen Titelabbildungen*. Wien. Picus, 1998. 30 x 24 cm. Originalleinwandband mit farbigem Schutzumschlag. 181 SS., 1 Bl. € 35,-

Deutsch-englische Ausgabe, die von der österreichischen Exilbibliothek und dem Bundeskanzleramt initiiert wurde. Englische Übersetzung von Karin Hanta. – Mit ausführlichem bio-bibliographischem Teil und Registern. – Ausgezeichnet erhalten.

308 **SEIFERT**, Traudl: Durch Buchstaben-Kunst wird uns im Leben Viel Nutzen an die Hand gegeben. Fünfunddreissig beliebte Kinder- und Jugendbücher in ihren Autoren vorstellt. *Mit 35 ganzseitigen, teils farbigen Illustrationen*. Frankfurt/M. Mergenthaler, 1971. Groß-8vo. Illustrierter Originalpappband. 43 nnum. Bll. € 20,-

Schön gedruckter Band, mit dem die Autorin 35 Kinderbücher mit je 1 Text- und 1 Abbildungsseite vorstellt. Der Reigen beginnt mit dem Volksbuch Till Eulenspiegel und endet mit ‚Leo Zauberfloh‘ von Janosch.

Nationalsozialistisches Bastelbuch

309 (SEMMLER, Erika): Von Art und Brauch. Spielzeug aus Wald und Wiese. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von Erna Piffel.* Potsdam. Voggenreiter, L., (ca. 1941). Originalbroschur. 34 SS. € 140,-

Sehr gut erhaltenes Exemplar dieses Spielzeug-Bastelbuches aus der Versuchswerkstatt der Hauptabteilung Kultur/Erziehung/Schulung in der Reichsfrauenführung. – Arbeitsblätter der Reichsfrauenführung, Heft 2. – Gezeigt wird, wie aus Ästen, Vogelfedern, Eicheln, Vogelbeeren, Obstkernen, Moos, Tannenzapfen, Baumrinden, Stroh etc. Spielzeug hergestellt werden kann.

310 SENDAK, Maurice: Fantasy Sketches. The Philip H. & A.S.W. Rosenbach Foundation. *Mit 10 Tafeln mit zahlreichen Abbildungen.* Philadelphia. 1970. Groß-8vo. Originalbroschur (leicht angestaubt). 14 Bll. € 24,-

This is a sampling from a larger collection of fantasy pages that I drew over five years or so, roughly 1952 to 1957. In one way or another, all such drawings of this period hint at themes that later were developed in my books for children“.

BEILIEGT: SCHILLER, Justin: Sendak in Asia. Exhibition of Original Artwork. *Mit zahlreichen meist farbigen Abbildungen.* New York 1996. Quer-4to. Originalbroschur. – Die 44 Originalillustrationen hier ausführlich bearbeitet und kommentiert. – Beide Titel ausgezeichnet erhalten.

311 SHAVIT, Zohar: Der Anfang der hebräischen Kinderliteratur am Ende des 18. und zu Beginn des 19. Jahrhunderts in Deutschland. *Mit 3 Abbildungen.* Pinneberg. Renate Raecke, 1986. Originalbroschur. (17 SS.). € 14,-

Schiefertafel. Jg. IX, Heft 1. – Mit Literaturverzeichnis. – Das Heft enthält außerdem Beiträge von Norbert Hopster, Mädchenbild und Mädchenliteratur im Nationalsozialismus, und von Gerhard Haas: Phantastische Kinder- und Jugendliteratur.

312 SOBOTH, Katrin: Die Schatzkammer. Kostbarkeiten der Landesbibliothek Mecklenburg-Vorpommern. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen.* Schwerin. 1995. Originalpappband. 138 SS. € 24,-

Anlässlich der 1000-Jahrfeier Mecklenburgs erschienene Schrift über die Bestände der Landesbibliothek. Beschrieben werden u.a. die Frühdrucke, Handschriften, Musikaliensammlung, Leichenpredigten, Zeitschriften etc. – Tadellos.

313 SPECK, Josef, und Gerhard Wehle (Hrsgg.): Handbuch pädagogischer Grundbegriffe. 2 Bände. München. Kösel, 1970. 25,5 x 17 cm. Originalleinwandband mit rotem Rückenschild (etwas berieben) und Goldtitel. XVI, 646 SS.; 4 Bll., 654 SS. € 38,-

Grundlagenwerk mit Beiträgern aus dem universitären Raum. „In diesem Handbuch werden Vielfalt und Gemeinsamkeit erziehungswissenschaftlichen Forschens transparent; divergierende Positionen werden nicht harmonisiert, sondern bewußt miteinander konfrontiert.“

314 SPIELE – WILCKENS, Leonie von: Spiel, Spiele Kinderspiel. Ausstellungskatalog des Germanischen Nationalmuseums Nürnberg. *Mit zahlreichen, meist farbigen Abbildungen.* Nürnberg. 1986. 27 x 22 cm. Originalbroschur. 97 SS. € 20,-

Hervorragend illustrierter Ausstellungskatalog der 175 Exponate ausführlich beschreibt. – Gut erhalten.

315 SPIELKATEN – HOFFMANN, Detlef, und Erika Kroppenstedt: Die Cotta'schen Spielkarten-Almanache 1805–1811. *Mit zahlreichen Textabbildungen.* Bielefeld. 1968. 4to. Originalbroschur (etwas angestaubt und berieben). 114 SS., 1 Bl. € 70,-

Sehr seltener Ausstellungskatalog des Deutschen Spielkarten Museum in Bielefeld mit 329 ausführlich beschriebenen und meist abgebildeten Spielkarten. – Gut erhalten.

316 SPIELZEUG – GRÖBER, Karl, und Juliane Metzger: Kinderspielzeug aus alter Zeit. Zweite, völlig überarbeitete Auflage. *Mit 102 Tafeln und zahlreichen Textabbildungen.* Hamburg. Schröder-Verlag, M.von, 1965. 27 x 24 cm. Originalhalbleinwandband (leicht angeschmutzt). 221 SS., 1 Bl. € 25,-

Vorzüglich illustriertes Standardwerk, das vor allem auch Puppen und Puppenstuben behandelt. – Mit Besitzvermerk Th. Brüggemanns.

317 SPIELZEUG – HAMPE, Theodor: Der Zinnsoldat. Ein deutsches Spielzeug. *Mit 186 Abbildungen auf 36 Tafeln.* Berlin. Stubenrauch, H., 1924. Illustrierter Originalhalbleinwandband (etwas fleckig und berieben). 3 Bll., 116 SS. € 24,-

Erste Ausgabe dieses Standardwerkes zu Spielzeug aus Zinnfiguren. – Mit leichten Gebrauchsspuren.

318 STALLING – LIEBERT, Ute: Bibliographie der Bilderbücher Nr.1 bis Nr.110 des Verlages Gerhard Stalling in Oldenburg. Mit einem Register. *Mit 7 Abbildungen.* Pinneberg. Renate Raecke, 1984. Originalbroschur. (28 SS.) € 14,-

Schiefertafel. Jg. VII, Heft 2. – Das Heft enthält außerdem u.a. einen Beitrag von Reinhard Stach: Robinson und die Pädagogen.

319 STROBACH, Erich: Alte deutsche Kinderbücher. Ausstellung aus der Bibliothek Dr. Strobach in der Stadtbibliothek Paderborn. *Mit zahlreichen Abbildungen.* Paderborn. 1978. 4to. Originalbroschur. 147 SS. € 25,-

Als „Sammlung Strobach“ zitiertes Katalog mit vorzüglichem beschreibendem Text und bibliographischen Angaben, erstellt von Dorothee Bendix und Karla Tepferdt. – Gut erhalten.

320 STRUW WELPETER – WEGEHAUPT, Heinz: Robinson und Struwelpeter. Bücher für Kinder aus fünf Jahrhunderten. Ausstellungskatalog der Deutschen Staatsbibliothek in der Stiftung Preussischer Kulturbesitz. *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen.* Berlin. 1992. 4to. Originalbroschur. 175 SS. € 30,-

Wie von Heinz Wegehaupt nicht anders zu erwarten, vorzüglich bearbeiteter Ausstellungskatalog aus Beständen der Deutschen Staatsbibliothek, wobei Robinson und Struwelpeter zwar vorkommen, aber nicht so dominieren, wie der Titel vielleicht aussagt; „Die Ausstellung soll eine Vorstellung von der Reichhaltigkeit der Sammlung alter Kinderbücher der Deutschen Staatsbibliothek vermitteln“. – Tadellos.

321 STUCK-VILLA – ZIERSCH, Amélie: Illustrierte Kinder-Bücher aus 3 Jahrhunderten. *Mit zahlreichen, meist farbigen Abbildungen.* München. 1970. Originalbroschur (gleichmäßig etwas gebräunt). 163 SS., 7 Bll. € 30,-

Üblicherweise als Stuck-Villa I bezeichneter, hervorragend bearbeiteter Katalog einer Ausstellung in München mit über 530 Titeln und zahlreichen meist farbigen Abbildungen.

322 STUCK-VILLA II – ZIERSCH, Amélie: Bilderbuch – Begleiter der Kindheit. Katalog zur Ausstellung über die Entwicklung des Bilderbuches in drei Jahrhunderten. *Mit zahlreichen, meist farbigen Abbildungen.* München. 1986. 4to. Originalbroschur. 158 SS., 7 Bll. € 28,-

Hervorragend bearbeiteter Katalog der Ausstellung in der Villa Stuck in München. Enthält darüber hinaus eine sehr gute Einführung und Bibliographie von Ute Liebert über die „Münchener Künstler-Bilderbücher“ des Verlages G. W. Dietrich, sowie dessen Verlagsgeschichte von 1906–1942.

323 STUFFER – MURKEN, Barbara: Herbert Stuffer (1892–1966), Repräsentant einer verantwortungsbewußten und kreativen Verlegergeneration. Teil I und II in 2 Heften. *Mit zus. 24 Abbildungen.* Pinneberg. Renate Raecke, 1986. Originalbroschur. (21, 21 SS.) € 14,-

Schiefertafel. Jg. IX, Heft 2 und 3. – Heft 3 (Dez. 1986) enthält eine vollständige Bibliographie mit Register der Autoren und Illustratoren. – Die beiden Hefte enthalten außerdem u.a. noch die Beiträge von Heidrun Barth: Das ABC-Buch – ein Relikt aus alter Zeit? und von Dieter Richter: Es war einmal ein Stück Holz ... Pinocchio, sein Autor und seine Zeit.

324 STUTT GART – LIEBERT, Ute: Geschichte der Stuttgarter Kinder- und Jugendbuchverlage im 19. Jahrhundert. *Mit 3 gefalteten*

Stammtafeln. Stuttgart. 1984. 4to. Originalleinwandband. 128 SS.
€ 15,-

Vorzüglich bearbeitete Bibliographie mit ausführlichen Verlagsgeschichten, Personen- und Firmenregistern sowie Literaturhinweisen. – Das Werk gibt wertvolle Datierungshilfen, da die Verlagsbezeichnungen und ihre Änderungen jeweils zeitlich eingegrenzt werden. – Neuwertig.

325 SUHRBIER, Hartwig: Blaubarts Geheimnis. Märchen und Erzählungen, Gedichte und Stücke. *Mit Frontispiz und 29 Abbildungen*. Köln. Diederichs, E., 1984. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 222 SS., 1 Bl. € 16,-

Die erste große Blaubartstudie mit Bibliographie.

326 THWAITE, M.F.: From Primer to Pleasure. An Introduction to the History of Children's Books in England, from the Invention of Printing to 1900. With a Chapter on some Developments abroad. *Mit Frontispiz und 15 Tafelabbildungen*. Boston. Horn Book, 1972. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. X, 340 SS. € 50,-

Erste amerikanische Ausgabe. – Gut bearbeitete Geschichte des englischen Kinderbuches mit ausführlichem Register.

327 TSCHUKOWSKI, Kornej (d.i. N.I. Kornejtschuk): Kinder von 2 bis 5. Deutsch von Franz Leischnitzer. *Mit meist farbigen Tafeln von Gertrud Zucker*. Berlin. Kinderbuchverlag, 1966. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 211 SS., 2 Bll. € 20,-

„Tschukowski (1882–1969) bemühte sich ab 1905 um die Schöpfung einer wertvollen Kinderliteratur und befaßte sich mit Problemen der Kinderpsychologie und der Kindersprache. Ergebnis dieser Arbeit ist vorliegendes Buch. Es beruht auf persönlichen Beobachtungen des Autors sowie Zuschriften von Eltern und enthält im letzten Teil praktische Hinweise für den Kinderlyriker. Zusammen mit Gorki war er auch Herausgeber von *Kinderalmanachen*“ (Ludwig/Bussewitz S. 317). – LKJ I, 280 (Cukovskij) und III, 859 (Zucker). Wegehaupt A, 1709; C, 2413 und D, 3653.

328 ULLRICH, Hermann: Defoes Robinson Crusoe. Die Geschichte eines Weltbuches. *Mit 1 Tafel*. Leipzig. Reisland, O.R., 1924. Bedruckte Originalbroschur. VI SS., 1 Bl., 108 SS. € 30,-

Standardwerk zur Geschichte des Robinson Crusoe.

329 VEEN, C.F. van: Centsprenten. Catchpennyprints. Nederlands Volks- en kinderprenten. Dutch Popular- and Childrenprints. *Mit zahlreichen, teils farbigen Illustrationen auf Tafeln*. Amsterdam. 1976. 4to. Originalbroschur. 133 SS. € 30,-

Hervorragend illustrierter Katalog des Rijksmuseum Amsterdam. Der Katalog beschreibt 298 Positionen. Mit guten Register.

BEILIEGT: DUIJX, Toin, und Joke Linders: De Goede Kameraad. Honderd jaar kinderboeken. Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen. Van Holkema & Warendorf 1991. Farbige illustrierter Originalpappband. 135 SS. – Tadellos

330 **VOGELER – HAUSWEDELL & NOLTE**, Heinrich Vogeler. Eine Sammlung aus deutschem Privatbesitz. *Mit zahlreichen Abbildungen*. Hamburg. 1989. Originalbroschur. 35 SS. € 14,-

Gut erarbeiteter Auktionskatalog der sehr gut 75 Positionen graphischer Blätter beschreibt und kommentiert.

331 **VRIES**, Leonard de: Flowers of Delight from the Osborne Collection of Early Children's Books. An agreeable Garland of Prose and Poetry for the Instruction and Amusement of little Masters and Misses and their distinguished Parents. Selected with the greatest Care from Books for juvenile Minds 1765–1830. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen*. London. Dobson, 1965. Groß-8vo. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 232 SS. € 35,-

Erste Ausgabe dieser schönen und reichhaltig illustrierten Dokumentation zur Osborne Sammlung. – Ausgezeichnet erhalten.

BEILIEGT: CAMPBELL, H.C.: A Chronicle of Boys and Girls House and a Selected List of Recent additions to The Osborne Collection of Early Children's Books 1542–1910 and the Lillain H. Smith Collection 1911–19163. Toronto 1964. Originalbroschur. 29 SS.

332 **WALDMANN**, Elisabeth: Passagen 1920–1960. Das Bilderbuch wird kosmopolitisch. *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen*. Zürich. 1993. 4to. Originalbroschur (der Rückendeckel fehlt). 79 SS. € 18,-

Katalog zur Ausstellung des Schweizerischen Jugendbuch-Instituts mit Bilderbüchern aus der Sammlung E. Waldmann. „Die Ausstellung beleuchtet den Zeitabschnitt, der als geradezu exemplarisch gelten kann für raschen Wandel, für die Auflösung tradierter Grenzen und für eine Gesellschaft im Umbruch“.

BEILIEGT: HÜRLIMANN, Bettina: Kinderbücher als Weltliteratur aus der Sammlung B. Hürlimann. Zürich 1980. Originalbroschur. 48 SS. Ausstellungskatalog der Zentralbibliothek Zürich.

333 **WEDEWER**, H.: Die Literatur und die christliche Jugendbildung. Frankfurt/M. Hamacher, G., 1868. Späterer Halbleinwandband. 32 SS. € 18,-

BEILIEGT: LUSSNIGG, Willy, und Hilda Laible: Das religiöse Kinderbuch. Wien 1962. Originalbroschur. 56 SS. – Sonderdruck aus „Die Barke“.

334 **WEGEHAUPT**, Heinz: Bibliographie theoretischer Arbeiten zur Kinder- und Jugendliteratur. 1992 und 1993 in deutscher Sprache erschienene Veröffentlichungen. Würzburg. Königshausen und Neumann, 1995. Originalbroschur. 97 SS. € 20,-

Mit handschriftlicher Widmung von H.Wegehaupt an Th.Brüggemann.
Mit gutem Autorenregister.

BEILIEGT: MAIER, Karl Ernst: Sekundärliteratur zur Kinder- und Jugendbuchtheorie. Baltmannsweiler 1979. Originalbroschur. V, 173 SS. Mit sehr guten Registern.

335 **WEGEHAUPT, Heinz:** Theoretische Literatur zum Kinder- und Jugendbuch. Bibliographischer Nachweis von den Anfängen im 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Deutsch-englische Ausgabe. Mit Vorwort von Horst Kunze. Leipzig, 1972. Originalleinwandband. XVIII, 448 SS. € 18,-

Die Bestände der ‚Deutschen Staatsbibliothek, Berlin‘ – 2208 Titel in allen Sprachen der Welt sind aufgelistet; zudem enthält der Band ein Verfasser- und ein umfangreiches Sachregister.

336 **WEGEHAUPT, Heinz:** Vorstufen und Vorläufer der deutschen Kinder- und Jugendliteratur bis in die Mitte des 18. Jahrhunderts. Berlin. Kinderbuchverlag, 1977. Originalbroschur. 127 SS. € 18,-
Studien zur Geschichte der deutschen Kinder- und Jugendliteratur, 1. – Mit Bibliographie der behandelten Werke und einem ausführlichen Sachregister.

337 **WEGEHAUPT I – WEGEHAUPT, Heinz:** Alte deutsche Kinderbücher. Bibliographie 1507–1850. Zugleich Bestandsverzeichnis der Kinder- und Jugendbuchabteilung der Deutschen Staatsbibliothek zu Berlin. Unter Mitarbeit von Edith Fichtner. *Mit 210 (davon 170 farbigen) Abbildungen.* Berlin und Hamburg. 1979. Groß-8vo. Originalleinwandband mit Schutzumschlag (Umschlag leicht beschädigt). 345 SS., 1 Bl. € 50,-

Unentbehrliche Standardbibliographie, die 2360 deutschsprachige Titel aufführt. Mit Verfasser-, Verlags- und Titelregister. – Gut erhalten.

338 **WEHRHAN, Karl:** Kinderlied und Kinderspiel. Leipzig. Heims, 1909. 1909. Grüner Halbleinwandband mit aufgeklebtem altem Rückenschild mit Goldtitel und aufgeklebtem vorderem Originalumschlag. 189 SS. € 30,-

Erste Ausgabe. – Handbücher zur Volkskunde, Bd.IV. – Mit Besitzvermerk von 1914 auf Titel.

339 **WINCKELMANN – WEGEHAUPT, Heinz:** Der Verlag Winckelmann & Söhne – Berlin 1830–1930. Eine Bibliographie. *Mit farbigen Illustrationen.* Münster. 2008. Illustrierte Originalbroschur. 82 SS. € 39,-

Monographien zur Geschichte der Kinder-, Jugend- und Bilderbücher, Bd.II. – Ausführliche Verlagsgeschichte und nahezu vollständige Bibliographie aller 380 bei Winckelmann erschienenen Kinder- und Jugendbücher – gleichzeitig eine umfassende Bibliographie zu dem Hausillustrator des Verlags: Theodor Hosemann.

340 **WOLGAST**, Heinrich: Vom Kinderbuch. Gesammelte Aufsätze. Leipzig. Teubner, B.G., 1906. Originalleinwandband (etwas fleckig). 140 SS. € 18,-

Erste Ausgabe. – Die Aufsätze über ‚Das Religiöse und Patriotische in der Jugendschrift‘, über ‚Pole Poppenspüler‘, Einrichtungen von Schülerbibliotheken, Lektüre für Backfische, etc. erschienen teils vorher in Broschüren.

341 **ZIESSOW**, Karl-Heinz: Ländliche Lesekultur im 18. und 19. Jahrhundert. Das Kirchspiel Menslage und seine Lesegesellschaften 1790–1840. 2. Auflage. 2 Bände. *Mit zahlreichen Illustrationen.* Cloppenburg. 1992. 4to. Frabig illustrierte Originalbroschur. 288, 144 SS. € 30,-

„Die vorliegende Publikation über die Lesekultur im Osnabrücker Artland ist das Ergebnis intensiver Suche nach ‚sprechenden‘ Quellen zur Kulturgeschichte des ländlichen Raums“. – Band II (Dokumente) enthält zahlreiche Bücher und Autoren die im weitesten Sinne dem Kinderbuch zugeordnet werden können. Die Autoren und Bücher sind ausführlich besprochen. Mit sehr guten Registern.



Nr. 50

UNSER NÄCHSTER KINDERBUCHKATALOG:

Herbst 2010

**Vom Biedermeier zur Moderne
Beispielhafte Bilderbücher
für Kinder**

**Sammlung
Hans Ulrich Beerenwinkel
Mettingen**

- ◆ Paula und Richard Dehmel
- ◆ Leonhard Diefenbach
- ◆ Tom Seidmann-Freud
- ◆ Lothar Meggendorfer
- ◆ K. F. E. von Freyhold
- ◆ Richard Teschner
- ◆ Berthold Löffler
- ◆ Conny Meißer
- ◆ F. W. Kleukens
- ◆ Adolf Uzarski
- ◆ Ernst Kreidolf
- ◆ Fedor Flinzer
- ◆ Hilde Krüger
- ◆ Aline Stickel
- ◆ Karl Arnold



Viele weitere Autoren und Illustratoren, die das Bilderbuchschaffen dieser Zeit prägten, sind in meist ausgesucht schönen Exemplaren ihrer Bücher vertreten.



ANTIQUARIAT WINFRIED GEISSHNEYNER

BERLINER ANTIQUARIATSMESSE 2010

LiberBerlin-Salon

in der Berliner Bauakademie

FR 29.10.2010: 13–19h

SA 30.10.2010: 11–18h

Schinkelplatz 1 – 10117 Berlin
(vis-à-vis vom Außenministerium)

**Über Ihren Besuch an unserem Stand
würden wir uns freuen.**

**Gerne bringen wir auch gewünschte
Lagertitel zur Ansicht mit.**

ANTIQUARIAT WINFRIED GEISENHEYNER



Postfach 480155, 48078 Münster-Hiltrup
Roseneck 6, 48165 Münster-Hiltrup
Tel.: 02501/7884, Fax : 02501/13657
e-mail: rarebooks@geisenheyner.de
www.geisenheyner.de

KÜNSTLER

- Abramowski, U. 42
 Aldridge, A. 128
 Andreae, C. 136, 137
 Appelman, K. H. 172
 Auvo, L. 105
 Bachem, B. 166
 Barbe, A. 7
 Bayley, N. 63
 Beck, J.C. 1
 Behmer, M. 9
 Beisner, M. 10
 Bergmann, W. 11
 Bernadette (Watts) 13
 Berner, R.S. 14
 Beskow, E. 3, 15, 16
 Beurenmeister, C. 25
 Bieber, W. 106
 Blaebst, W. 34, 35
 Blech, D. 70
 Bohatta-Morpurgo, I. 149
 Brunhoff, J.de, 21, 22
 Brylka, A. 104
 Caspari, G. 112
 Caspari, W. 27
 Diefenbach, L. 30
 Dotzler, C. 145
 Dürst, S. 8
 Elsner, H. 261
 Evans, E. 24
 Flinzer, F. 47
 Fuchs, G. B. 29, 115
 Gantschev, I. 51
 Geissler, R. 116
 Geitz, K. 41
 Glasauer, W. 54
 Glauber, U. 68
 Golz, K. 66
 Goode, D. 56
 Gorey, E. 36, 65, 121
 Grasso, M. 59
 Greenaway, K. 60, 61, 62
 Gürtzig, E. 109
 H.A. 120
 Handford, W. 76
 Heine, H. 77
 Herfurth, E. 187
 Hertz, J. D. 126
 Hinze, R. 48, 49
 Hoerschelmann, R. von,
 164
 Hoffmann, H. 81
 Holzing, H. 131
 Hummel, B. 31, 85
 Janosch, 53
 Kämpf, Chr. 69
 Kaulbach, W. v on, 133
 Kirchberg, U. 92, 238
 Knorr, P. 141
 Könnecke, O. 93
 Krämer, C. W. F. 108
 Kreidolf, E. 98, 99, 100
 Kruse, W. 12
 Kutzer, E. 37, 84, 114, 149
 Lampe, F. von, 38, 44, 45
 Lebedew, W. 165
 Lipinsky, G. 67
 Lometsch, F. 107
 Lubin, L. 26
 Maar, P. 110
 Maurer, W. 82, 83, 134
 Mensing, K. 113
 Meyer-Rey, I. 40
 Mizsenko, I. 73
 Möser, F. 138
 Moore, I. 118
 Müller, J. 157
 Münger, R. 57, 58
 Neumann, G. 23
 Nussbaumer, P. 111
 Ott, P. 156
 Oyen, W. 154
 Palecek, J. 4
 Pellar, H. 125
 Pfister, M. 142
 Piffl, E. 309
 Pocci, F. 271, 272
 Poppel, H. 102
 Portal, C. 130
 Propp, A. 94
 Raddatz, H. 132
 Reinhardt, C. A. 159
 Reinl, E. 5
 Rice, S. 135
 Richter, L. 173
 Richter, L. 136, 137
 Rousseau, H. 88
 Scheffler, A. 18
 Schlüter, M. 32
 Schmidhammer, A. 119,
 144
 Schmidt, W. und F. 74
 Schnorr v. Carolsfeld, J.
 133, 136, 137
 Schröder, C. 108
 Schuch, C. 17
 Schultz-Debowski, R.
 40, 46
 Schweigert, A. 148
 Seelig, R. 50
 Sendak, M. 124, 150, 310
 Shaw, E. 78, 151–153
 Siepen, Chr. 75
 Skarbina, H. 122
 Soganci, S. M. 72
 Speckter, O. 71
 Spirin, G. 33, 139
 Stassen, F. 140
 Susenbeth, J. 129
 Thurn und Taxis, M.
 v. 163
 Thylmann, K. 55
 Traxler, H. 167
 Trnka, J. 20
 Truchanowska, B. 103
 Volkmann, H. R. v. 169
 Voltz, J. M. 170
 Werner, G. 64
 Willebeek Le Mair, H. 87
 Winterhager, D. 168
 Witzig, H. 43
 Wolf, L. 127
 Zavrel, St. 174
 Zglinicki, F. P. v. 175
 Zimnik, R. 176, 177
 Zucker, G. 327

SACHGEBIETE / DRUCKER UND VERLEGER

- ABC 1, 173, 245
Abenteuer 184
Amerika 287
Anschauungsbücher
17, 19
Antiautoritär 296
Arbeiterklasse 178
Berlin 12, 182
Bibel 28
Biedermeier 170
Biographien 171, 189,
250, 295
Büchergilde Gutenberg
176
Comic 196, 198
Dänemark 16
Drehbilderbücher 59, 96
Dresden 201
Emigranten 307
England 331
Exil 205
Fabeln 31, 35
Faksimiledrucke 9, 19, 24,
27, 28, 30, 31, 61, 62,
81, 91, 99, 101, 112,
158, 159, 161, 170
Fibel 38, 39, 41, 43, 44,
45, 46
Geschichte 273
Gymnastik 87
Holland 329
Japan 2, 263
Jüdische Kinderbücher
311
Jugendstil 57, 58, 60, 87,
119, 125, 140
Kabarett 291
Kasperle 272
Kinder-Kochbuch 304
Kindergarten 236
Kinderkunst 89, 95
Kinderzeitschriften 275
Kindheit 186, 274
Köln 94
Kulturgeschichte 166,
237, 261, 312, 315
Kunst 88, 244, 279, 306,
330
Landesgeschichte 12, 341
Lehrer 147, 283
Lesen 179
Liederbücher 107
Mädchenbücher 116, 228
Märchen 3, 4, 5, 33, 54,
64, 65, 68, 69, 97, 106,
120, 162, 169, 222, 251,
253, 254, 255, 325
Mecklenburg 312
Mode 56
Montessori 261
Mythologie 291
Nationalsozialismus 38,
44, 45, 86, 228, 229,
309
Naturwiss. f. Kinder
6, 108
Nürnberg 280
Pädagogik 147, 183, 206,
207, 256, 261, 281,
288, 299, 313, 327
Papiertheater 209
Pinocchio 269
Plattdeutsch 71
Politik 297
Pop-Up 63
Psychologie 236
Puppen 145, 277, 278
Puppenspiel 212
Rätsel 47, 208
Reineke Fuchs 133
Religiöse Kinderbücher
136, 137, 173, 333
Robinsonaden 318, 328
Rotkäppchen 64, 144
Rübezahl 120
Russland 79, 216
Schulbücher 6, 40, 86, 126
Schule 146, 147
Schulhefte 37, 146
Schweden 204, 239
Schweiz 57, 58, 332
Ski 15
Sozialismus 264
Spielbücher 59, 102
Spiele 91, 314
Spielkarten 315
Spielzeug 309, 316, 317
Spielzeugkatalog 268
Struwelpeteriaden 158,
159, 160, 161, 197, 320
Stuttgart 267, 324
Sütterlin 41, 144
Taschenspieler 129
Verkehrsfibel 40, 42
Volkslieder 166
Vorschule 46
Weihnacht 25, 30, 92, 111,
142, 154, 168
Widmungsexemplare 23,
34, 48, 49, 175, 235,
326, 334
Zahnheilkunde 122
Zauberei 129
Zeitschriften 90, 119, 242
Zigeuner 17, 155
Zinnfiguren 317

DRUCKER UND VERLEGER

- Akitaya Taemon 2
Amelang, C.F. 127
Arena 35
Artemis 20, 118
Atlantis-Verlag 11, 91,
230
Batsford 278
Becker & Knigge 197
Beltz 14, 18, 52, 54, 59,
73, 74, 75, 134, 141,
210, 224
Benziger 299
Berger 237
Bertelsmann 281
Betz 103, 135
Biederstein 104
Bitter 53
Böhlau 239, 249
Bohem Press 51
Boltze 222
Bonz, A. 196
Borgens Forlag 209
Breitkopf und Härtel 169
Büchergilde Gutenberg
176
Bureau International
d'Education 252
Callwey, G.D.W. 244
Carlsen 88
Classen, W. 235
Coppenrath 56, 69
Cotta, J.G. 133
Dausien 259

DRUCKER UND VERLEGER

- Deutsche Landwerbung 78, 109, 151, 152, 153,
 38, 44, 45
 Diederichs, E. 186, 251,
 283, 325
 Dietrich, G.W. 3, 15, 125
 Diogenes 21, 22, 36, 65,
 121, 124, 150
 Dipa 184
 Dobson 331
 Dover Publications 287
 Dressler, C. Gutenberg
 177
 Dümmler, F. 289
 Dürr, A. 137
 Edition Leipzig 277
 Ehrenwirth 207
 Ellermann 68, 70, 97, 102
 Ensslin & Laiblin 200,
 234
 Esslinger im ÖBV 33
 Fink, E. 85
 Fischer & Franke 140
 Fischer, S. 274
 Flemming, C. 116
 Freund, A.E. 12
 Gaber & Richter 173
 Germann, G. 47
 Gruyter, W. de 254
 Gyldendalske Bokhandel
 16
 Hachette 117
 Hahn, A. 84
 Hamacher, G. 333
 Hammer 72
 Handel, H. 86
 Hanser 220
 Harrassowitz 203
 Hauswedell, E.
 191, 193, 213, 286
 Heims 338
 Henn, A. 248
 Herder 265, 276
 Hermann 129
 Hoffmann, C. 17
 Hoffmann, J. 293
 Hohwacht-Verlag 275
 Holz, A. 165
 Horn Book 326
 Insel 10, 26, 63, 106, 128,
 162, 167, 202
 Jaser, A. 145
 Jugend und Volk 37, 189
 Junker und Dünnhaupt
 212
 Juventa 225
 Kaufmann, E. 95
 Kempe, E. 90
 Kinderbuchverlag 23, 66,
 78, 109, 151, 152, 153,
 172, 187, 215, 218,
 227, 245, 298, 301,
 302, 327, 336
 Klinghammer, E. 175
 Klinkhardt, J. 294
 Köllen 300
 Königshausen &
 Neumann 181, 185,
 334
 Kösel 313
 Konkordia Verlag 41
 Krüll 143
 Künzli 119
 Kuntze, R. 208
 Lang 282
 Lang, P. 291
 Langen, A. 246
 Langen-Müller 89, 166,
 272
 Leinmüller 180
 List 297
 Löwensohn, G. 120
 Luchterhand 241, 284
 Maier, O. 50
 Martin-Verlag W. Berger
 138
 Meisenbach 280
 Mergenthaler 308
 Mertz und Meyer 126
 Middelhaue 29, 115,
 171, 223
 Mohn, S. 214
 Müller, G. 271
 Münchener Bilderbuch
 Verlag 130
 Musarion 164
 Nekomm und
 Zimmermann 57, 58
 Neugebauer Press 5, 77,
 306
 Nietzsche, W. 79, 155
 Nord-Süd Verlag 4, 13,
 142
 Obpacher Buch- u.
 Kunstverlag 105, 156
 Oehme & Müller 108
 Oehmigke &
 Riemenschneider 146
 Oetinger 93, 123
 Olms 270
 Parabel 148, 163
 Patmos 174
 Perthes-Besser & Mauke
 71
 Picus 307
 Priebatsch 194
 Pro Juventute 111
 Quelle & Meyer 183
 Raben & Sjögren 204
 Raecke, R. 188, 228, 269,
 311, 318, 323
 Regensberg, F. 6
 Reisland, O.R. 328
 Richter, J. H. 285
 Ricker, J. 39
 Rotapfel 98, 100
 Sandoz, Jobin & Co 87
 Sauerländer 7, 76, 83,
 132, 157
 Scheible, Rieger & Sattler
 147
 Scherz für Rütten +
 Loening 160
 Schmidt & Spring 80
 Schnell, J. 114
 Scholz, J. 144
 Schreiber, J. F. 96
 Schreiber & Schill 19
 Schroedel 262
 Schröder-Verlag, M. von
 316
 Scriptor Verlag 198
 Spermann 201
 Stalling, G. 122
 Stroeyer, Th. 60
 Stubenrauch, H. 317
 Teubner, B. G. 340
 Thienemann 25, 32, 34,
 92, 110, 113, 131, 139,
 168
 Verlag am Eschbach 67
 Verlag der
 Erziehungsdirektion
 43
 Verlag für Lehrmittel 42
 Verlag Jugend und Volk
 149
 Verlag Neues Leben 216
 Voggenreiter, L. 309
 Voigtländer, R. 243, 288
 Volk und Wissen 40, 46,
 64, 256, 264
 Walter 82
 Wegweiser Verlag 94
 Weidmann 233
 Westermann, G. 211, 295
 Wigand, G. 136
 Wittig 154
 Wolff, K. 55
 Wunderlich, R. 107

DRUCKORTE

- Aarau und Frankfurt/M
 7, 76, 83, 132, 157
 Allensbach 222
 Amsterdam 329
 Augsburg 126
 Bad Godesberg 275
 Bad Goisern 5, 77
 Bad Heilbrunn 294
 Bad-Aibling 8
 Bamberg 280
 Berlin 11, 12, 23, 38, 40,
 44, 45, 46, 66, 78, 94,
 99, 109, 127, 140, 151,
 152, 153, 165, 172, 175,
 177, 178, 182, 187,
 212, 215, 216, 218,
 227, 231, 233, 236,
 245, 256, 260, 264, 273,
 289, 298, 301, 302,
 317, 320, 327, 336
 Berlin und Hamburg 337
 Berlin-Leipzig 64
 Berlin/New York 254
 Bern 57, 58
 Bielefeld 229, 315
 Bonn 300
 Bonn/Berlin 221
 Boston 326
 Braunschweig 47, 108,
 211, 290, 295
 Breslau 86, 194
 Bühl-Baden 41
 Buxheim 138
 Cloppenburg 341
 Darmstadt
 241
 Darmstadt und Neuwied
 284
 Dortmund 28
 Dresden 173, 201, 208,
 285
 Düsseldorf 174, 251
 Duisburg 190
 Erlenbach-Zürich, 98,
 100
 Eschbach 67
 Esslingen 19, 96
 Fellbach 196
 Frankfurt/M 10, 26, 31,
 63, 106, 128, 129, 167,
 176 184, 202, 250, 263,
 274, 282, 291, 303,
 308, 333
 Freiburg 91, 265, 276
 Fürth 120
 Genf 252
 Gießen 39
 Glogau 116
 Gossau 306
 Gütersloh 214, 281
 Hamburg 71, 93, 123,
 154, 191, 193, 213,
 226, 286, 316, 330
 Hanau 259
 Hannover 195, 197, 262,
 279
 Heidelberg 183
 Herrsching 27, 112
 Hildesheim 270
 Horn 237
 Jena 283
 Köln 29, 115, 171, 192,
 261, 325
 Köln-Wien 249
 Kopenhagen 209
 Korschenbroich 48, 49
 Kristiania 16
 Kronberg 198
 Lahr 95
 Landshut 143
 Leipzig 30, 47, 55, 84,
 90, 136, 137, 158, 159,
 169, 170, 186, 203,
 205, 243, 277, 288, 304,
 328, 335, 338, 340
 London 217, 278, 331
 Mainz 144, 305
 Mönchaltorf 4, 13, 142
 München 3, 15, 60, 68, 70,
 81, 89, 97, 102 - 105,
 125, 148, 156, 163, 164,
 166, 207, 220, 223, 225,
 244, 246, 266, 268,
 297, 313, 321, 322
 München und Leipzig
 271
 München, Bern, Wien
 160
 München-Wien 272
 Münster 6, 56, 69, 257,
 339
 Münster und Bentlage
 146, 253, 255
 Neu Ruppin 146
 New York 258, 287
 Nordhausen 199
 Nürnberg 145, 314
 Oldenburg 122
 Olten und Freiburg 82
 Osaka 2
 Paderborn 319
 Paris 87, 117
 Philadelphia 310
 Pinneberg 188, 228, 269,
 311, 318, 323
 Pössneck 42
 Potsdam 309
 Pullach 296
 Ratingen 248
 Ravensburg 50
 Recklinghausen 53
 Reinbek 88
 Reutlingen 200, 234
 Schwerin 312
 Stockholm 204
 Stuttgart 17, 32, 34, 79,
 80, 85, 92, 110, 113,
 133, 139, 147, 155,
 161, 219, 293, 324
 Stuttgart-Wien 25, 131,
 168
 Toronto 61, 62
 Troisdorf 238
 Tübingen 107, 179, 267
 Warendorf 114
 Weimar 9
 Weinheim 14, 18, 52, 54,
 59, 73, 74, 75, 134, 141,
 210, 224, 242
 Wien 1, 180, 189, 307
 Wien und Leipzig 149
 Wien-Köln-Graz 239
 Wien-München 135
 Wien/Leipzig 37
 Wiesbaden 162, 247
 Wolfenbüttel 240
 Würzburg 35, 181, 185,
 334
 Wuppertal 72
 Zürich 20, 21, 22, 36, 43,
 51, 65, 101, 111, 121,
 124, 150, 235, 299, 332
 Zürich und Freiburg 230
 Zürich und München
 118, 119